



Bad Homburger Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Auflage: 40.500 Exemplare

VP VON POLL IMMOBILIEN

Erfahren Sie den aktuellen Marktwert Ihrer Immobilie – kostenfrei und diskret.
Tel.: 06172 - 680 980
Am Europakreisel | Bad Homburg

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

28. Jahrgang

Donnerstag, 27. April 2023

Kalenderwoche 17



Mehr als 80 Läufer gehen beim 2. Mainova Streuobstwiesenlauf durch die Kirdorfer Felder auf die 5,26 Kilometer lange Strecke. Foto: bas

Schnelle Runde durch die Streuobstwiesen

Von Bastian Schittler

Bad Homburg. Nach erfolgreicher Premiere des Streuobstwiesenlaufs im Kirdorfer Feld hieß es am Sonntag – sechs Monate, nachdem zum ersten Mal der Startschuss für die Streuobstwiesenläufer gefallen war – im Usinger Weg erneut: Auf die Plätze, fertig, los! Mehr als 80 Läufer machten sich auf die gut fünf Kilometer lange Strecke. Ausrichter des sportlichen Events waren die Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld (IKF) und der Turnverein Oberstedten (TVO).

Bis zum Freitag vor dem Lauftag hatten sich Sportler online anmelden können. Doch auch all jenen, die sich ganz spontan zur Teilnahme entschieden hatten, wollte das Organisationsteam einen Start ermöglichen. Und so war eine persönliche Meldung im Wettkampfbüro noch kurz bevor es auf die Strecke ging möglich. Bis 10.30 Uhr – der Startschuss fiel pünktlich um 11 Uhr – hatte das Wettkampfbüro der Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld (IKF) geöffnet und begrüßte zahlreiche kurzentschlossene Läufer, die gekommen waren, die Startgebühr bezahlten und ihre Startnummer gleich mitnahmen. Die Nummern wurden von den Läufern vorne getragen, um eine möglichst exakte Messung der gelaufenen Zeiten zu ermöglichen. Der Lauf durch eines der größten Streuobstwiesengebiete des Taunus wurde – wie schon beim ersten Mal – von der IKF und dem TV Oberstedten ausgerichtet und organisiert. Bei der Planung der Strecke hatten die Organisatoren versucht, eine Route zu finden, die jeder Altersgruppe eine Teilnahme am Streuobstwiesenlauf ermöglichte. Weder zu lang noch zu kurz sollte sie sein. Und so hatten sie sich schließlich für eine 5,26 Kilometer lange Runde entschieden, die fast ausschließlich auf befestigten Wegen im Kirdorfer Feld verlief. Für die sportliche

Seite des Laufs zeichnete der TV Oberstedten verantwortlich. Die Vereinsmitglieder sorgten mit ihrer Technik und Erfahrung für eine professionelle Zeitmessung. Die Mainova AG unterstützte den Lauf finanziell. „Ohne diese Hilfe wäre solch ein gut organisierter Lauf nicht auf die Beine zu stellen“, sagte Michael Korwisi, der stellvertretende Vorsitzende der IKF, der sich über die gute Resonanz freute. Für die Verpflegung der Sportler und Zuschauer auf dem Vereinsgelände sorgte die IKF. Auch der selbstgekelterte Apfelsaft aus Kirdorfer Äpfeln konnte probiert werden. Eine kostenfreie Trinkwasserbar stellte die Mainova AG zur Verfügung.

Alle Altersklassen am Start

Die Zeit vor dem Start nutzten die Läufer, um sich ein wenig einzulaufen und die Muskulatur zu dehnen. Am blauen Startbogen fanden sich schließlich Sportler aller Altersklassen ein, darunter Kinder und Jugendliche, aber auch Senioren. Manche Starter schoben auf der Runde durch die Felder ihre Jüngsten im Kinderwagen vor sich her. Es war ein Zusammenkommen von Jung und Alt. Auch gesamte Familien waren angemeldet und konnten sich intern (Fortsetzung auf Seite 3)

Boom! DESIGN FESTIVAL

WIR SIND dabei!
Sonntag: Marktstände

LOUISEN ARKADEN

BOOM! DESIGN FESTIVAL
BAD HOMBURG 29./30. APRIL

STADTWERKE
BAD HOMBURG VOR DER HÖHE

REGIONAL, VOR ORT
UND IMMER PERSÖNLICH

www.stadtwerke-bad-homburg.de

**Besser mit Makler.
Am besten Sparkasse.**

Immobilien
Hochtaunuskreis
Partner der Taunus Sparkasse

Sparkassen Immobilien
Louisenstraße 60 · 61348 Bad Homburg v.d.H.
Tel. 06172 - 270 79977 · hochtaunus@sparkasse.immo

DEINE FAHRSCHULE KOMMT ZU DIR NACH FRIEDRICHSDORF

DEMNÄCHST

Jetzt schon anmelden
und 200 € sparen

Friedrichsdorf
Bad Homburg
Oberursel
Königstein

Fahrschule Hochtaunus
Inh.: Markus Leinberger
drive up your life

www.fahrschule-hochtaunus.de

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN
Inh. Claudia & Leo Peselmann

Der Historische Garten

30. April 2023
10.00 bis 17.00 Uhr

Fam. Peselmann
Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg
www.baumschule-peselmann.de

IHRE IMMOBILIENAGENTUR VOR ORT

- KOSTENLOSE BEWERTUNG
- SCHNELLIGKEIT
- SICHERHEIT
- HÖHERER VERKAUFSERLÖS
- NAHTLOSE VERMIETUNG

TIPP-PROVISION BEI WEITEREMPFEHLUNG

Runow & von Jesche Estate Agents GbR
Seulberger Str. 24
61352 Bad Homburg
Tel. 06172/59 39 581
www.runowvonjesche.de

10% FRÜHLINGS-RABATT!

MACHEN SIE IHR HEIM STARTKLAR FÜR DEN NÄCHSTEN SOMMER MIT INSEKTENSCHUTZ VON NEHER

INSEKTENSCHUTZ VON NEHER

Konrad-Adenauer-Allee 25 61118 Bad Vilbel
06101 9953055 0160 765 00 99
info@sonnenschutz-bitic.de
www.sonnenschutz-bitic.de

Zahnarztpraxis Dr. Leonardo Dude
Zertifizierter Spezialist für Parodontologie & Implantologie

Terminvereinbarung zur Implantatberatung unter
www.zahnarztpraxis-dude.de
Landwehrweg 1, 61350 Bad Homburg
Telefon: 06172-32424

VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

Ausstellungen

„Kaiserliche Appartements“, Dauerausstellung im Königsflügel, Schloss Bad Homburg, dienstags bis sonntags 10-16 Uhr

„Vom Abakus und anderen Techniken zum Computer“, Sonderausstellung im Gonzenheimer Museum im Kitzenhof, Am Kitzenhof 4, sonntags 15-17 Uhr (außer in den Ferien), Anmeldung auch wochentags bei Heinz Humpert unter 06172-450134

„Freiheit und Abenteuer – Erinnerung an über 100 Zeltlager“, Sonderausstellung im Kirdorfer Heimatmuseum, Am Kirchberg 41, sonntags 15-17 Uhr

„Monochrome Perspektiven“, Bilder von Paul Sanders, Taunus Foto Galerie, Audenstraße 6, dienstags bis samstags 10-19 Uhr

„Abgeliefert – Das Beste aus 1000 Tagen Kunst“, Leistungskurs Kunst der Humboldtschule, Fotografien, Malereien, Architekturmodelle und mehr, Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 24, dienstags bis freitags 11-18 Uhr, samstags 11-14 Uhr, (bis 29. April)

„Back to the Ruths“, 75 Jahre Kulturverein Artlantis, Tannenwaldweg 6, freitags 15-18 Uhr, samstags, sonntags und feiertags 11-18 Uhr (bis 30. April)

„120 Jahre Harley Davidson“, Automobilmuseum Central Garage, Niederstedter Weg 5, mittwochs bis sonntags 12-16.30 Uhr (bis Dezember)

„Und das soll Liebe sein..?“, Wanderausstellung zum Thema: „Häusliche Gewalt erkennen“, Foyer Stadtbibliothek, Dorotheenstraße, (4. bis 13. Mai)

„Ich kann mich jetzt als Akademikerin tarnen“ mit Asli Özdemir, Kulturzentrum Englische Kirche, mittwochs bis freitags 16-19 Uhr, samstags und feiertags 14-18 Uhr, (29. April bis 14. Mai)

Veranstaltungen

Freitag, 28. April

Tag der Ausbildung, Hof des Landratsamts, Ludwig-Erhard-Anlage 1-5, 10-14 Uhr

Nachbarschaftswerkstatt im Gartenfeld, Gemeindezentrum Herz-Jesu-Kirche, Gartenfeldstraße 47, 17.30-19.30 Uhr

Konzert zur Feier des einjährigen Bestehens des Willkommens-Cafés, A-cappella-Chor „Bozhedary“, evangelisch-freikirchliche Gemeinde, Sodener Straße 11, 19 Uhr

Vernissage, Asli Özdemir mit „Ich kann mich jetzt als Akademikerin tarnen“, Kulturzentrum Englische Kirche, 19 Uhr

4. Kammerkonzert, Bad Homburger Schlosskonzerte, Schlosskirche, 19.30 Uhr

Konzert, „The Wonderfrolleins“, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, 20 Uhr

Samstag, 29. April

Limeswanderung, „Vom Kastell Saalburg zum Kleinkastell Altes Jagdhaus am Sandplacken“, Reihe „Geschichte am Wegesrand“, Treffpunkt: Gotisches Haus (Waldseite), Tannenwaldweg 102, 9 Uhr

2. Freundschaftsturnier für Show- und Gardetanz, Carnevalverein Heiterkeit, Wingert-Sporthalle, Seulberger Straße 79, 12 Uhr

Basar, „Rund ums Kind“, Gemeindehaus St. Marien, Dorotheenstraße 19, 14-16 Uhr

Show, „Nie wieder Alkohol“, Äppelwoi-Theater, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

Samstag, 29. und Sonntag, 30. April

Boom Design Festival, Innenstadt rund um Kurhaus, Louisenstraße und Arkaden, 11-18 Uhr

Sonntag, 30. April

Saisonöffnung, Römerkastell Saalburg, Römisches Soldatenlager, Saalburg, 9-18 Uhr

Vortrag, „Am Limes lebten Leute“ mit Simon Sulk, Römerkastell Saalburg, 11 Uhr

1. Oberhof-Grand-Prix für Kinder von 2-8 Jahre, Anmeldung und Vergabe der Startnummern um 13.30 Uhr, Oberhof, Burgholzhäuser Straße 2, 14-16 Uhr

Multireligiöses Friedensgebet, Beginn am Mahmal der in der Pogromnacht zerstörten Synagoge in der Elisabethenstraße, Ende in der Moschee am Schaberweg, 17 Uhr

Tanz in den Mai, Taunus Pfadfinder, evangelische Waldenser-Kirchengemeinde Dornholzhausen, 19 Uhr

Montag, 1. Mai

Eröffnung der Freibadsaison, Sedambad, 8-20 Uhr

Saisonöffnung, Römerkastell Saalburg, Römisches Soldatenlager, Saalburg, 9-18 Uhr

Maifeier, Sängervereinigung Liederkranz-Germania Ober-Erlenbach, Erlenbachhalle, Josef-Baumann-Straße, 11 Uhr

Historischer Ortsrundgang durch Gonzenheim, Geschichtlicher Arbeitskreis Gonzenheim, Treffpunkt: vor dem Heimatmuseum Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, 13.30 Uhr

Apfelblütenspaziergang der IKF, Treffpunkt: „Café Molitor“, Rotlaufweg 31, 14 Uhr

Dienstag, 2. Mai

Theater, „Und wer nimmt den Hund?“ mit Marion Kracht und Michael Roll, Kurtheater, 20 Uhr

Mittwoch, 3. Mai

Konzert, „Vicky Kristina Barcelona Band“ spielt Tom Waits, Speicher, 20 Uhr

Donnerstag, 4. Mai

Ausstellungseröffnung, „Und das soll Liebe sein..?“ Warnsignale häuslicher Gewalt, Foyer Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 24, 10 Uhr

Tom Waits und geballte Frauenpower

Die am Mittwoch, 3. Mai, um 20 Uhr im Speicher Bad Homburg gastierende „Vicky Kristina Barcelona Band“ ist eine der interessantesten New Yorker Formationen. Der Bandname entstand nach dem Titel des Woody-Allen-Films, in dem es um die Beziehung dreier Frauen und eines Mannes ging. Hier sind es drei Frauen – und die Musik von Tom Waits. Denn was Rachel Garnier, Amanda Homi und Terry Radigan vereint, ist große Liebe zu Tom Waits' Musik. „Yesterday is here“ wird ein besonderes Konzerterlebnis im Speicher des Kulturbahnhofs Bad Homburg und von HR2Kultur für den Rundfunk aufgezeichnet. Tickets gibt es bei Frankfurt Ticket RheinMain, an allen bekannten Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse. Foto: VKB



BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen

teranet

GVG Glasfaser GmbH
Edisonstr. 3 • 24145 Kiel



KLATSCH TO GO
bowls and more

Louisenstr. 107
61348 Bad Homburg



Sonderbeilage des Hochtaunusverlags
Automobil Ausstellung Oberursel

BAUHAUS
Wenn's gut werden muss.

Zeppelinstr. 25
61118 Bad Vilbel

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

VERANSTALTUNGEN Friedrichsdorf

Dienstag, 25. April

Kabarett, Duo „Kabbaratz“ mit ihrem Programm „Ich würde alles für mich tun – das Kuschelprogramm“, Garniers Keller, 20 Uhr

Donnerstag, 27. April

Ortsbegehung, Alter Friedhof Burgholzhausen, Ortsbeirat Burgholzhausen, Treffpunkt: Altes Rathaus Burgholzhausen, 19 Uhr

Samstag, 29. April

Englische Vorlesestunde mit Emily Thorne, für Kinder ab vier Jahre, Stadtbücherei, Institut Garnier 1, 11 Uhr

Montag, 1. Mai

Führung mit Rainer Stockbauer, geplante Schlussrast beim DRK, Rodheimer Straße 24 Treffpunkt: Am Sauerborn, 9 Uhr

Tag der offenen Tür, DRK Friedrichsdorf, Rodheimer Straße 24, 10-16 Uhr

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70
(Telefon 06175-1039; www.kinokoepfern.de)

Keine Vorstellung
Donnerstag

Im Taxi mit Madeleine
Freitag bis Montag und Mittwoch 20 Uhr

Une belle course (Im Taxi mit Madeleine)
OmU Dienstag 20 Uhr

Die Eiche – mein Zuhause
Samstag und Sonntag 17 Uhr

Überflieger – das Geheimnis des großen Juwels
Sonntag 15 Uhr

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren.

Donnerstag, 27. April
Engel-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 32, Tel. 06172-22227

Freitag, 28. April
Bären-Apotheke, Oberursel,
Oberhöchstadter Straße 2, Tel. 06171-4461

Samstag, 29. April
Stern-Apotheke, Bad Homburg-Gonzenheim,
Frankfurter Landstraße 61, Tel. 06172-42115

Sonntag, 30. April
Stern-Apotheke, Oberursel-Stierstadt,
Taunusstraße 24a, Tel. 06171-73807
Hardtwald-Apotheke, Friedrichsdorf-Seulberg,
Hardtwaldallee 5, Tel. 06172-71480

Montag, 1. Mai
Liebig-Apotheke, Bad Homburg,
Saalburgstr. 157, Tel. 06172-31431
Brunnen-Apotheke, Steinbach,
Bornhohl 3-5, Tel. 06171-75120

Dienstag, 2. Mai
Apotheke an den 3 Hasen, Oberursel,
An den Drei Hasen 12, Tel. 06171-286960

Mittwoch, 3. Mai
Park-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 128, Tel. 06172-44958

Donnerstag, 4. Mai
Rosen-Apotheke, Oberursel,
Adenauerallee 21, Tel. 06171-51038
Cune-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern,
Köpperner Straße 70, Tel. 06175-3435

Freitag, 5. Mai
Hirsch-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 102, Tel. 06172-23021

Samstag, 6. Mai
Columbus-Apotheke, Oberursel,
Vorstadt 16, Tel. 06171-694970
Goethe-Apotheke im Taunus-Carré, Friedrichsdorf,
Wilhelmstraße 23, Tel. 06172-9975751

Sonntag, 7. Mai
Kirdorfer Apotheke, Bad Homburg,
Kirdorfer Straße 67, Tel. 06172-86300

Notrufe

Polizei 110
Feuerwehr/Notarzt 112

Zentrale Rettungsleitstelle
des Hochtaunuskreises; Notarzt,
Rettungs-Krankswagen 06172-19222

Zahnärztlicher Notdienst 01805-607011

Hochtaunus-Klinik
Bad Homburg 06172-140

Polizeistation
Saalburgstraße 116 06172-1200

Sperr-Notruf für Karten 116116

Notruftelefon für Kinder
und Jugendliche 116111

Hilfstelefon
„Gewalt gegen Frauen“ 08000-116016

Telefonseelsorge
0800-1110111
0800-1110222

Stadtwerke Bad Homburg
Gas- und Wasserversorgung 06172-40130

Mainova AG
für Friedrichsdorf 069-21388-110

Syna GmbH
Stromversorgung 0800 7962787

Wochenend-Notdienst der Innung
Sanitär und Heizung 06172-26112

Oberhessische Versorgungsbetriebe AG
für Ober-Erlenbach
und Burgholzhausen 06031-821

Giftinformationszentrale 06131-232466

Bundesweiter
Ärztlicher Bereitschaftsdienst
in Hessen rund um die Uhr 116117

ÄBD Vordertaunus
in den Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20, 61352 Bad Homburg
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags 7 bis 24 Uhr
feiertags und an Brückentagen 7 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt
im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-
West/Main-Taunus im Klinikum
Frankfurt Höchst
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Besuchen Sie auch
unser neues
Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de

JETZT in der Frankfurter Landstr. 8661440 Oberursel • Telefon 06171 / 5 06 80 • www.alberti-oberursel.de**Ihr Gartenmöbel-Spezialist im Taunus**
Mit über 1.400 m² Ausstellungsfläche**Alberti**

Schnelle Runde ...

(Fortsetzung von Seite 1)

messen. Über die mehr als 80 Läufer, die die Strecke in Angriff nahmen, freute sich die IKF sehr. Im Vergleich zur Premiere des Laufs im Oktober vergangenen Jahres hatte sich die Anzahl der Starter mehr als verdoppelt.

Als um Punkt 11 Uhr der Startschuss endlich fiel, waren die Läufer glücklich, dass es losging. Gut 20 Minuten später überquerten die Ersten bereits wieder die Ziellinie. Der schnellste Läufer war Martin Kaucher mit einer Zeit von 20,21 Minuten. Die schnellste Läuferin war mit einer Zeit von 23,32 Minuten die Bad Homburgerin Lou Lemaire. Angehörige standen am Ziel mit Getränken bereit und beglückwünschten die erfolgreichen „Finisher“. Der gesamte Wettkampf verlief sportlich. Die Erstplatzierten durften als Belohnung für ihre beeindruckende Leistung Kirdorfer Apfelsaft mit nach Hause nehmen. Auch nach dem Lauf blieben noch zahlreiche Sportler und Zuschauer auf dem Areal und ließen den Laufsonntag bei sonnigem Wetter ausklingen. Das gesamte Orga-Team freut

sich bereits jetzt darauf, motivierte Läufer im nächsten Jahr Mitte April zum 3. Mainova Streuobstwiesenlauf begrüßen zu können.



Ein Lauf für die ganze Familie. Die Jüngsten sind im Kinderwagen mit dabei. Foto: bas

Gute Noten für die Attraktivität der Innenstadt

Bad Homburg (hw). Wie sieht die Zukunft der deutschen Innenstädte aus und was wünschen sich Innenstadtbesucher von ihren Stadtzentren? Diese zentralen Fragen liegen der bundesweiten Untersuchung „Vitale Innenstädte 2022“ zugrunde, die das unabhängige und renommierte Kölner Institut für Handelsforschung (IFH KÖLN) im Herbst 2022 bereits zum fünften Mal in 111 deutschen Innenstädten durchgeführt und an der sich die Stadt Bad Homburg nach 2016 zum zweiten Mal beteiligt hat. Die Ergebnisse der Studie liegen nun vor.

Dabei wurde die Bad Homburger Innenstadt von ihren Besuchern äußerst positiv bewertet und erhielt in fast allen Bereichen die Schulnoten 1 bis 2. Damit hat sich das Ergebnis der Umfrage im Vergleich zu den Prä-Pandemie-Daten aus dem Jahr 2016 deutlich verbessert. „Die Ergebnisse der Studie sind absolut erfreulich. Die Bad Homburger Innenstadt überzeugt als Einkaufsstadt. Darauf werden wir weiter aufbauen: Die Studie liefert uns für die Weiterentwicklung der City wichtige Impulse. Zudem ist sie auch eine Bestätigung unserer bisherigen Arbeit. Auf Basis dieser aktuellen und repräsentativen Zahlen werden wir dafür sorgen, dass unsere Innenstadt weiterhin attraktiv und lebenswert bleibt“, sagte Oberbürgermeister Alexander Hetjes.

Über 68.000 Passanten befragt

In der Kurstadt hatten im Herbst vergangenen Jahres rund 600 Passanten an verschiedenen Donnerstagen und Samstagen Einblick in ihr Einkaufsverhalten, ihre Wünsche und Anforderungen sowie die allgemeine Besucherstruktur und Erreichbarkeit der Innenstadt gegeben. Um die daraus gewonnenen Daten vergleichbar zu machen, wurde Bad Homburg andere Städte mit einer Einwohnerzahl zwischen 50.000 und 100.000 zur Seite gestellt. In Auftrag gegeben hatten die Studie das Citymanagement und die Wirtschaftsförderung. Insgesamt wurden für die Untersuchung von September bis Mitte November 2022 insgesamt 68.651 Passanten in 111 deutschen Innenstädten zu ihrem Bild von Stadt, öffentlichem Raum, Handelsangebot, Erreichbarkeit und Stadtentwicklung befragt. Die Datenerhebung erfolgte anhand eines einheitlichen Fragebogens.

„Womit punktet die eigene Stadt? Welche Angebote wünschen sich Besucher (künftig)? Die Untersuchung ‚Vitale Innenstädte‘ hilft Kommunen dabei, die eigenen Stärken und Schwächen aus Besuchersicht zu identifizieren und damit eine wichtige Grundlage für optimierende Maßnahmen zu schaffen“, erklärt Dr. Markus Preißner, wissenschaftlicher

Leiter am IFH KÖLN. Die „Gesamt-Attraktivität“ der Bad Homburger Innenstadt wurde mit einer Durchschnitts-Schulnote von 2,1 bewertet – allein 77,3 Prozent der Befragten hatten diese mit sehr gut oder gut bewertet. Dies stellt einen überdurchschnittlichen Wert innerhalb der Vergleichsgruppe dar (Durchschnittswert der Vergleichsgruppe: 2,4). Damit steigert sich Bad Homburg deutlich im Vergleich zur Teilnahme an „Vitale Innenstädte 2016“, als eine Durchschnittsnote von 2,4 erreicht wurde. Mit Blick auf die „Aufenthaltsqualität“ in der Innenstadt sowie dessen „Ambiente und Flair“ wurden ebenso gute Noten verteilt. Zu bewertende Aspekte waren unter anderem die Grünflächen, Lebendigkeit, Sicherheit, touristische Attraktivität und Sehenswürdigkeiten, Familienfreundlichkeit oder auch Gebäude und Fassaden.

Nur Note 3 fürs Parken

Die Ergebnisse im Bereich „Erreichbarkeit und Mobilität“ fallen differenzierter aus. So wurden zwar von den Befragten die Aspekte „ÖPNV“ sowie „Freundlichkeit für Fußgänger und Fahrradfahrer“ gelobt (Schulnoten 1,9 bis 2,3). Die Parkmöglichkeiten (Schulnote 3) und die „Allgemeine Autofreundlichkeit“ (Schulnote 2,9) wurden jedoch nur als durchschnittlich innerhalb der Vergleichsgruppe eingeschätzt.

Darüber hinaus wurden das Einzelhandelsangebot und die einzelnen Sortimente wie Bekleidung, Bücher, Lebensmittel abgefragt, die in allen Sparten überdurchschnittlich gut abschnitten (Noten von 1,8 bis 2,2). „In Anbetracht der Tatsache, dass Handel, Gastronomie und Kultur die schwierigste Zeit seit vielen Jahrzehnten zu überstehen haben, sind die Ergebnisse mehr als bemerkenswert“, fasst Citymanagerin Tatjana Baric zusammen und ergänzt: „Die Studie zeigt, dass der Handel in allen Bereichen gut aufgestellt ist und wir die Voraussetzungen einer vielfältigen, lebendigen und wirtschaftlich gesunden Innenstadt erfüllen.“

Die Studie gibt zudem Antworten auf die Frage, was Gäste der Innenstadt dazu motiviert, nach Bad Homburg zu kommen. Die Antwort fiel deutlich aus: Einzelhandel, Gastronomie sowie Freizeit- und Kulturangebote locken die Menschen in die City. 64,3 Prozent der Befragten gaben demnach Shopping als Hauptanlass für ihren Stadtbesuch an. Die Gastronomie war für 53,4 Prozent der Befragten Grund für den Weg nach Bad Homburg, der Ortsgrößenvergleich liegt deutlich drunter bei 38,7 Prozent. Das Freizeit- und Kulturangebot hat 23,1 Prozent der Menschen in die Innenstadt gelockt.

Offene Türen bei der Wehr

Bad Homburg (hw). Die Feuerwehr Ober-Erlenbach lädt für den Vatertag, Donnerstag, 18. Mai, zum „Tag der offenen Tür“ ein. Die Türen des Gerätehauses im Ahlweg öffnen sich um 10 Uhr. Für das leibliche Wohl der Gäste ist gesorgt. Die Besucher erwartet ein buntes Programm und viel Musik.

Flohmarkt

Bad Homburg (hw). Vor historischer Kulisse rund um den Weißen Turm findet am Sonntag, 7. Mai, ein Flohmarkt im Schloss Bad Homburg statt. Zwischen 8 und 16 Uhr können die Besucher im Schlosshof an verschiedenen Ständen stöbern und das ein oder andere Fundstück ergattern. Es sind ausschließlich private Verkäufer, die ihre Waren anbieten. Auch eine Auswahl an Getränken und kleinen Speisen wird angeboten.

Sperrung

Bad Homburg (hw). Wegen Hebearbeiten mit einem Autokran wird am Montag, 8. Mai, in der Landgrafenstraße vor der Hausnummer 2 bis 8 eine Vollsperrung eingerichtet. Die Landgrafenstraße wird während der Sperrung als Sackgasse von beiden Seiten ausgewiesen. Die Arbeiten werden bis Freitag, 12. Mai, andauern.

www.gartengestaltung-gs.de

- Wir gestalten für Sie Ihren Garten!
 - Pflaster, Platten und Natursteinbeläge nach Ihren Wünschen!
 - Zäune und Einfriedungen!
 - Bepflanzungen
 - Dachbegrünung und Teichbau!
 - Pflegearbeiten!
- GS Gartengestaltung Georg Schmidt
61381 Friedrichsdorf
Tel. 0171 / 379 59 38
E-Mail: geherschmidt@t-online.de

Bettenzellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG**LUST AUF WAS NEUES IM BETT?**

Unsere traumhaften Bettwaren sorgen garantiert für Abwechslung in Ihrem Schlafzimmer.

www.betten-zellekens.de

069/420000-0



Weil ich neugierig auf morgen bin.

GDA-Zukunftstag

Mittwoch, den 3.5.2023, um 15:00 Uhr

Reservierung erforderlich

Entdecken Sie attraktive Möglichkeiten für Ihr Leben im Alter.

GDA Frankfurt am Zoo
60316 Frankfurt
Telefon: 069 40585 102

GDA Rind'sches Bürgerstift
61348 Bad Homburg
Telefon: 06172 891 593

GDA Hildastift am Kurpark
65189 Wiesbaden
Telefon: 0611 153 802

GDA Domizil am Schlosspark
61348 Bad Homburg
Telefon: 06172 900 706

www.gda.de

GDA
Da will ich leben



Die Ausstellung „Freiheit und Abenteuer – Erinnerungen an über 100 Zeltlager der Pfarrgemeinde St. Johannes“ im Kirdorfer Heimatmuseum betreten Besucher durch ein „Zelt“, aus dem hier die Ideengeber und Organisatoren Susanne Hennig, Stefan Ohmeis und Eva Toussaint (v. l.) blicken. Foto: fch

Zeltlager-Jubiläum weckt zahlreiche Erinnerungen

Bad Homburg (fch). Die 29. Sonderausstellung „Freiheit und Abenteuer – Erinnerung an über 100 Zeltlager“ im Kirdorfer Heimatmuseum war bereits bei der Eröffnung ein Besuchermagnet. Im Hof und im Museum bildeten sich spontan viele Gruppen, die lebhaft miteinander Erinnerungen und Erlebnisse aus einem oder mehreren Zeltlagern miteinander teilten. Beim Betrachten der 200 ausgestellten von mehr als 4000 Fotos aus dem Fundus, zahlreicher Fahnen und Flaggen, Exponaten in Form von vielen Original-Objekten aus den Zeltlagern, einem Zelt, der Lagerpost ab 1964 in Form von Briefen und teils selbst gebastelten Postkarten, einer typischen Zeltlager-Küche oder beim Blick in ein Zelt fielen den Besuchern viele lustige Erlebnisse und Episoden ein. Dazu gehörten „Donnerbalken-Toiletten“, kalte Duschen oder nasse Schlafsäcke, aber auch viele lustige Streiche, Abenteuer, Spiele und Aktivitäten sowie Erinnerungen an eine schöne mit anderen gemeinsam verlebte Zeit inmitten der Natur.

Kurator Stefan Ohmeis, Susanne Hennig und Eva Toussaint sind Ideengeber und Organisatoren der Sonderausstellung mit Begleitprogramm. Anlass für die Sonderausstellung „Freiheit und Abenteuer“ ist das 50-jährige Jubiläum des erste Zeltlagers für Mädchen und Jungen. Zu jedem Zeltlager gehörten Schokostreusel und Bethupferl, die „Bravo“, das gemeinsame Singen rund ums Lagerfeuer und der Lager-Gottesdienst, der zum Freizeitvergnügen den christlichen Bezug herstellte. „Seit über 70 Jahren fanden und finden noch immer von der katholische Gemeinde St. Johannes in Kirdorf organisierte Zeltlager statt. Inzwischen blicken wir auf mehr als 100 Lager zurück“, berichtete Stefan Ohmeis. Ursprünglich durften ab 1930 nur Jungen, die der katholischen Jugend, sprich „Jungschar“, angehörten, an Zeltlagern teilnehmen. In mitten in der Natur aufgebaute und in der Nähe gelegene Zeltlager gefahren sind die Teilnehmer mit dem eigenen Fahrrad. Mit einfachen Mitteln wurden Freiheit und Abenteuer von den Selbstversorgern gelebt. Der Zuspriech stieg, und den Höhepunkt bildete ein Jungscharlager mit 100 Teilnehmern. Von 1973 bis 2012 gab es gemischte Kinderzeltla-

ger für Jungen und Mädchen in den Sommerferien. Die Acht- bis 13-Jährigen reisten in einem Reisebus an. Die „Teamer“ hatten bereits dann schon die Zelte und die Lagerküche aufgebaut. Die Zelte hatten anfangs noch keinen Boden, sondern unter den Matten war Stroh ausgelegt. „Stand der Platz unter Wasser, dann wurde es auch in den Zelten nass.“ Ab den 1980er-Jahren gab es Planen als Bodenbelag. Es folgten ab 1979 unregelmäßig organisierte Jugend- und ab 1997 Familienzeltlager, die es beide bis heute gibt. Zu den Programmen eines typischen Kinderzeltlagers gehörten Aktivitäten wie Bau- und Basteltage, Kochtopfwanderungen mit der Zeltgruppe, Geländespiele wie „Räuber und Gendarm“, Nacht- und Tages-Wanderungen, Schwimmbadbesuche und Kreativangebote wie Batiken, Lagerzirkus und Lagerolympiade. Zu den spektakulären Ereignissen gehörten friedliche und feindliche „Überfälle“ mit Diebstahl von Flaggen, Fahnen, Kidnapping oder Streichen aller Art von Freunden oder ehemaligen Lagerteilnehmern.

Die Jugendzeltlager fanden meist auf Plätzen an einem See oder am Meer statt. Alternativ wurden Radtouren mit Zelten entlang von Flüssen wie Main, Tauber, Altmühl und Donau angeboten. Bei den Familienzeltlagern mit mehr als 50 Teilnehmern liegen die touristisch interessanten Ziele in Deutschland und Holland, Frankreich, Österreich und Südtirol. „Für nächstes Jahr ist ein Zeltlager in Dänemark geplant“, berichteten die Organisatoren der Ausstellung. Ergänzt wird die Ausstellung durch den Einsatz digitaler Medien. „Aktuell können Besucher 16 Erzählungen, einen Film und eine Fotoserie mittels QR-Codes auf dem eigenen Smartphone abrufen, hören und ansehen. Die QR-Codes sind auf allen Wandtafeln zu finden.“

Informationen zur Ausstellung und zum Begleitprogramm gibt es im Internet unter www.Museum-Kirdorf.de. Geöffnet ist die Ausstellung „Freiheit und Abenteuer – Erinnerung an über 100 Zeltlager“ im Kirdorfer Heimatmuseum, Am Kirchberg 41, jeden Sonntag von 15 Uhr bis 17 Uhr.



Mit Gitarrenmusik und Gesang verbreiten Stefan Hennig, Katrin Diehl und Judith Eggersdorfer (v. l.) bei der Ausstellungseröffnung „Lagerfeuer“-Atmosphäre. Foto: fch

Kontaktlos und UV-frei: Scanner digitalisiert Grafiken

Bad Homburg (hw). Das Schaudepot im Horex-Museum wurde in den vergangenen Wochen zu einem „Scan-Depot“ umfunktionierte. Mit einem besonderen Scanner digitalisieren die Mitarbeiter um Museumsleiterin Ursula Grzechca-Mohr Bilder und andere grafische Erzeugnisse aus der städtischen Sammlung.

Oberbürgermeister Alexander Hetjes hat sich am Ort von der Qualität der Scan-Arbeiten überzeugt. „Es ist wahrlich beeindruckend, wie fein und präzise das Gerät die Grafikerzeugnisse erfasst. Die Digitalisierung dieser Werke ist eine große Bereicherung für das Städtische historische Museum“, sagt Hetjes. „Herzlich danken wir Stephan Welp, der uns diesen Scanner als Leihgabe zur Verfügung gestellt hat.“ Welps Unternehmen Microbox ist Weltmarktführer auf dem Gebiet des berührungsfreien Scannens.

Beim Scannen von Grafiken ließ sich früher der Kontakt mit Flächen nicht vermeiden. Dabei kam es auch zu Abrieben und Kontakten mit Chemikalien wie zum Beispiel Glasreinigern, was oft zu unwiderruflichen Schädigungen der fragilen Oberflächen, teils auch zum Verlust der Arbeiten führte. Um dennoch digitale Erzeugnisse der Exponate zu erstellen, konnte man nur auf aufwendige und sehr teure Fotomaßnahmen ausweichen. Und auch dabei konnte es zu Schäden kommen, etwa durch die Belichtung.

Im Falle des Scanners, der dem Museum von Stephan Welp zur Verfügung gestellt wurde, wird UV-freies Licht genutzt; die Aufnahme erfolgt im immer gleichen Abstand und kontaktlos. „Wir haben somit die Möglichkeit, am Ort und ohne Transporte die Arbeit selber vornehmen zu können. Das Gerät wurde für uns eingestellt und erfordert keine große technische Kenntnis. Wir konnten sozusagen sofort loslegen“, freut sich Ursula Grzechca-Mohr. Insbesondere der Transport birgt viele Gefahren für historische Exponate, allein durch Temperaturunterschiede.

Die Digitalisierung der Werke bringt gleich mehrere Vorteile für das Städtische historische Museum mit sich. Damit die eigene Sammlung auch von anderen Wissenschaftlern in ihre Arbeit einbezogen werden kann,

ist es wichtig, gesehen zu werden. Dazu dient die Digitalisierung der Sammlung. Langfristig können die Daten so in den öffentlichen Auftritt des Städtischen historischen Museums einbezogen und zu Kontakten mit weiteren Sammlungen führen, die zur Klärung von wissenschaftlichen Fragen beitragen können. Auch im Bereich der eigenen Recherche ergeben sich neue Möglichkeiten. Durch das Scannen in verschiedenen Auflösungen und die Möglichkeit, digital innerhalb der Werke zu zoomen und diese zu vergrößern, können detaillierte Erkenntnisse erlangt werden.

Zudem wird auf diese Weise ein guter Überblick der eigenen Sammlung erstellt, was häufig auch künftige Besucher interessiert. „Generell ermöglicht uns die öffentliche Darstellung, auch an Ausstellungen anderer Häuser teilnehmen zu können – und im Gegenzug andere Sammlungen für künftige Ausstellungsideen nutzen zu dürfen“, so Grzechca-Mohr.

Die Museumsleiterin schätzt den Grafik-Bestand der städtischen Sammlung auf rund 20 000 Objekte. Dabei sind allerdings auch zahlreiche Publikationen mit Illustrationen zu Mode, Hut oder dem Thema Kur. Diese müssen nicht aufgenommen werden, da sie auch in anderen Sammlungen und in der deutschen Nationalbibliothek vorliegen. Für die Scan-Aktionen sind rund 3000 Grafiken geblieben, von denen ein Großteil nun digitalisiert ist. Parallel werden die Daten zu den gescannten Objekten in die Museumssoftware FirstRums eingetragen beziehungsweise die Objekte überhaupt erstmals inventarisiert. In einem späteren Schritt werden die Bilder verkleinert und in die Abbildungen in die digitale Inventarisierungskarten eingearbeitet.

Große Museumshäuser wie etwa das Frankfurt Städel haben solche Scan-Aktionen über Jahre durchgeführt, gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) und mit großem Personalaufwand. „Wir sind daher sehr dankbar, dass wir während der Schließung des Schaudepots die Zeit nutzen konnten, mit diesem hervorragenden Scanner die grafische Sammlung des Museums aufzunehmen und auf die Zukunft vorbereiten zu können“, sagt OB Hetjes.



Oberbürgermeister Alexander Hetjes, Museumsleiterin Ursula Grzechca-Mohr und Stephan Welp (v. r.) am Scanner im Horex-Museum. Foto: Stadt Bad Homburg

Yoga und Ganzkörpertraining

Bad Homburg (hw). Der Kneipp-Verein hat in einigen Kursen noch freie Plätze. Um einen ganzheitlichen Übungsweg für Körper, Geist und Seele geht es im Yogakurs. Durch den Wechsel von Anspannung und Entspannung werden Wohlbefinden und Ausgeglichenheit gestärkt sowie die Leistungsfähigkeit gesteigert. Dieser Kurs ist für Anfänger und auch für Fortgeschrittene geeignet. Eine Matte und eine warme Decke sollten mitgebracht werden. Der Kurs findet dienstags von 18.30 bis 20 Uhr in der Turnhalle der Paul-Maar-Schule, Holzweg, statt. Anmeldung bei Kursleiterin Brigitte Siebeck, Telefon 06034-9399690 oder beim Kneipp-Verein unter Telefon 06172-78370.

Freie Plätze gibt es auch beim Ganzkörper-Training für Frauen und Männer. Durch das Training werden die Muskeln gestärkt und

besser durchblutet, die Wahrscheinlichkeit für Arterienverkalkungen sinkt und damit auch die Gefahr, einen Herzinfarkt zu erleiden. Desweiteren finden auch Übungen für Koordination und den Gleichgewichtssinn ihren Platz in der Stunde. Damit kann im Alltag auf unvorhergesehene Situationen besser reagiert werden. Kraftübungen mit und ohne Kleinteilmaterial können Osteoporose und Rückenschmerzen entgegenwirken. Für das Training werden eine eigene Matte und ein Thera-Band benötigt.

Trainiert wird montags von 15 bis 16 Uhr. Kursort: Turnhalle der Ketteler-Francke-Schule, Weberstraße 18. Anmeldung bei Ute Rohrmann unter Telefon 0170-2171849 oder beim Kneipp-Verein unter Telefon 06172-78370. Jeweils eine Schnupperstunde ist kostenfrei.



Gemeinsam für ein „boom!bastisches Wochenende“: Marktmacherin Anne Heisig (2. v. l.) mit Tochter Lara (l.), OB Alexander Hetjes (Mitte), Kurdirektor Holger Reuter und Nina Gerlach vom Stadtmarketing mit einer kleinen Auswahl des Angebots am Wochenende bei der Vorab-Präsentation im Kurhaus. Foto: js

Mit der „Boom!“ kommt die Leichtigkeit zurück in die Stadt

Bad Homburg (js). Die Kurstadt freut sich auf die Rückkehr des „Boom! Design Festivals“ nach dreijähriger Pause. Allen voran Marktmacherin Anne Heisig, das Verbindungsglied zwischen Stadtmarketing und der wandernden Designwelt, strotzt nur so vor Elan, Vorfreude und Begeisterung für das, was am Wochenende, 29. und 30. April, von 11 bis 18 Uhr auf die Innenstadt zukommt. Und natürlich Oberbürgermeister und Kurdirektor. „Wir sind wieder da“, ist deren Gebot, der Erfolg des Festivals liege in der „Akribie und der Liebe zum Detail“.

Als Designerin „AnneSvea“ steckt Anne Heisig selbst mittendrin im exklusiven Marktleben. Mit Nina Gerlach, der Leiterin des Stadtmarketings, ist sie die Frontfrau des Straßenfestivals, das bei der Premiere 2016 „boom!bastisch“ eingeschlagen hat und nun zum fünften Mal stattfindet. Am Samstag und Sonntag ist das Areal rund um das Kurhaus, passend als Vorspiel zum Tanz in den Mai, Spielwiese für rund 150 Aussteller mit über 1000 Produkten, für Foodtruck-Nomaden, „Streetartists“ und flotte Musiker. Und für ein buntes Publikum, denn seit der Premiere hat das Festival Strahlkraft in der Region, lockt Menschen und neue Kundschaft in die Stadt. „Die Kurstadt freut sich auf ein ‚boom!bastisches Wochenende‘“, schreibt die Presseabteilung im Rathaus in ihrer Ankündigung. Endlich wieder, nach dem großen Jammermental der vergangenen Coronajahre, nach Verzicht auf schmückendes Beiwerk, nach

Zeitenwende und Maskenpflicht soll wieder Leichtigkeit in die zentrale Mitte der Stadt einziehen. Designer aus ganz Deutschland und benachbarten Ländern reisen an, junge Labels, alte Marken, bekannte Labels in neuem Style, sie werden sich im und um das Kurhaus herum präsentieren, noch mehr als zuletzt die untere Louisenstraße besetzen, damit es ein geschlossenes Band zu den Louisen Arkaden wird. „Wir werden mehr Flächen nutzen, um an jeder Ecke etwas passieren zu lassen“, sagt Nina Gerlach. Auch der „Beach“, die Chill-Zone im Kurhausgarten, wird bei erwartet passendem Wetter wieder öffnen.

Was bietet „Boom! 2023“? Alles, was das Herz begehrt, und alles, „von dem Sie bisher nicht wussten, dass Sie es unbedingt brauchen“, fassen die Marktmacherinnen zusammen. Kissen, Taschen, handgemachte Accessoires, Designobjekte, Papierskulpturen, Buchstaben aus Beton, innovative Kleinmöbel, Salz- und Gewürzdesign, Retro-Designerbrillen, Monster und schräge Viecher aus Bio-Baumwollplüsch und, und ... Der „Foodtruck-Parcours“ versorgt andere Bedürfnisse, nicht zu vergessen das Rahmenprogramm mit den Straßenmusik-Spots am Kurhaus, auf der Louisenstraße und in den Arkaden.

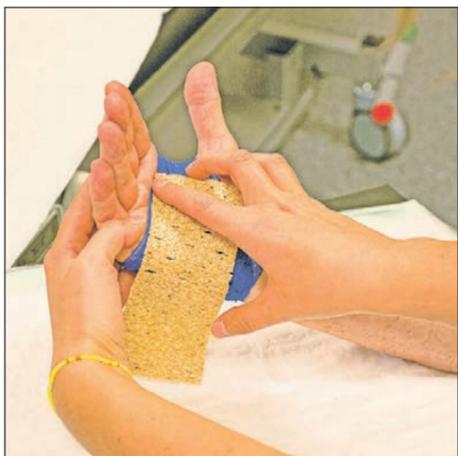
Um die 30 Stunden Live-Musik wird an den beiden Boom-Tagen geboten, das bald zu eröffnende Kinopolis am Bad Homburger Bahnhof will akustisch mit Filmmusik und olfaktorisch mit Popcorngeruch auf sich aufmerksam machen.

Heilung mit Nachhaltigkeitswert

Hochtaunus (how). Jeder, der schon mal das Bein oder den Arm gebrochen hatte, erinnert sich gut, wie es sich anfühlt unter dem Gips: Es kribbelt und juckt, im Sommer schwitzt man unter der schweren Gipshülle. Die modernen Kunstgipse sind zwar etwas leichter, Schwitzen und ein unangenehmes Hautgefühl können aber auch sie nicht verhindern. An den Hochtaunus-Kliniken ist das passé: Statt Gips setzt man hier seit einiger Zeit auf Holz. Das ist nicht nur gut für Umwelt und Klima, sondern vor allem die Patienten profitieren davon. „Der Holzgips ist genauso stabil wie eine herkömmliche Schiene, aber wesentlich leichter und luftdurchlässig. Zudem enthält das Material keine gesundheitsschädigenden Inhalts-

stoffe, die häufig Hautirritationen hervorrufen. Die Patienten schwitzen unter dem Gips weniger, und der lästige Juckreiz gehört der Vergangenheit an, was besonders im Sommer ein echtes Plus ist“, schildert Dr. Julia Sebald, Chefärztin Handchirurgie an den Hochtaunus-Kliniken.

„Woodcast“ heißt das Material, das aus Holzspänen und biologisch abbaubarem Kunststoff auf Milchsäure-Basis besteht und in Finnland produziert wird. Wie daraus ein Gipsverband entsteht? Das Rohmaterial wird in unterschiedlich großen Platten geliefert, die erhitzt werden und dadurch leicht formbar sind. „Man kann sie passgenau zuschneiden und modellieren. Das gesamte Prozedere ist unkompliziert und schnell erledigt“, sagt die Chirurgin. Während ein herkömmlicher Gips im Nachhinein nicht mehr verändert werden kann, lassen sich die Holzschienen während des gesamten Heilungsprozesses anpassen – zum Beispiel, wenn eine Schwellung zurückgegangen ist und die Schiene nicht mehr richtig sitzt. „Woodcast“ ist zudem leichter als ein herkömmlicher Gips. Durch die enthaltenen Polymere auf Milchsäurebasis ist das Material wasser- und schmutzabweisend. Kleine Löcher an der Oberfläche sorgen dafür, dass die Luft zirkuliert und der Gips „atmen“ kann. Das steigert den Tragekomfort und beschleunigt den Heilungsprozess nach einer OP. „Sehr wichtig ist uns der Nachhaltigkeitsfaktor. Schnittreste beispielsweise können weiterverarbeitet werden oder erneut erhitzt und neu modelliert werden. Und am Ende kann man die Schiene einfach umweltfreundlich auf dem Kompost entsorgen“, fügt die Fachärztin an.



Der Holzgips ist genauso stabil wie eine herkömmliche Schiene, aber leichter und luftdurchlässig. Foto: Hochtaunus-Kliniken

Taunus-Tiflis

Hochtaunus (how). Der Stammtisch des Fördervereins Taunus-Tiflis trifft sich am Mittwoch, 3. Mai, um 19 Uhr im Restaurant „Stile Italiano“ in Oberursel, Adenauerallee 2, schräg gegenüber dem Bahnhof. Mitglieder, Freunde und interessierte Bürger sind eingeladen.

TRAUTE UND HANS MATTHÖFER-HAUS ALTENHILFEZENTRUM



- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Essen auf Rädern

traute&hans-matthoefler-haus@awo-frankfurt.de
Kronberger Straße 5 · 61440 Oberursel · Tel. 0 6171/6 30 40

Mehr als 2000 zu schnell unterwegs

Hochtaunus (how). Mehr als 2000 Schnellfahrer hat die westhessische Polizei beim „Roadpol-Speedmarathon“ 2023 erwischt. Am Freitag von 6 bis 22 Uhr nahmen über 60 Polizisten 21 Blitzstellen in Westhessen in Betrieb. Diese sind oder waren in der Vergangenheit Gefahren- oder Unfallhäufungspunkte. Insgesamt passierten in Westhessen über 100 000 Fahrzeuge die über die Medien bekanntgegebenen Messstellen. Mehr als 2000 Fahrzeuge waren zu schnell. Dies entspricht einer Beanstandungsquote – das Verhältnis aller gemessenen Fahrzeuge zu denjenigen die zu schnell fahren – von zwei Prozent. Auf den Bundesautobahnen wurden die meisten Verstöße festgestellt, da dort aufgrund der Verkehrsmenge die meisten Fahrzeuge die Messstellen passierten. Am Elzer Berg hielt die Polizei zu schnelle Fahrzeuge direkt an. Der Schnellste war dort mit 148 Kilometer pro Stunde anstelle der erlaubten 100 Kilometer pro Stunde unterwegs. Ein Fahrer musste festgenommen werden, da er mit drei Haftbefehlen gesucht wurde und keinen Führerschein besaß. An der A66 erwischten die Beamten sogar ein

Fahrzeug mit 169 Kilometer pro Stunde anstelle der erlaubten 100 Kilometer pro Stunde. Den Fahrer erwarten nun ein Bußgeld von 600 Euro, zwei Punkte in Flensburg und zwei Monate Fahrverbot.

Dem Polizeipräsidium Westhessen war es besonders wichtig, die Geschwindigkeitskontrollen direkt mit Anhaltekontrollen zu verbinden, so wurden 313 erwischte Schnellfahrer direkt angehalten und mit ihren Verstößen konfrontiert. Dies sei erheblich nachhaltiger als ein reines „Blitzen“ und das spätere versenden von Bußgeldbescheiden.

In Wiesbaden hat die Polizei einen Autofahrer sogar zweimal hintereinander anhalten müssen. Er hatte nach der ersten Geschwindigkeitsüberschreitung wieder zu sehr auf das Gaspedal gedrückt und wurde somit direkt nach dem Wegfahren von der Kontrollstelle wieder angehalten. Die Polizei in Wiesbaden, im Main-Taunus-Kreis, im Hochtaunuskreis, im Rheingau-Taunus-Kreis und im Landkreis Limburg-Weilburg wird weiterhin Geschwindigkeitskontrollen durchführen und Raser aus dem Verkehr ziehen.

Mietspiegel: Fragebögen zurücksenden

Bad Homburg (hw). Die Stadt arbeitet zurzeit an der Erstellung eines Qualifizierten Mietspiegels. In einem ersten Schritt wurden an 3000 nach dem Zufallsprinzip ausgewählte Haushalte Fragebögen verschickt. Die Stadt erinnert jetzt daran, dass die ausgefüllten Fragebögen bis Freitag, 28. April, an die Verwaltung zurückgeschickt werden müssen. Die Teilnahme an der Befragung ist laut Gesetz verpflichtend. „Es ist wichtig, dass sich alle

beteiligen. Denn nur über eine stichhaltige Probe erhalten wir einen realistischen Datenbestand“, erklärt Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor. Das Vorhaben ist mit dem Mieterbund Bad Homburg und Umgebung und Haus & Grund Hochtaunus sowie der Hochtaunus Baugenossenschaft eG und der GWH Wohnungsbaugesellschaft mbH Hessen abgestimmt. Der Schutz der persönlichen Daten ist jederzeit gewährleistet.

Bewegung tut gut

Bad Homburg (hw). Das neue Sportprogramm „Bewegung tut gut“ der TSG Ober-Eschbach beginnt am 2. Mai und findet dienstags von 17.30 bis 18.30 Uhr in der Sporthalle der Accadis-Hochschule, Am Weidenring 4, statt. Das Angebot richtet sich an alle, die während oder nach einer Erkrankung in Bewegung bleiben oder wieder in Bewegung kommen möchten, sowie an Personen, die sich aufgrund von Bewegungseinschränkungen in regulären Sportgruppen nicht wohlfühlen. Die Teilnahme sollte mit den behandelnden Ärzten abgestimmt werden. Ein großes Handtuch, Wasser, hallentaugliche Turnschuhe und bequeme Kleidung sind mitzubringen. Weitere Infos per E-Mail an TSG@tsg-ober-eschbach.de.

HiToP® PNP

Bei Kribbeln, Brennen und tauben Füßen

Beratungstag* (auch telefonisch möglich) zum Thema „Polyneuropathie“ unter Einhaltung der Hygieneregeln

📅 **Do. 11.05.2023**

Jetzt anmelden und Testangebot sichern!

☎ **06172 - 2 40 37**




*keine Diagnostik

Kur- und Louisen-Apotheke

Apothekerin Margit Kowalski

Louisenstr. 77 | 61348 Bad Homburg

Mo. - Fr. 08.00 - 19.00 Uhr | Sa. 09.00 - 18.00 Uhr



Frühlingserwachen auf dem Houiller Platz



Beate Schellhas Goldschmiede
Am Houiller Platz 9

www.beate-schellhas.de

„Tanz in den Mai“ bei den Pfadfindern

Bad Homburg (hw). Als vor 16 Jahren das erste Mal der „Tanz in den Mai“ von den Pfadfindern der evangelischen Waldenser-Kirchengemeinde in Dornholzhausen veranstaltet wurde, hätte wohl keiner gedacht, dass die Veranstaltung so einen Erfolg haben würde. Damals noch ohne Zelt und mit gerade einmal vier Biertischgarnituren war das Fest eher eine interne Feier.

vor Corona waren die Besucherzahlen auf 700 Gäste angestiegen. Im vergangenen Jahr, nach einem Jahr Pandemiepause, waren es wieder fast so viele Gäste. „Die Menschen freuen sich jedes Jahr darauf, unter dem großen Pfadfinderzelt mit Köstlichkeiten vom Grill, der riesigen Salatbar und selbstgemachten Erdbeer-Limes in den Mai zu feiern. Das Besondere ist, dass das Fest beinahe ausschließlich von Jugendlichen und jungen Erwachsenen ehrenamtlich organisiert wird. Zwar sind die, die damals mit 13 Jahren beim ersten Fest dabei waren, immer noch dabei und jetzt erwachsen, doch mit dem Fest wuchs auch der Pfadfinderstamm, und längst kümmert sich der Nachwuchs um die Organisation“, schreiben die Pfadfinder.

Der Aufbau des Festes ist so aufwendig, dass bereits eine Woche vorher damit begonnen wird. Beinahe die ganze Gemeindefläche wird von einem Jurtendom überdacht sein. Die Bäume werden nach Einbruch der Dunkelheit in bunten Farben illuminiert.

Beim Fest haben Eltern eine gute Möglichkeit, die neuen Gruppenleiter kennenzulernen, die im Juli eine neue Gruppe für Jungen ab acht Jahren gründen werden.

! Beginn des „Tanz in den Mai“ ist am Sonntag, 30. April, ab 19 Uhr auf der Gemeindefläche der Waldenser-Kirchengemeinde, Dornholzhäuser Straße 12.

C&C fine wine

Boom! DESIGN FESTIVAL

HANDMADE IN GREECE:
Sonntag: Griechische Weinprobe mit Trifon Trifonidis

Seither ist viel passiert. Mittlerweile ist der „Tanz in den Mai“ der Taunus-Pfadfinder ein großes Gemeindefest geworden. In den Jahren

Sportverhalten unter der Lupe

Bad Homburg (hw). Welche Sportarten bevorzugen die Bad Homburger? Trainieren sie vorzugsweise im Freien oder in Sporthallen? Was fehlt der städtischen Sportinfrastruktur aus Sicht der Bürgerschaft? Antworten auf diese Fragen erhofft sich die Verwaltung der Stadt durch eine breit angelegte Bürgerbefragung. In den vergangenen Tagen wurden an 6000 Personen im Alter zwischen zehn und 90 Jahren Fragebögen verschickt, die das Sport- und Bewegungsverhalten der Bad Homburger unter die Lupe nehmen. „Sport und Bewegung sind für das Wohlbefinden und die Gesundheit von wesentlicher Bedeutung“, fasst Oberbürgermeister Alexander Hetjes zusammen und bittet daher die per Losverfahren ausgewählten Bürger möglichst zahlreich an der Befragung teilzunehmen.

Mit Hilfe der Befragung soll die aktuelle Situation des Sports in Bad Homburg und der Sportstätten ermittelt und bewertet werden. Die Ergebnisse sollen die Grundlage für den neuen Sportentwicklungsplan der Stadt bilden. Entwickelt wird der Plan vom Institut für kommunale Sportentwicklungsplanung und lokalen Sport- und Gesundheitsexperten.

„Bei jüngeren Teilnehmern bitten wir die Erziehungsberechtigten, beim Ausfüllen des Fragebogens behilflich zu sein“, so Hetjes

DESIGN:
JEUNESSE

Boom! DESIGN FESTIVAL

- Kollektion von Beate Heymann
- Schmuckdesignerin damayani live vor Ort
- und mehr ...

weiter. Die breite Altersspanne der Befragten sei notwendig, um einen Überblick über das Sportverhalten der gesamten Bevölkerung zu erhalten. Der Rathauschef betont, dass die Teilnahme an der Befragung anonym und freiwillig ist und alle Belange des Datenschutzes streng beachtet werden.

Ausgewählte Bürger, die noch Fragen haben, können sich an das Sportbüro der Stadt, Telefon 06172-1003140, oder an die Stadtplanung, Telefon 06172-1006124, wenden.

Freundschaftsturnier für Garde- und Showtanz

Bad Homburg (hw). Der Carnevalverein Heiterkeit lädt zum 2. Freundschaftsturnier für Garde- und Showtanz für Samstag, 29. April, ab 12 Uhr in die Wingert-Sporthalle, Seulberger Straße 79, ein. Einlass ist ab 11 Uhr. Die Tänzer treten in den Kategorien Weibliche Garde (Junioren zehn bis 15 Jahre und Senioren ab 16 Jahre) und Showtanz (Junioren zehn bis 15 Jahre und Senioren ab 16 Jahre) an. Für Essen und Getränke ist gesorgt. Für Besucher kostet der Eintritt vier Euro, Kinder bis sechs Jahre können kostenfrei zuschauen.

FÜR SIE UND IHRE GÄSTE:
DAS BESTE

Boom! DESIGN FESTIVAL

cucinetta
Das Beste für Sie und Ihre Gäste



Viel Applaus gibt es für (v. l.) Professor Dr. Lev Natochenny, Nami Ejiri, Nuron Mukumi und Alexander Preiss.
Foto: privat

Emotionale Interpretation und pianistische Brillanz

Bad Homburg (hw). Das Galakonzert der Meisterklasse im Rahmen des Lev Natochenny Piano Festivals im Kulturzentrum Englische Kirche sorgte wieder einmal für „volles Haus“ und langanhaltenden Applaus durch das von der ersten bis zur letzten Minute begeisterte Publikum. Die beiden jungen Pianisten Alexander Preiss (23) und Nuron Mukumi (27) aus der Meisterklasse von Professor Dr. Lev Natochenny beeindruckten und verzauberten die Konzertbesucher mit einem äußerst anspruchsvollen Programm aus Romantik und Moderne und zeigten dabei ihre außergewöhnlichen technischen wie auch künstlerischen Fähigkeiten.

Beide wurden bereits vielfach mit nationalen und internationalen Preisen ausgezeichnet und konzertierten in Deutschland und zahlreichen anderen Ländern Europas. Ergänzt wurde das Konzert durch die japanische Pianistin Nami Ejiri, die seit vielen Jahren auf den großen Bühnen der Welt zu Hause ist, unter anderem an der Frankfurter Musikhochschule lehrt und als Gastprofessorin für das Lev Natochenny International Piano Institute tätig ist. Nach einem Grußwort von Oberbürgermeister Alexander Hetjes eröffnete Alexander Preiss den Abend mit drei Nocturnes von Frédéric Chopin. Preiss führte sein Publikum dabei in die emotionale Tiefe der „Nachtstücke“ und ließ die Zuhörer unmittelbar in seine gefühlvolle Interpretation eintauchen.

Im Anschluss brachte der junge Pianist mit „Vallée d'Obermann“ ein Werk aus den „Années de pèlerinage“ also den „Pilgerjahren“ von Franz Liszt zu Gehör und zeigte dabei nicht nur hervorragend die für Liszt so typischen Kontraste aus atmosphärisch dunklen und sehr melodischen Sequenzen, sondern begeisterte auch durch die große Brillanz, mit der er das Stück und dessen technisch überaus komplexen Passagen darbot. Den Abschluss des Vortrags von Preiss bildete ebenfalls von Franz Liszt die Rigoletto Konzertparaphrase, in der der Komponist Themen aus der gleichnamigen Verdi-Oper bearbeitete. Auch hier zeigte Preiss seine pianistische Klasse, mit der er kraftvoll und zugleich mit spielerischer Leichtigkeit und Eleganz das Werk zelebrierte. Das Publikum dankte es mit stürmischem Applaus. Als zweiter Pianist des Abends folgte der aus Usbekistan stammende und in Bad Homburg und Hamburg lebende Nuron Mukumi. Er begann mit einer Auswahl von Préludes des hierzulande wenig bekannten englischen Komponisten und Pianisten York Bowen, dessen Hauptwerk aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts datiert. Mukumi

zeigte hierbei bereits seine außergewöhnliche technische und pianistische Brillanz, mit der er die Stücke präsentierte, die in Teilen an das Spätwerk von Liszt erinnern und unter anderem von Rachmaninow und Einflüssen des Jazz inspiriert sind. Den Höhepunkt des Vortrags von Mukumi bildeten schließlich eine Romanze und Nocturne von P. Tschaikowsky gefolgt von dessen „Dialogue“ und „Méditation“ aus dem Klavierzyklus Opus 72, was in der hoch emotionalen und mitreißenden Interpretation des Pianisten zu großer Begeisterung und ebenfalls großem Beifall führte.

HANDMADE IN PERU:

Boom! DESIGN FESTIVAL

Lassen Sie sich von der Welt der Peruanischen Schätze faszinieren.

AMACOSI
SCHMUCK - KUNST - DESIGN

Den Schlusspunkt des abwechslungs- und facettenreichen Konzertabends setzte Nami Ejiri mit den „Bildern einer Ausstellung“ von Modest Mussorgsky, die er nach Gemälden und Zeichnungen seines Freundes Viktor Hartmann komponierte. Vom ersten Ton an fesselte und faszinierte Nami Ejiri das Publikum mit ihrer großen pianistischen Klasse und ließ mit ihrem gewaltigen Klangspektrum fast vergessen, dass es sich um einen Klavierzyklus und nicht um ein Orchesterwerk handelt. Die emotionale Tiefe wie auch die große künstlerische Kraft der Ausnahmepianistin entführten die Zuhörer in die Welt des skurrilen „Gnomus“, der düsteren römischen „Katakomben“ und des „großen Tors von Kiew“ und hinterließen den bewegenden Eindruck, man befände sich gerade selbst auf einem Rundgang durch die besagte Ausstellung. Das Galakonzert endete mit großem Applaus und stehenden Ovationen für die drei Künstler, und nicht nur das Publikum sondern auch Lev Natochenny zeigte sich tief bewegt.

BAD HOMBURG VOR DER HÖHE

BOOM! DESIGN FESTIVAL

KURHAUS LOUISEN ARKADEN INNENSTADT

11-18 UHR

BAD HOMBURG 29./30. APRIL

> 150 Design AUSSTELLER

- liveMUSIK & KUNST
- handmade WORKSHOPS
- Aktionen FÜR KINDER
- GOURMET Foodtrucks

Bewerben für den Klimaschutzpreis

Hochtaunus (how). Der Hochtaunuskreis schreibt auch in diesem Jahr einen Klimaschutzpreis aus. Damit würdigt er erneut lokale Beiträge zum Klimaschutz von Privatpersonen, Vereinen oder anderen Institutionen. Bewerbungen sind ab sofort bis zum 15. September möglich. Landrat Ulrich Krebs hofft, dass „die drei Preisträger des Klimaschutzpreises 2022 hoffentlich viele Bürger dazu inspiriert haben, eigene Klimaschutzprojekte voranzutreiben. Wir freuen uns auf kreative Beiträge zu kleinen und großen Aktivitäten im Bereich des Klimaschutzes.“ Im vergangenen Jahr wurde der Preis erstmals ausgeschrieben. Dabei wurde die Jury überrascht von den kreativen Ideen und Projekten, die sich um die Auszeichnung bewarben. Die Lokale Oberurseler Klimainitiative, kurz LOK genannt, wurde schließlich mit dem ersten Platz ausgezeichnet. Die LOK

sind ebenso relevant wie Ideen zu Zukunftsthemen wie klimaschonende Beleuchtung, energetische Sanierung oder der Erhalt und Aufbau von Grün- und Erholungszonen. Die Auszeichnung kann an jede natürliche oder juristische Person, Personenvereinigung, Gruppe, Arbeitsgemeinschaft, Institution oder Personenmehrheit verliehen werden. Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass sich deren Wohnsitz, Arbeitsort oder Geschäftssitz im Hochtaunuskreis befindet und dass das Projekt, die Leistung oder Aktivität im Zeitraum zwischen dem 1. Juni 2022 und dem 30. Mai 2023 stattgefunden hat oder stattfindet. Auch in diesem Jahr ist der erste Platz mit einem Preisgeld in Höhe von 5000 Euro dotiert, der zweite Platz mit 2000 Euro und der dritte Platz mit 1000 Euro. Zur Jury gehören Landrat Ulrich Krebs, Umweltdezernent Thorsten Schorr, die Leiterin der Stabsstelle Klimaschutz, nachhaltige Kreisentwicklung und Umweltbildung, ein Vertreter des Naturschutzbündnisses und jeweils ein Vertreter der Kreistagsfraktionen. Umweltdezernent Thorsten Schorr blickt mit Vorfreude auf den Klimaschutzpreis 2023: „Ich bin gespannt, welche Vorschläge in diesem Jahr eingereicht werden. Die Handlungsbereiche sind vielfältig. Dementsprechend erwarten wir einen bunten Mix aus Aktivitäten und Projekten, mit denen wir uns in der Juriesitzung eingehend befassen werden.“ Die Teilnahme ist einfach: Das Projekt auf maximal vier DIN-A4-Seiten beschreiben und dabei begründen, warum es für den Klimaschutzpreis besonders geeignet ist. Gerne können dem Text Fotos oder Skizzen zur Veranschaulichung beigelegt werden, auch Videoeinsendungen werden gerne gesehen. Es sind sowohl Eigenbewerbungen als auch Vorschläge Dritter möglich. Die Bewerbungen können per E-Mail an klimaschutzpreis@hochtaunuskreis.de oder Post übersendet werden. Die Anschrift lautet: Hochtaunuskreis – Der Kreisausschuss, Stabsstelle Klimaschutz, nachhaltige Kreisentwicklung und Umweltbildung, Ludwig-Erhard-Anlage 1-5 in Bad Homburg. Einsendeschluss: 15. September.



10000 Tulpen bilden den Schriftzug „END POLIO NOW“. Foto: Stadt Bad Homburg

Tulpen im Kampf gegen Polio

Bad Homburg (hw). 10000 Tulpen, drei Rotary Clubs und ein Ziel: die Bekämpfung der Kinderlähmung. Am Stahlbrunnen im Kurpark, zwischen Minigolfplatz und Spielbank, erblüht ganz aktuell der florale Schriftzug „END POLIO NOW“ (Polio jetzt beenden). Mit ihrer aufsehenerregenden Pflanzaktion erinnern die Rotary Clubs Bad Homburg, Bad Homburg Kurpark und Bad Homburg Schloss an den weltweiten Kampf gegen die furchtbare Erkrankung. Begleitet und unterstützt wurde die Aktion von Oberbürgermeister Alexander Hetjes und Kurdirektor Holger Reuter. „Wir freuen uns sehr, über die blühenden Tulpen im Kurpark, und unterstützen die Aktion von ganzem Herzen. Denn es ist unser aller Anliegen, Kinderlähmung weltweit auszurotten“, sind sich Hetjes und Reuter einig. „Das Tulpenbild im Kurpark weist darauf hin, dass die Kinderlähmung fast besiegt ist, aber dass es noch eine kleine Strecke braucht, bis die Ansteckungswege völlig unterbunden sind“, erklärt Reinhard Fröhlich, Governor des Rotary Distrikts 1820. In diesem Jahr habe es weltweit bislang nur einen Fall gegeben, der jedoch genau lokalisiert werden konnte und nun impftechnisch gezielt behandelt wird. Die Unterdrückung weiterer Ansteckungen erfordert aber weiterhin hohe Impfraten und Hygienestandards, punktgenaue Impfkampagnen mit geschultem Personal auch in den entlegensten Ansiedlungen in unwegsamstem Gelände sowie vor allem ein ausgeprägtes Monitoring. Zur Erinnerung: In Deutschland ist der letzte Polio-Fall 1992 aufgetreten. Seit 2002 gilt Europa als poliofrei. Eingepflanzt wurden die 10000 Tulpenzwiebeln im Oktober vergangenen Jahres in der Mulde rund um den Stahlbrunnen. Jetzt im (zumindest meteorologischen) Frühling ist der florale Schriftzug deutlich erkennbar und ein echter Hingucker. Ein Hinweisschild er-

klärt, was es mit dem Kampf gegen Polio und dem Engagement von Rotary auf sich hat. Um dem Status des Kurparks als Gartendenkmal gerecht zu werden, haben die Rotarier für die Pflanzaktion übrigens ausschließlich historisch verbürgte Tulpenarten gesetzt. Den

Kampf gegen die Kinderlähmung haben sich Rotary Clubs weltweit auf die Fahnen geschrieben. Rotary-Mitglieder in aller Welt spenden jedes Jahr rund 50 Millionen Dollar dafür, die Rotarier in Deutschland etwa eine Millionen Dollar und die Rotarier in Bad Homburg etwa 12000 Euro. Mit dem Verkauf von Tulpenzwiebeln an die Bürger wollen die drei Clubs noch weitere Mittel für die weltweite Impfkampagne aufbringen. Fröhlich: „Der Beitrag der Rotarier ist ein starkes Signal, dass nach den Pocken hoffentlich bald die zweite Viruskrankheit weltweit besiegt werden kann. Das Tulpen-Beet zeigt symbolisch, dass es sich lohnt. Deswegen machen wir weiter mit dem Kampf und freuen uns über jeden Beitrag, der mithilft, das Ziel zu erreichen.“

ist ein überparteiliches und stetig wachsendes Netzwerk von klimainteressierten Bürgern, das unter anderem bereits über 300 Energieberatungen und vier sogenannte Solarpartys durchgeführt hat. Der zweite Platz ging an zwei Kronbergerinnen, die sich mit umweltfreundlichen Schulheften beworben hatten, die Plastikumschläge überflüssig machen. Der dritte Platz ging an das Kooperationsprojekt „Lebenswertes Oberursel“ von den Stadtwerken Oberursel. Hier können Bürger aus Oberursel durch den Abschluss eines Öko-Tarifs für Strom und Gas, in Umwelt- und Klimaschutzprojekte investieren. Für den Klimaschutzpreis 2023 gelten die gleichen Bedingungen wie im Jahr zuvor. Sowohl Privatpersonen als auch Initiativen, Vereine oder Unternehmen können sich direkt beim Hochtaunuskreis bewerben. Eingereicht werden können Aktivitäten, Leistungen und Projekte, die den Klimaschutz im Hochtaunuskreis fördern, die selbst aktiv zum Klimaschutz beitragen oder die Öffentlichkeit auf das Thema Klimaschutz lenken. Wichtig dabei ist, Eigeninitiative zu zeigen und gemeinsam aktiv zu werden. Projektstage zum Thema Klimaschutz in Schulen, Kitas oder Vereinen

Apfelblütenspaziergang am 1. Mai

Bad Homburg (hw). Später als in den vergangenen Jahren blühen die Bäume im Kirdorfer Feld. Wie in den Vorjahren führt der Vorsitzende der Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld (IKF), Fred Biedenkapp, am Montag, 1. Mai, über die Streuobstwiesen. Dabei erfahren die Spaziergänger viele wissenswerte Dinge über den Apfel, die Streuobstwiesen und über das Kirdorfer Feld. Der Spaziergang bietet herrliche Ausblicke über das Feld bis hinauf zum Taunus und bei klarer Sicht auch bis zum Melibokus im Odenwald. Treffpunkt ist um 14 Uhr das „Café Molitor“ im Rotlaufweg 31. Festes Schuhwerk wird empfohlen.

len. Vom Café aus geht es ein Stück den Rotlaufweg entlang, über die Landwehr in den Heidweg, und nach Passieren der Schafwiese führt der Spaziergang zum Grundstück von IKF-Mitglied und Imker Ivan Letica. Dort gibt es Interessantes über die Bienen zu erfahren, die für die Bestäubung der Blüten der Obstbäume so immens wichtig sind. Der Spaziergang führt danach weiter durch den Lazarius, vorbei am Hett'schen Wäldchen und durch die Neuen Stücke zum Vereinshaus der IKF, wo man zusammen den Nachmittag vielleicht bei einem Apfelsaft oder -wein ausklingen lassen kann.

Treff für Blinde und Sehbehinderte

Bad Homburg (hw). Am Montag, 8. Mai, von 15 bis 17 Uhr findet das Sehbehinderten- und Blindencafé „Blickpunkt AugeTreff“ im Stadtteil- und Familienzentrum Dornholzhäuser, Bertha-von-Suttner-Straße 4, statt. Es gibt die Möglichkeit zum Austausch. Außerdem werden Fragen zum Thema „Hilfsmittel“ beantwortet. Gäste werden auf Wunsch von der Bushaltestelle (Buslinie 1 oder 1) „Lindenallee“ abgeholt und begleitet. Fragen beantwortet Susanne Mellinghoff unter Telefon 06172-8569950 oder per E-Mail an susanne.mellinghoff-sfz@t-online.de.

seit 1984
LOUISEN ARKADEN
Boom! Supporter seit 2017

BOOM! - TEILNEHMER AUS DEN LOUISEN ARKADEN ÖFFNEN SAMSTAG DAS LADENGESCHÄFT SONNTAG EINEN MARKTSTAND

seit 1984
LOUISEN ARKADEN | Louisenstr. 72 -82 | Fußgängerzone - Bad Homburg | gegenüber Karstadt | 310 Parkplätze | 35 Shops + Gastronomie

EINTRITT frei



Begegnung im Foyer der Englischen Kirche: Rosemarie Steinkamp (l.), Vorsitzende der Grünen Damen, freut sich über den Besuch von Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor (r.), Klinik-Geschäftsführerin Julia Hefty und Ludger Engelhardt-Zühlendorff, Vorstand des Caritasverbands Hochtaunus. Foto: js

Grüne Damen bringen Hoffnung mit offenen Herzen

Hochtaunus (js). Die Damen im grünen Kittel gehören im Krankenhaus dazu wie die Ärzte und die Pflegekräfte im weißen Kittel. Früher im alten Kreis-Krankenhaus, in dem gerade die Abrissbirnen wüten, heute eben in den Hochtaunus-Kliniken der Kurstadt, draußen am Stadtrand. Und wenn sie einmal nicht da sind, da fehlt etwas, das zum Innenleben der Kliniken gehört. Deren Geschäftsführerin Julia Hefty hat es am vergangenen Freitag gespürt, als die übliche Begrüßung im Foyer fehlte und in der Cafeteria nichts los war. Die „Grünen Damen“ hatten ausnahmsweise anderes zu tun, durften sich einmal selbst feiern und feiern lassen. 50 Jahre „Grüne Damen Hochtaunus“, das Jubiläum einer echten Institution, wurde mit einem Festakt in der Englischen Kirche in Bad Homburg gefeiert. „Der Mensch ist des Menschen beste Medizin“, jedenfalls für die Seele. Dieses Zitat brachte der Oberurseler Erste Stadtrat Christof Fink als einer der vielen Danksagenden ein. Die „Grünen Damen“ haben längst schon ihre helfenden Hände auch Bürgern Oberursels gereicht, seit 1993 im Haus Emmaus, später kam das Seniorenwohnheim „Am Urselbach“ hinzu, 1997 auch die Stadtresidenz. Kein Ausdruck für Expansionsdrang, aber für Ausweitung von ehrenamtlicher Hilfe und Unterstützung, die längst nicht mehr nur in Bad Homburg gerne angenommen wird, wo der konfessionell und politisch ungebundene Verein 1973 gegründet wurde. Auch in Häusern in Schmitteln, Friedrichsdorf und Usingen sind die aktuell etwa 120 Damen und inzwischen auch Herren in Grün tätig und gern gesehene Besucher. Und bald wohl auch in Königstein im Krankenhaus, wie Klinik-Geschäftsführerin Hefty verkündete. Einst waren es „Pink Ladies“ im weit entfernten Amerika, die jene Idee in den Köpfen einiger Damen aus dem Hochtaunus bei einer

Reise durch die USA weckten, die zur Leitlinie des Handelns in der Heimat wurde. Vor allem kranken und älteren Menschen im Alltag ehrenamtlich zur Seite zu stehen, Hilfe und Unterstützung zu bieten, wo sie gebraucht werden, eine helfende Hand zu reichen oder auch einfach nur da zu sein, wo Zuneigung und Zeit, die schönsten Geschenke überhaupt, dankbar angenommen werden. Die Idee der „Pink Ladies“ wurde übernommen, die grüne Farbe bei der Namensgebung ganz einfach gewählt, „weil eben Grün die Farbe der Hoffnung ist“, sagt Rosemarie Steinkamp, die seit 36 Jahren im grünen Gewand aktiv ist und den Verein seit nunmehr 13 Jahren als Vorsitzende führt.

„Im Grunde sind es doch die Verbindungen mit Menschen, welche dem Leben seinen Wert geben.“ Noch so ein schönes Zitat, Rosemarie Steinkamp beschreibt mit den Worten Wilhelm von Humboldts den wichtigsten Beweggrund aller Mitstreiterinnen bei der Vereinsgründung 1973, als Gisela Penzlin und dann Hildegard Nachtigall die prägenden Persönlichkeiten waren. Nur ein Jahr danach wurde eine Bibliothek in der Klinik etabliert, ein Empfangsdienst im Foyer kam dazu und natürlich die Cafeteria, ein ganz wichtiger Treffpunkt bis heute, „Patientencafé“ genannt. „Gelebtes Miteinander“ sei das, so Landrat Ulrich Krebs, der auch in die Englische Kirche kam und Blumen für die Damen mitbrachte, mit Dank für „50 Jahre unzählige Hilfe und unzählige Gespräche und stets segensreiches Wirken“. Es gab noch viel zu erzählen an diesem Vormittag im Kirchsaal und vor den Fotowänden, der sich beim Empfang mit Büffett bis in den Nachmittag ausdehnte. Dabei ging es auch um Werbung neuer „Grüner Damen und Herren“. Viele aus der alten Garde sind über 70 Jahre alt, „wir suchen dringend Nachwuchs“, sagt Rosemarie Steinkamp.



50 Jahre Grüne Damen, 50 Jahre Geschichten in Bildern mit Fixpunkt Elizabeth von Gehlen Kümpel, der Gründerin, oben im Mittelpunkt. Interessierte Betrachter an der Fotowand sind hier der Kreistagsvorsitzende Renzo Sechi (l.) und Michael Frauenstein, Fachbereichsleiter des Büros der Organe im Landratsamt. Foto: js

Trauercafé ist geöffnet

Hochtaunus (how). Trauernde haben meist einen langen, schweren Weg vor sich. Über die Trauer zu sprechen, sie mit anderen zu teilen, kann helfen, sie zu verarbeiten. Deshalb bieten die Hospizgemeinschaft Arche Noah Hochtaunus und der Bad Homburger Hospiz-Dienst einen offenen Trauerkreis an. Betroffene haben die Gelegenheit, sich miteinander und mit geschulten Trauerbegleitern auszu-

tauschen – kostenlos und unverbindlich. Das Trauercafé im Gemeindehaus in Neu-Anspach, Hans-Böckler-Straße 1, ist am 2. Mai und an jedem ersten Dienstag im Monat von 17 bis 18.30 Uhr geöffnet, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Infos gibt es bei der Hospizgemeinschaft Arche Noah, Telefon 06174-6396692, und beim Bad Homburger Hospiz-Dienst, Telefon 06172-8686868.

Römer beziehen ihre Marschlager

Hochtaunus (how). Am Sonntag, 30. April, sowie am Montag, 1. Mai, füllt sich das Römerkastell Saalburg in Bad Homburg mit internationalem Leben. Mit der I. Roemercorhorte Opladen, der vierten Vindelikerkohorte und der Association Via Romana aus Frankreich können Besucher sowohl Legionäre als auch Hilfssoldaten aus verschiedenen Bereichen des römischen Imperiums live erleben. Die Marschlager sind durchgehend geöffnet und laden ein, mit den römischen Männern und Frauen ins Gespräch zu kommen. Von der Feldschmiede über die Feldküche und die Werkstatt eines Schildmachers sind zahlreiche Bereiche des Alltags vertreten. Ein römischer Hornbläser, Cornicen, begleitet die Vorführungen der Soldaten. Verschiedene Musikinstrumente und ihre Nutzung in der römischen Armee werden ebenso vorgeführt wie die Torsionsgeschütze der Legionen und Hilfstruppen. Selbst aktiv werden können kleine und große Römerfans bei den Mitmachangeboten wie zum Beispiel Schwerttraining, Schildkrötenformation, Holzscherwerter zum Selberbauen und vieles mehr. Stündliche Kurzführungen durch das Kastell runden das Angebot für die ganze Fa-

milie ab. Wer Appetit auf mehr bekommt, ist willkommen, sich mit römischen Speisen und Getränken im Museumsrestaurant Taberna verwöhnen zu lassen.

Am Sonntag, 30. April, um 11 Uhr beschreibt Simon Sulik M.A. anhand von aktuellen Forschungen in seinem Vortrag „Am Limes lebten Leute“ das Leben der Menschen im Dorf vor dem Kastell.

Der Eintritt beträgt an diesen Tagen sieben Euro für Erwachsene und drei Euro für Kinder. Die Familienkarte für zwei Erwachsene mit eigenen Kindern kostet 14 Euro, die kleine Familienkarte für eine erwachsene Person mit Kindern sieben Euro. Es gibt keine Ermäßigungen und Gruppenpreise. Im Eintritt ist die Teilnahme an allen Führungen und Aktionen eingeschlossen.

Archäologischer Park und Museum sind von 9 bis 18 Uhr geöffnet, ebenso der Museums-shop. Das Museumsrestaurant Taberna öffnet von 10 bis 18 Uhr.

Da das Angebot an Parkplätzen im Römerkastell begrenzt ist, wird gebeten, öffentliche Verkehrsmittel (Buslinie 5 ab Bad Homburg) zu nutzen. An beiden Tagen wird die Anzahl der Busfahrten erhöht.



Römische Soldaten schlagen am 30. April sowie am 1. Mai im Römerkastell Saalburg ihre Lager auf. Foto: R. Schmidt

Ein Tag der regionalen Literatur

Bad Homburg (hw). Jede Region hat ihre Geschichten. Von alten Mythen und Sagen über historische Abhandlungen bis zu Romanen der Gegenwart, in denen regionaltypische Eigenheiten eine Rolle spielen.

Das Stadtarchiv veranstaltet am Samstag, 13. Mai, einen „Tag der regionalen Literatur“ im Foyer der Villa Wertheimer. Die Veranstaltung orientiert sich an dem in Frankreich weit verbreiteten Konzept des „Salon du livre“ (Salon des Buches): In einem Veranstaltungsraum werden Tische bereitgestellt, auf denen Autoren, Vereine oder ähnliche (nicht gewerbliche) Institutionen ihre Veröffentlichungen vorstellen und verkaufen können.

Mitmachen können alle Schreibenden, die sich mit Bad Homburg oder den umliegenden Regionen (Taunus, Rhein-Main-Gebiet, Wetter-

au, Mittelhessen) beschäftigen. Das Stadtarchiv betont, dass nicht nur geschichtliche Werke willkommen sind, sondern zum Beispiel auch regionale Krimis oder Liebesromane – Hauptsache, ein Bezug zur Region besteht.

Das Angebot ist kostenfrei. Die Ausstellenden können auch Präsentationsmedien wie Stelltafeln oder Roll-ups mitbringen. Die Veranstaltung ermöglicht es den Teilnehmern zum einen, durch den Verkauf Einnahmen zu erzielen. Zum anderen bietet sie ein Forum für Kontakte zwischen den Autoren und Vereinen untereinander sowie mit dem interessierten Publikum.

Autoren, Vereine und Institutionen, die an einer Teilnahme interessiert sind, können sich beim Stadtarchiv Bad Homburg per E-Mail an stadtarchiv@bad-homburg.de, Telefon 06172-1004140, melden.

Ausstellung „Besonders alltäglich!“

Hochtaunus (how). Ab Samstag, 29. April, ist im Haus aus Gemünden (Wohra) im Hespenspark die neue Sonderausstellung „Besonders alltäglich!“ zu sehen. Sie widmet sich der Sammlungsübernahme, durch die das Freilichtmuseum zum zentralen Gedächtnis für hessische Alltagskultur wird. In das neu errichtete Zentraldepot des Museums ist die aus etwa 10 500 Objekten bestehende alltagskulturelle Sammlung des Hessischen Landesmuseums Darmstadt eingezogen.

Die Vielfalt dieses Bestands wird in der Sonderausstellung durch unterschiedliche Themengebiete wie etwa Wohnen, Werbung, Hygiene und Krieg exemplarisch repräsentiert. In zwölf Kapiteln von „Besonders sauber?“ bis „Besonders einzigartig!“ sind den Besuchern ausgesuchte Einzelstücke wie kunstvoll bemalte Ostereier, eine Toilettenschüssel oder eine Kochkiste zugänglich. Die gewählte Form der Präsentation durchbricht bewusst den Gedanken, lediglich von Gegenständen des täglichen Gebrauchs umgeben zu sein. Wie Kunstwerke positioniert, erscheinen die Ausstellungsstücke in einem völlig anderen

Licht. So entsteht eine Atmosphäre des Besonderen, die den Besuchern eine ungewöhnliche Perspektive auf das Alltägliche eröffnet. Vor diesem Hintergrund sind die übergeordneten Ziele der Ausstellung, dem kulturellen Wert jener Exponate Ausdruck zu verleihen und gleichzeitig den Gästen die Bedeutung ihres Alltags näherzubringen. Kinder können überdies selbst aktiv werden und mitentscheiden, in welches Kapitel sie bekannte Gebrauchsgegenstände einordnen möchten. Parallel dazu illustriert die Ausstellung in ihrer Gesamtheit den Schulterschluss beider Häuser, von der Absicht getragen, das alltagskulturelle Erbe Hessens im Freilichtmuseum Hespenspark der Forschung und Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Die Ausstellung ist bis 3. Dezember im Haus aus Gemünden, Baugruppe Marktplatz in Hespenspark, zu sehen. Geöffnet ist die Schau bis 31. Oktober immer mittwochs, freitags, samstags, sonn- und feiertags von 10 bis 17 Uhr; im November und Dezember samstags und sonntags von 11 bis 16 Uhr.

Stimmungsvolles Rockkonzert und nostalgische Erinnerung

Bad Homburg (ba). Wer schon in jungen Jahren in den 70er- oder 80er-Jahren die Band „Barclay James Harvest“ gehört hat, hätte es wohl nicht für möglich gehalten, dass sie rund 50 Jahre später in Bad Homburg im Kurtheater auftreten würden. Während die Musiker früher große Hallen und Stadien füllten und die Zuhörer inmitten von mehr als hunderttausend Fans oft nur einen Stehplatz bekamen, konnten sie diesen Auftritt in fast intimer Atmosphäre genießen.

Die britische Progressive-Rock-Gruppe „Barclay James Harvest“ wurde vor allem durch ihren orchestral geprägten Stil bekannt. Gegründet wurde sie 1967 von John Lees, Stuart Wolstenholme, Les Holroyd und Mel Pritchard, die alle aus Oldham im Nordwesten Englands stammen. In den folgenden Jahrzehnten, in denen ihre melodische Musik, die oft von großen Orchestern begleitet wurde, weltweit Erfolge feierte, erlebten sie speziell in Deutschland viele Superlative. So spielten sie zum Beispiel im August 1980 vor dem Reichstagsgebäude in Berlin, zu dem rund 175 000 Zuschauer kamen. Und 1987 gaben sie als erste westliche Rockband ein Open-Air-Konzert in der damaligen DDR vor rund 150 000 Fans.

Doch irgendwann entstanden schwerwiegende musikalische Differenzen zwischen den Bandmitgliedern, und so entschieden sie sich, ab 1998 getrennte Wege zu gehen und sich in zwei Bands jeweils neu zu formieren. Zur Unterscheidung tragen sie den Namen des federführenden Mitglieds einerseits als Präfix

(John Lees' Barclay James Harvest) und andererseits als Suffix (Barclay James Harvest featuring Les Holroyd).

Im Kurtheater spielte die Formation um den mittlerweile 76-jährigen John Lees, der als Sänger und Gitarrist tonangebend ist. Verstärkt wurde die Gruppe von Craig Fletcher (Bass, Gesang), Jez Smith (Keyboard) und Kevin Whitehead (Schlagzeug). Im Repertoire hatten sie vor allem die von John Lees geschriebenen Songs, die einen Querschnitt von rund 50 Jahren musikalischer Entwicklung darboten. Titel wie „Mockingbird“, „Poor Man's Moody Blues“ oder „Child Of The Universe“ kennt jeder Fan von „Barclay James Harvest“. Doch es gab auch viele der neueren Kompositionen von John Lees zu hören.

Zwischen den Liedern tauschten sich die Bandmitglieder – mit typisch britischem Humor – immer wieder kurz aus und amüsierten das Publikum auch bei den Anmoderationen. Stimmlich fehlte John Lees zwar bei manchen Songs etwas Kraft und Ausdrucksstärke, die man aus jüngeren Jahren noch kannte, aber es war schon erstaunlich, wie gut er das rund 90 Minuten dauernde Konzert in seinem Alter im wahrsten Sinne des Wortes „durchstand“. Wahrscheinlich ist es – nach seiner Aussage – die letzte Tour, die ihn jetzt auch nach Deutschland führte, aber man weiß ja nie. Schon viele Musiker dachten über einen „Rücktritt vom Rücktritt“ nach und führten ihn auch durch, weil der Drang, auf der Bühne zu stehen und Menschen zu begeistern, ein-



John Lees und seine Band zelebrieren die Musik von Barclay James Harvest.

Foto: ba

fach stärker ist. Die Zeit wird es zeigen. Der krönende Abschluss des Konzerts war als Zugabe der größte Hit von „Barclay James Harvest“: „Hymn“. Das Publikum sang und summt mit großer Begeisterung mit und füllte das Kurtheater mit guter Energie. In einer Hymne findet laut Definition „eine feierliche Lobpreisung statt, die oft Göttern, manchmal aber auch real existierenden Personen oder Emotionen gewidmet ist“. Diese Hymne konnte jeder Zuhörer nach seiner individuel-

len Einstellung erleben und deuten: als Freude über Musik als spirituelle Kunstform, als Anerkennung des Kompositionstalents von John Lees, als Gemeinschaftserlebnis eines stimmungsvollen Rockkonzerts oder auch als nostalgische Erinnerung an die „großen Zeiten“ der Band.

Musik und Text von „Hymn“ stammen von John Lees, und mit diesem Song hat er sich selbst ein Denkmal gesetzt, das noch lange überdauern wird.

Schleußnerstraße wird gesperrt

Bad Homburg (hw). In einem weiteren Bauabschnitt wird die Schleußnerstraße zwischen Hessenring und Frölingstraße ab Dienstag, 2. Mai, gesperrt. Der Grund für die Sperrung ist die Sanierung des Kanals im Mittelstreifen und die grundhafte Erneuerung des Straßenbaus im Zuge der Erschließung des Vickers-Areals. Es wird in beide Richtungen eine Umleitung über den Hessenring, den Marienbader Platz und die Frölingstraße ausgewiesen. Das westliche Teilstück der Jacobistraße kann im Zeitraum der Sperrung nur über den Hessenring befahren werden. Das östliche Teilstück der Jacobistraße sowie die Nassauer Straße sind nur über die Adolf-Rüdiger-Straße erreichbar. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Ende August. Der Stadtbusverkehr wird vom Kurhaus kommend von der Thomasstraße links über den Hessenring zum Busbahnhof umgeleitet und folgt dann dem normalen Streckenverlauf. Im Hessenring wird auf Höhe des ehemaligen Senger-Areals eine Ersatzhaltestelle eingerichtet.

Kunst zur „Boom“ im Pop-up-Studio

Bad Homburg (hw). Zu einem „Tag der offenen Tür“ lädt das Pop-up-Studio „ARTelier41“, Elisabethenstr. 2, während des „Boom! Design Festivals“ für Samstag, 29. April, von 10 bis 14 Uhr ein. Gezeigt wird eine vielfältige Auswahl an aktuellen Werken der Bad Homburger Künstlerin Natalie Eckes. „Ich möchte einen Ort schaffen, an dem sich Menschen mit Kunst auseinandersetzen und sich inspirieren lassen können. Kunst ist ein wichtiger Bestandteil unseres Lebens und hilft uns dabei, neue Perspektiven zu gewinnen, unsere Kreativität zu entfalten und in Kontakt zu kommen“, sagt Natalie Eckes. Der Eintritt ist kostenlos.

Einbrecher hebeln Wohnungstür auf

Bad Homburg (hw). Am frühen Mittwochabend haben Einbrecher in Kirdorf die Wohnung eines Mehrfamilienhauses heimgesucht, wohl aber nichts gestohlen. Gegen 19 Uhr stellte die Bewohnerin eines Mehrfamilienhauses in der Kirdorfer Straße fest, dass in ihrer rund zweistündigen Abwesenheit in ihre Wohnung eingebrochen worden war. Derzeitigen Erkenntnissen zufolge verschafften sich die Unbekannten zwar gewaltsam Zutritt zur Wohnung, gelangten jedoch nicht an Diebesgut. An der aufgehebelten Wohnungstür entstand ein Schaden von knapp 300 Euro. Die Kriminalpolizei nimmt Hinweise unter Telefon 06172-1200 entgegen.

porta

Stolzer Vermittler erfolgreicher Mensch-Möbel-Beziehungen. Seit 1965.

RÄUMUNGSVERKAUF WEGEN WASSERSCHADEN IN BAD VILBEL

BIS ZU

60%

RADIKAL REDUZIERT

Zwischenverkäufe vorbehalten

ES MUSS SOFORT GERÄUMT WERDEN:

SCHLAFZIMMER, MATRATZEN, JUGEND- UND BABYZIMMER, BÜROMÖBEL, SCHLAFSOFAS ... UND VIELES MEHR!

**LANGES EINKAUFS-
WOCHENENDE**

FR. 28. + SA. 29.04.

BIS 20 UHR

EXKLUSIV FÜR DICH

15%

AUF ALLES

ohne Wenn und Aber*

Nur gültig im Einrichtungshaus

SELBST-ABHOLER-RABATT

+5%

AUF MÖBEL

Rabatt bis 29.04.2023 gültig!

61118 Bad Vilbel-Dortelweil
Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Bad Vilbel
Industriestr. 2 • Beim Kultur- und Sportforum • Tel.: 06101 601-0
Öffnungszeiten: Mo-Sa 10-19 Uhr

* Gilt nur für Neukäufe, inkl. Skonto. Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen.
Nur gültig gegen Vorlage des Coupons bis 29.04.2023.

Christian Eitel,
Geschäftsleiter
porta Möbel
Bad Vilbel

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

29. April bis 5. Mai 2023

Widder Das Reiseieber plagt Sie. Warum wollen Sie noch länger warten? Die Pläne sind lange vorhanden, die Kasse ist gefüllt. Jetzt kann es losgehen. Das Abenteuer lockt.
21. 3. – 20. 4.

Stier Es besteht die Gefahr, dass diese Woche mit einem großen Triumph beginnt und mit ziemlichem Katzenjammer endet. Um das zu verhindern, müssen Sie Ihre Kräfte besser einteilen.
21. 4. – 20. 5.

Zwilling Fragen Sie nicht lange nach den Beweggründen einer bestimmten Person. Es gibt immer wieder Momente, in denen rasche Entscheidungen gefordert sind. Jetzt ist es so weit!
21. 5. – 21. 06.

Krebs Vorübergehende Negativ-Tendenzen beeinflussen das gesellschaftliche Zusammenleben. Mit exzentrischem Verhalten stoßen Sie manchen vor den Kopf. Vermeiden Sie Provokationen!
22. 6. – 22. 7.

Löwe Gehen Sie bloß nicht mit dem Kopf durch die Wand, weil sich einiges nicht so entwickelt, wie Sie es sich gewünscht haben. Das bringt Sie weder beruflich noch privat weiter.
23. 7. – 23. 8.

Jungfrau Sie treten in dieser Woche selbstbewusst auf und haben eine Reihe kreativer Einfälle: Damit können Sie insbesondere bei Ihren Vorgesetzten eindrucksvoll punkten.
24. 8. – 23. 9.

Waage Sie bringen genau das richtige Fingerspitzengefühl mit, um in einer unangenehmen Situation eine Eskalation zu vermeiden. Da könnte mancher von Ihnen lernen.
24. 9. – 23. 10.

Skorpion Sie dürfen sich jetzt durch die Mätzchen Ihrer Konkurrenten nicht ablenken lassen: Es kommt jetzt allein darauf an, ein bestimmtes Ziel so schnell wie möglich zu erreichen.
24. 10. – 22. 11.

Schütze Ein Lob freut Sie so sehr, dass Sie bereit sind, eine neue Aufgabe zu übernehmen, die großen Einsatz erfordert. Andere Arbeiten sollten Sie aber jetzt abgeben – alles schaffen auch Sie nicht!
23. 11. – 21. 12.

Steinbock Wer es richtig anzupacken versteht, könnte seiner Partnerschaft zu einer Verjüngungskur verhelfen. Es dürfte alles nur eine Frage der richtigen Dosierung sein.
22. 12. – 20. 1.

Wassermann Vergewissern Sie sich über den Termin, an dem eine Sache abgeschlossen sein muss – und denken Sie daran, dass Sie auch einer anderen Person eine Terminzusage gegeben haben.
21. 1. – 19. 2.

Fische Es gibt Dinge, die sollten, ja müssen Sie so hinnehmen, wie sie sind. Fühlen Sie sich nicht für alles und jedes verantwortlich – das überfordert Sie nur und macht Sie letztlich krank.
20. 2. – 20. 3.

„Julia Hülsmann Oktett“ im Speicher



Nach drei Jahren ist es endlich soweit, und das für das W-Festival 2020 geplante Konzert des All-Star-Ensembles um die gefeierte Jazz-Pianistin Julia Hülsmann findet am Samstag, 6. Mai, um 20 Uhr im Speicher des Kulturbahnhofs Bad Homburg statt. Julia Hülsmann zählt zu den profiliertesten europäischen Jazzmusikerinnen der Gegenwart. Die Süddeutsche Zeitung nennt sie den „Feingeist unter den deutschen Jazzpianisten“. Mit drei gefeierten Sängern – der Norwegerin Live Maria Roggen, der bereits zweimal im Speicher Bad Homburg begeisternden Angolanerin Aline Frazão und dem Echo-Jazz-Preisträger Michael Schiefel – sowie den Echo-Jazz-Gewinnerinnen Eva Kruse (Bass) und Eva Klesse (Drums) und den Streicherinnen Susanne Paul und Héloïse Lefebvre formt sie ein Ensemble der Extraklasse. Tickets für das Konzert gibt es bei Frankfurt Ticket Rhein-Main, an allen bekannten Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse. Foto: Nathan Dreesen

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Mit Witz, Charme und Temperament

Bad Homburg (hw). 75 Jahre Vereinsgeschichte laden dazu ein, sich zu erinnern an eine unbeschwertere Ära, die wieder heile Welt der Nachkriegszeit. Vor 75 Jahren wurde der Kunstverein Artlantis als Künstlerbund Taunus gegründet, und das wollen die Künstler mit ihren Förderern und denen, die es werden wollen, feiern. Für Freitag, 28. April, um 20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr) sind alle eingeladen, in der Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, zu erleben, wie mit Witz, Charme und Temperament die „Wonderfrolleins“ durchs deutsche Wirtschaftswunder der 50er- und frühen 60er-Jahre fegen. Hinein geht es in die Zeit von Connie und Catarina, von Caprifischern und Caprihosen und natürlich von Heimatfilmen und Halbstarke. So bunt wie ihre Petticoatkleider ist auch das Programm der „Wonderfrolleins“. Musikalische Abstecher in andere Jahrzehnte sind da ebenso Programm wie musikalische Reisen nach Übersee. Zu hören und zu sehen sind Andrea Paredes Montes (Leadgesang, Gitarre), Lexi Rumpel (Bass, Gesang), Rainer Rumpel (Schlagzeug) und Jochen Engel (Saxofon, Akkordeon, Gesang).

Projekte brauchen Unterstützung

Hochtaunus (how). Unter dem Motto „Gemeinsam machen wir die Welt ein bisschen bunter!“ läuft seit 30. März bereits im dritten Jahr die große „SpendenEi“-Aktion der Stadtwerke Oberursel und der Stadtwerke Bad Homburg im Internet unter www.taunacrowd.de. Insgesamt elf Oberurseler und Bad Homburger Vereine und Initiativen aus den Bereichen Sport, Bildung, Kultur und Soziales sammeln dort noch bis 4. Mai Geld für ihre gemeinnützigen Projekte. Unterstützt werden sie dabei durch die beiden Stadtwerke, die die eingehenden Spendensummen über den „TaunaCrowd-Förderkorb“ und umfangreiche PR- und Marketingmaßnahmen unterstützen. Außerdem haben die Stadtwerke Oberursel Spenden-Voucher an ihre Stromkunden verteilt, die diese für ihr Lieblingsprojekt einlösen können. Der Verein für Geschichte und Landeskunde Bad Homburg konnte seine Zielsumme bereits erreichen und kann schon bald mit der Restaurierung eines Gemäldes der Künstlerin Martha Woelcke beginnen. Aber auch die anderen Projekte hoffen darauf, ihre Spendenziele bis

Ende der Aktion zu erreichen. „Um den Projekten einen zusätzlichen finanziellen Schub zu geben, legen die Stadtwerke Bad Homburg und wir für jede Spende von zehn Euro oder mehr noch einmal fünf Euro aus dem TaunaCrowd-Förderkorb drauf“, so Andrea Königlechner, Leiterin Marketing und Kommunikation bei den Stadtwerken Oberursel. „Außerdem haben sowohl die teilnehmenden Vereine als auch viele lokale Unternehmen tolle Prämien beigesteuert, die man sich als Gegenleistung für eine Spende aussuchen kann.“ Für die Umsetzung ihrer Herzensprojekte konnten die teilnehmenden Projektstarter im Rahmen der Aktion bereits über 12 000 Euro sammeln. Einige Projekte haben schon mehr als 50 Prozent ihrer Zielsumme erreicht, einige benötigen noch größere finanzielle Unterstützung. Noch bis 4. Mai können die am SpendenEi teilnehmenden Projekte im Internet unter www.taunacrowd.de/spenden-ei23 unterstützt werden. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.taunacrowd.de oder unter Telefon 06171-509134.

IMPRESSUM

Bad Homburger/ Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer: Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion: Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de

Redaktionsschluss: Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr (eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 40 500 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise: Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Anzeigenschluss: Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise: Preisliste Nr. 28 vom 1. Januar 2023

Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

	6	9		7		3	1	4
7		4				9	2	
			4	3			7	
				4				
4			6	9	2			7
			8					
	9			1				
	1	7				6		3
3	4	6		2		1	9	

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

4	3	7	6	2	1	8	5	9
5	6	8	4	9	3	7	2	1
2	1	9	7	8	5	3	6	4
3	8	5	1	4	7	6	9	2
1	4	6	9	3	2	5	8	7
7	9	2	5	6	8	4	1	3
8	5	4	3	1	9	2	7	6
9	2	3	8	7	6	1	4	5
6	7	1	2	5	4	9	3	8

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

Die Bad Homburger Woche sucht zuverlässige Träger

Folgende Gebiete sind ab sofort neu zu besetzen:

Mondorfer Weg/Exeterweg/In den Hessengärten

Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0

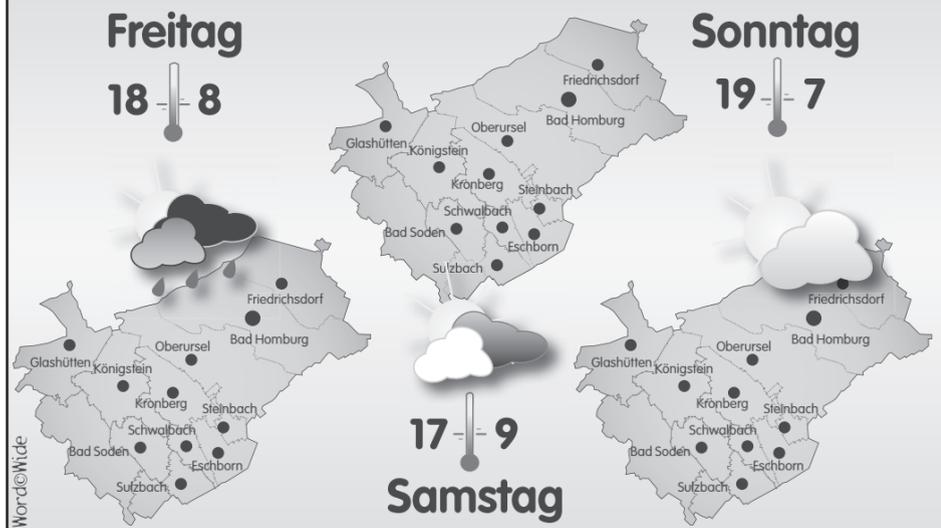
DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag

18 – 8

Sonntag

19 – 7



Frühjahrswanderung im hessischen Ried

Bad Homburg (hw). Der Naturschutzbund (Nabu) Ober-Erlenbach bietet am Sonntag, 7. Mai, eine Frühjahrswanderung zum „Kühkopf“ im hessischen Ried an. Start der Naturtage-Veranstaltung ist um 7 Uhr am Parkplatz der Erlenbachhalle, Josef-Baumann-Straße. Verpflegung und Getränke sollten mitgenommen werden. Vom Parkplatz aus wird in Privatwagen zum „Kühkopf“ gefahren. Anmeldung bis 2. Mai unter Telefon 06172-458214 oder 0174-9669202. Der „Kühkopf“ und die angrenzende Knoblochsau liegen im süd-hessischen Ried und bilden zusammen das größte Naturschutzgebiet in Hessen. Durch die Feuchtgebiete und den einzigartigen Auenwald kommen dort das gesamte Jahr beobachtet über 200 verschiedene Vogelarten vor. Den Hauptbestandteil bilden die Wasser- und Zugvögel in der Vor- und Nachsaison. Auch botanisch ist das Naturschutzgebiet interessant. Es beherbergt unzählige seltene, gebietstypische und geschützte Pflanzen. Es wird empfohlen, ein Fernglas mitzubringen, unauffällige Bekleidung sowie Verpflegung und Getränke. Auf der Rückfahrt ist eine Kaffeepause vorgesehen. Es führt und erklärt Reiner Merkel.

Informationen zum geplanten Windpark

Bad Homburg (hw). Die Städte Bad Homburg und Friedrichsdorf laden interessierte Bürger für Montag, 8. Mai, zu einem gemeinsamen Informationsabend in die Erlenbachhalle, Josef-Baumann-Straße, ein. Thema ist der geplante Windpark bei Petterweil (Karben). Die Halle ist ab 18.30 Uhr geöffnet. Interessierte können sich dann bereits an Info-Ständen umschauen und mit Fachleuten der Genehmigungsbehörde (Regierungspräsidium Darmstadt) und der LandesEnergieAgentur Hessen (LEA) sowie Gutachtern und Mitarbeitern des Projektentwicklers ins Gespräch kommen. Von 19 Uhr an werden die Projektentwickler Alterric Deutschland GmbH und FUTURAGruppe den aktuellen Stand der Planung präsentieren. Anschließend können die Bürger dann Fragen stellen. Zwischen den Ortschaften Petterweil (Karben), Ober-Erlenbach (Bad Homburg) und Burgholzhausen (Friedrichsdorf) plant der Projektentwickler Alterric/Futura einen Windpark mit vier modernen Windenergieanlagen. Das Gebiet auf freier Fläche wurde vom Regionalverband FrankfurtRheinMain zur Windenergienutzung ausgewiesen.

Die Daumen sind gedrückt



„Ab Ins Ziel! Wir drücken die Daumen, Linus“, „Viel Glück, Paulina“, Laura, du schaffst das!“. Zahlreich sind die guten Wünsche auf Plakaten von Familie und Freunden für die Abiturienten 2023 im Hochaunus. Seit gestern sind die Daumen fest gedrückt, denn mit den Prüfungen in Deutsch starteten die Grund- und Leistungskurse in die diesjährigen Abschlussprüfungen. Am heutigen Donnerstag geht es weiter mit den Klausuren in Physik, am Freitag wird das Wissen in Englisch getestet. Nach der kurzen Feiertagspause am 1. Mai folgen am Dienstag Prüfungen in Spanisch, Italienisch, Russisch, Latein, Altgriechisch, Kunst, Musik, Geschichte sowie Politik und Wirtschaft, Erdkunde, Wirtschaftswissenschaften, Religion, Ethik, Philosophie und Informatik. Am Mittwoch, 3. Mai, wird über Mathe-Klausuren gebrütet. Die schriftlichen Prüfungen enden am 11. Mai. Der Hochaunus Verlag drückt allen Abiturienten die Daumen, ganz besonders viel Glück wünscht die Redaktion der Oberurselerin Lilith Mülitze, die regelmäßig als freie Mitarbeiterin für die Oberurseler Woche im Einsatz ist. Foto: Im

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochaunus-Verlags



Mit einem Gutachten sind Sie auf der sicheren Seite

Auf die Frage „Was tun bei einem Autounfall?“ ist eine der wichtigsten Antworten, den Kfz-Sachverständigen Ihres Vertrauens zu kontaktieren. Ersparen Sie sich die technischen Details und verlassen Sie sich mit uns auf ein Unternehmen, das Ihnen zeigt, warum sich ein Kfz-Gutachter lohnt. In dem Schadensgutachten wird insbesondere festgestellt, mit welchen Reparaturkosten zu rechnen ist. Aus dem Vergleich der anfallenden Reparaturkosten zum Wert Ihres Fahrzeuges unmittelbar vor dem Schadenereignis (Wiederbeschaffungswert) wird Ihnen dann im Schadensgutachten aufgezeigt, ob das Fahrzeug noch reparaturwürdig ist oder ob ein Totalschaden vorliegt. Somit wird neutral und unabhängig festgestellt, ob eine Reparatur an Ihrem Fahrzeug wirtschaftlich sinnvoll, technisch möglich oder sogar unwirtschaftlich ist. Im Falle eines Totalschadens ermitteln wir für Sie den Restwert des beschädigten Fahrzeuges oder ermitteln die Reparaturdauer, die ausschlaggebend

für die Abrechnung Ihrer Mietwagenkosten oder der Nutzungsausfallentschädigung ist. Unser Leistungspaket ist aber nicht nur auf ein Kfz-Gutachten nach Unfall begrenzt.

Experten Tipp von:
Kfz-Sachverständige Dittmann, Bad Homburg

Frankfurter Landstraße

dittmann kfz-sachverständige
www.dittmann.info 06172-4800 0 **GTÜ**

amtliche Dienstleistungen

- HU/AU**
- Einzel-/Vollabnahmen**
- Unfallgutachten**
- Oldtimer-bewertungen**

Haingasse

Elisabethenstraße

IHR ALTGOLD IST IHNEN VIEL WERT? UNS AUCH.

pro aurum
Edelmetalle. Münzen. Barren.

Wir garantieren Ihnen eine faire Bewertung und tagesaktuelle Preise.

PRO AURUM - HAINGASSE 22 - 61348 BAD HOMBURG V. D. H. WWW.PROAURUM.DE

Tanz- und Yogastudio
Alexander Wolf & Michaela Pludra-Wolf
• staatlich anerkannt •

Neustart ab sofort - jetzt anmelden

Unterricht für Erwachsene, Jugendliche und Kinder
Elisabethenstr. 37 · 61348 Bad Homburg · Tel. 06172 - 271 55 41
www.yogabadhomburg.de · www.ballettschulewolf.com

Louisenstraße

Am Felsenkeller

MEHR ALS MAKLER!

SOGERO IMMOBILIEN

Tel: 0177 4863920

www.SOGERO.de **VERKAUF mit MEHRWERT!**

Der nächste Erscheinungstermin

Experten-TIPP!

ist am Donnerstag, 25. Mai 2023

Wenn auch Sie auf dieser Sonderseite unsere Leser über Ihre fachlichen Angebote informieren möchten, wenden Sie sich an unsere Anzeigenabteilung unter:

verlag@hochtaunusverlag.de

neusehland

Mein Augenoptiker

Louisenstraße 71 • Tel. (0 61 72) 2 26 14

neusehland

Mein Hörakustiker

Louisenstraße 68 • Tel. (0 61 72) 2 49 01

PC

SPEZIALIST

06172 / 928815

Louisenstr. 144

Ihr Experte in Sachen PC - Service

Energieeffizient modernisieren

Bad Homburg (hw). Die LandesEnergieAgentur Hessen (LEA) lädt Bürger zur Teilnahme am Hessischen Wettbewerb für energieeffiziente Modernisierung ein. Interessierte können noch bis zum 31. Mai teilnehmen und sich die Chance auf satte Geldprämien sichern. Gesucht werden vorbildlich modernisierte Wohngebäude in Hessen. Die Bestandsobjekte sollen kosteneffizient modernisiert worden sein und zugleich einen hohen Energieeffizienzstandard aufweisen. Die Modernisierungsmaßnahmen müssen nach dem 1. Januar 2019 begonnen und bis zum 31. Mai 2023 abgeschlossen sein. Der Hessische Wettbewerb für energieeffiziente Modernisierung ist insgesamt mit 45 000 Euro dotiert. Die Preisträger werden aus einer neunköpfigen Expertenjury aus den Bereichen Politik, Fachverbände sowie aus der Praxis der energetischen Gebäudemodernisierung ausgewählt. Es gibt drei Kategorien, für die

Bürger ihre Modernisierungsmaßnahmen einreichen können: Ein- und Zweifamilienhäuser, Wohnungseigentümergeinschaften mit mindestens drei Wohneinheiten sowie Fachwerk- und denkmalgeschützte Gebäude. Gewinner erhalten zudem eine hochwertige Hausplakette als Auszeichnung. Es wird eine Broschüre mit den prämierten Objekten angefertigt, die anderen Interessierten als Vorbild und Inspiration dienen soll. „Energieeffizienz und das Einsparen von Energie im Wohnbereich sind essenziell für die notwendige Energie- und Wärmewende“, betont Bürgermeister und Nachhaltigkeitsdezernent Dr. Oliver Jedynak. „Daher möchten wir unsere Bürger auf den Wettbewerb hinweisen und bei passenden Voraussetzungen zur Teilnahme motivieren.“ Bewerbungen können sich Interessierte im Internet unter <https://www.hessischer-wettbewerb-energieeffiziente-modernisierung.de/>.

Diabetiker helfen Diabetikern

Hochaunus (how). Die Selbsthilfegruppe „Diabetiker helfen Diabetikern“ lädt für Mittwoch, 3. Mai, um 19.30 Uhr zu einem Vortrag ein. Dr. Günter Zerth, Diabetologe DDG mit Diabetologischer Schwerpunktpraxis in Oberursel, spricht zum Thema „Neues aus der Diabetestherapie“. Der Vortrag findet im Vereinshaus Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, statt.

Offener Treff

Bad Homburg (hw). Am Dienstag, 2. Mai, von 14.30 bis 16.30 Uhr findet der nächste „Offene Café Treff“ im Stadtteil- und Familienzentrum Dornholzhausen, Bertha-von-Suttner-Straße 4 statt, diesmal mit dem Thema „Der Mai ist gekommen!“. Hier haben die Gäste die Möglichkeit, sich mit anderen auszutauschen und ein Kontakte zu pflegen. Bei selbstgebackenem Kuchen, Kaffee oder Tee und auch einer Maibowle können zwei Stunden verbracht werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wir feiern 50-jähriges Praxisjubiläum!

Liebe Patienten, liebe Eltern,

wir möchten uns sehr herzlich für das von Ihnen entgegengebrachte Vertrauen in unsere Praxis bedanken. Es war und ist für uns eine tägliche Freude, Ihre Kinder in ihrer persönlichen Entwicklung begleiten zu dürfen!

Dr. Homa Kutschera & das gesamte Praxisteam

Dr. med. dent.
HOMA KUTSCHERA **FACHPRAXIS FÜR KIEFERORTHOPÄDIE**

1973-2023

Einzigartig am Markt!
Keine Gesundheitsfragen!

Für ein Lächeln ist es nie zu spät.

Mit ERGO Zahn-Ersatz-Sofort erhalten Sie Leistungen auch, wenn die Behandlung schon begonnen wurde.

Versicherungsbüro

Sami Polat

Haingasse 19 a
61348 Bad Homburg
Tel 06172 182760
sami.polat@ergo.de
www.sami-polat.ergo.de

ERGO

Schnellster Feldbergstürmer aus dem Taunus ist Louis Garcia

Hochtaunus (fk). Das war eine beeindruckende Vorstellung! Dreifach-Siege eines Vereins sieht man bei anspruchsvollen Rennen nicht alle Tage. Dieses eher seltene Kunststück gelang den Athleten des SSC Hanau-Rodenbach bei der bereits 32. Auflage des Feldberglaufs. Am Ende war es Marius Abele, der sich auf den 9,7 Kilometern (585 Höhenmeter) vom Start an der Hohemark in Oberursel hinauf zum Feldbergplateau durchsetzte. Mit seinen starken 39:34 Minuten kam der SSCler in den Bereich des Streckenrekords, den seit 2018 Florian Neuschwander (Spiridon Frankfurt) mit 38:55 Minuten hält.

Hinter dem Sieger sortierte sich Philipp Stuckhardt ein, dessen 41:23 Minuten den Sieg in der Altersklasse M30 bedeuteten. Das konditionsstarke Trio komplettierte ein Jugendlicher. Christian Aache – er gehört noch der U18 an – gefiel mit 44:09 Minuten und zeigte dabei so manchem Routinier locker die Hacken. Für das Rodenbach Trio war der Gipfelsturm im Taunus gleichzeitig eine gelungene Generalprobe für die deutschen Berglauf-Meisterschaften am nächsten Samstag, 29. April, in Bühlertal, wenn es im Badischen hoch aufs Hundseck geht.

Bereits auf Position vier der Endabrechnung stürmte mit Franziska Althaus (TV Waldstraße Wiesbaden) die schnellste Frau ins Ziel. Die Läuferin aus der Landeshauptstadt wurde mit flotten 45:07 Minuten gestoppt und präsentierte sich damit ebenfalls absolut fit für die „Deutschen“, bei denen sie zu den Anwärterinnen auf Edelmetall zählt. Stark auch die 48:32 Minuten von Simone Raatz (ASC Darmstadt/Gesamtzweite), die bereits der Altersklasse W45 angehört. Das Podium der Top-Drei bei den Frauen komplettierte nach 51:44 Minuten Kerstin Domachowski aus

Schmitt, für die es zudem noch „Silber“ in der W45 gab.

Aus lokaler Sicht gefiel der vereinslose Kronberger Louis Garcia (13.), der mit 49:13 Minuten die Wertung der M40 gewann. Sebastian Kleemann (TV Oberstedten/20.) konnte nach glatten 52 Minuten (5. M20) durchs Ziel laufen und Sebastian Krause vom Lauf-Ausrichter TSG Oberursel hatte mit 53:18 Minuten in der M45 die Nase vorn. Weitere Medaillen in den Altersklassen gab es noch für Rene Miche (Taunuslauf.de/55:28 min.) als Dritten bei den M55ern, Martin Müllerleile (SC Königstein/67:18 min.) auf Rang zwei der M65 sowie Werner Krah (TV Weißkirchen/67:50 min.), der die M70 zu seinen Gunsten entschied. Heike Voigt vom TuS Weilau (12. Frau) beendete ihren Gipfelsturm nach 63:03 Minuten als Erste der W50. Nandi Merdes (TV Oberstedten/64:42 min.) holte sich die Bronzemedaille in der W20, was Anna Lena van der Felden (Oberursel) mit 69:04 Minuten auch in der W35 gelang. Ebenfalls aus Oberursel kommt Beatrice Herles (69:22 min.), Zweite der W55. Ein paar Sekunden später hatte es nach 69:34 Minuten (3. W50) auch Elke Schoneveld geschafft.

„Das war eine rundum gelungene Veranstaltung, was mir auch von vielen Teilnehmern bestätigt wurde. Mit über 230 Anmeldungen hatten wir auch eine tolle Resonanz und konnten gegenüber dem Vorjahr deutlich zulegen. Sicherlich trug dazu auch das gute Wetter bei, das uns einige Nachmeldungen bescherte. Die Arbeit des ganzen Teams im Vorfeld macht dann auch richtig Spaß, wenn man am Ende viele zufriedene Gesichter sieht“, bilanzierte Mit-Organisatorin Jutta Stahl.

Die komplette Ergebnisliste steht im Internet unter www.volkslauf.de.

Schachjugend sucht Förderer



Die Stadtwerke Bad Homburg und Oberursel führen derzeit in Zusammenarbeit mit der Crowdfunding-Plattform „Fairplaid“ die Aktion „SpendenEi23“ durch. Auch der Schachklub Bad Homburg hofft für sein Projekt auf viele Unterstützer. Dazu schreibt Walter Schmidt: „Unsere jahrelang und mit intensiver Jugendarbeit aufgebaute Schachjugend wird voraussichtlich mit mehreren Jugendmannschaften an den Deutschen Meisterschaften teilnehmen, und außer viel Herzblut kostet das leider auch viel Geld. Zur Finanzierung der überregionalen Aktivitäten benötigen wir etwa 4000 Euro, die wir gerne über diese Aktion einsammeln möchten. Jugendarbeit braucht und verdient Unterstützung!“ Weitere Informationen zum Crowdfunding sowie zum Projekt des Schachklubs gibt es im Internet unter www.taunacrowd.de/schachklub. Die Aktion läuft noch bis zum 4. Mai.

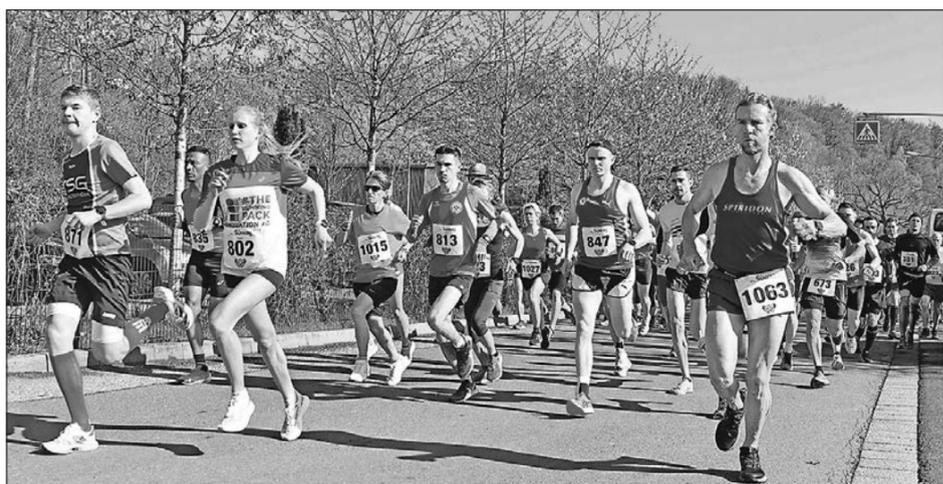
Foto: Schachklub Bad Homburg

Drittes Pickleball-Turnier ist Erfolg

Beim dritten Pickleball-Turnier des TV Burgholzhausen konnten die Zuschauer in der Turnhalle der Philipp-Reis-Schule spannende Spiele erleben. Dieses Jahr fand der sportliche Wettkampf zum ersten Mal in der Halle statt. Rund 100 Teilnehmer aus Deutschland, Belgien, Dänemark und den USA nahmen an dem Turnier teil. In sieben sogenannten Divisions wurden 192 Matches ausgetragen. Divisions bedeutet Einteilung der Spieler nach Spielstärke und Alter. Drei Jugendliche im Alter von 13 Jahren sind von der Spielstärke her gesehen so stark, dass sie beim Erwachsenenturnier mitspielen konnten und sich sehr gut geschlagen haben. Parallel fand dennoch ein Jugendturnier für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren statt, die nicht für das Erwachsenenturnier qualifiziert waren. Die Zuschauer sahen sehr viele spannende Matches auf hohem Niveau. Der TVB konnte sich in den einzelnen Wettbewerben sehr gut behaupten. Goldmedaillen gingen an Lokesch Harnal mit seinem Partner Marius Ra-



sche beim Doppel der Herren und an Dani und Milo Lahrs im Mixed Turnier. Silber sicherten sich Dani Lahrs und Jutta Quirin beim Damen-Doppel und Bronze ging an Günter Zähringer mit seiner Partnerin Frederika Munz beim Mixed Turnier. Foto: TVB



Überlegene Siegerin bei den Frauen – Franziska Althaus (TV Waldstraße Wiesbaden/Nr. 802) hat ihre Konkurrentinnen problemlos im Griff. Foto: fk

50 000 Euro für das Sportzentrum

Bad Homburg (hw). Die Stadt erhält eine weitere Landeszuwendung im Höhe von 50000 Euro. Sie stammt aus dem Sonder-Investitionsprogramm „Sportland Hessen“ und fließt in das Sportzentrum Nord-West. Zur Sportstättenanierung, Modernisierung und Erweiterung für die Zusammenlegung von zwei Kleinspielfeldern hat das Innenministerium einen entsprechenden Antrag positiv bewilligt. Dies teilt der CDU-Landtagsabgeordnete Holger Bellino mit, der die Förderung

sehr begrüßt. „Dies zeigt auch die Wertschätzung seitens der Landesregierung und der sie tragenden Fraktionen für den Sport. Er führt generationenübergreifend zusammen und ist nach wie vor der Integrationsmotor.“ Der große Sport-Komplex am Usinger Weg in Kirdorf ist die Heimanlage von vielen Bad Homburger Sportvereinen. „Ob Leichtathletik, Fußball, Hockey, Fußball oder Baseball, die Anlage wird stark frequentiert und das (Steuer-) Geld ist hier sicher gut angelegt“, so Bellino.

Krabbel-Turngruppe für die Allerjüngsten

Bad Homburg (hw). Sich bei Spiel und Spaß mit anderen in der Gruppe zu bewegen, bereitet in jedem Alter große Freude. Ab sofort bietet die Homburger Turngemeinde (HTG) eine weitere Krabbel-Turngruppe für die jüngsten Sportler an. Geleitet wird die Gruppe von Trainerin Valmire. Geturnt und gekrabbelt wird jeden Donnerstag von 10.30 bis 11.30 Uhr, willkommen sind Kinder bis eineinhalb Jahre. Das Kleinkinderturnen wird ebenfalls von Valmire übernommen und bietet freie Plätze. Geturnt wird freitags von 17.30 bis 18.30 Uhr (Alter: vier bis sechs Jahre). Anmeldung unter Telefon 06172-22929, E-Mail: verwaltung@htg-badhomburg.de.

7800 Euro vom Land für Homburger Schützen

Bad Homburg (hw). Das Innenministerium hat einen Antrag der Homburger Schützengesellschaft 1390 zur Anschaffung von Luftgewehren, Pressluftkartuschen und einem Aufsitzmäher sowie zur Erneuerung der Geschosslänge KK 50 Meter und der Reparatur der Sportanlage positiv bewilligt. Aus dem Förderprogramm „Weiterführung der Vereinsarbeit“ erhält die Schützengesellschaft eine Landeszuwendung in Höhe von 7800 Euro. Dies teilt der CDU-Landtagsabgeordnete Holger Bellino mit. „Das Schießsportzentrum bietet die Möglichkeit, auch überregional bedeutende Veranstaltungen durchzuführen“, sagt Bellino.

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Trennung und Scheidung – was tun?

Teil 8: Zu viel gezahlt / Zu wenig verlangt? (Teil 2)

Soweit ein Unterhaltsanspruch besteht, stellt sich sehr schnell die Frage nach der Höhe des Trennungsunterhalts.

Maßgebend sind die sogenannten „ehelichen Lebensverhältnisse“ und demzufolge auch das beiderseitige Einkommen der Eheleute. Einkommen sind alle Einkünfte, die im Laufe eines Jahres erzielt werden. Neben dem Gehalt eines Angestellten (Durchschnitt der letzten 12 Monate) oder den Gewinnen eines Selbständigen (Durchschnitt der letzten drei Jahre) sind dies auch Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung oder Einkünfte aus Kapitalvermögen.

Das Einkommen wird selbstverständlich um Steuern, Krankenversicherung, Altersvorsorge und sonstige Sozialabgaben bereinigt. Ferner um unterhaltsrechtlich an-

erkannte Abzugspositionen, wie beispielsweise die Darlehensraten zur Finanzierung des Eigenheims. Sowohl die Feststellung des unterhaltsrelevanten Einkommens als auch Grund und Höhe der Bereinigungspositionen erfordern wirtschaftliche und rechtliche Expertise. Sie sollten sich daher vor oder spätestens zu Beginn der Trennung anwaltlich beraten lassen und einen Fachanwalt oder eine Fachanwältin für Familienrecht konsultieren.

Fortsetzung am Donnerstag, dem 11. Mai 2023.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus



PEYERL

Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

Taschendieb stiehlt Geldbörse

Bad Homburg (hw). Am Donnerstagnachmittag wurde ein Senior von einem Trickdieb um seine Geldbörse gebracht. Der Bad Homburger befand sich gegen 14.45 Uhr zu Fuß in der Straße Am Hohlebrunnen auf dem dortigen Gehweg, als er von einem Unbekannten in ein Gespräch verwickelt wurde. Nach Angaben des Seniors sei ihm der Fremde dabei ungewöhnlich nahe gekommen, sodass er ihn aufgefordert habe, Abstand zu nehmen. Daraufhin sei der Mann davongegangen. Kurze Zeit später musste der Mann feststellen, dass seine zuvor in einer Jackentasche befindliche Geldbörse fehlte. Er beschrieb den Taschendieb als etwa 1,85 bis 1,95 Meter groß mit kräftiger Statur und dickem Gesicht. Er habe eine dunkle Hautfarbe gehabt, gebrochenes Deutsch gesprochen und eine weiße Jacke getragen. Personen, die Hinweise zur Identität des Täters geben können oder dem Mann möglicherweise ebenfalls begegnet sind, werden gebeten, sich unter Telefon 06172-1200 bei der Kriminalpolizei zu melden.

Freie Plätze im Blues-Harp-Workshop

Bad Homburg (hw). Dieter Kropp, einer der versiertesten Blues-Harp-Spieler Deutschlands, vermittelt im Workshop der Volkshochschule (VHS) am Samstag, 6. Mai, von 10 bis 17.30 Uhr grundlegende Spieltechniken vom einfachen Melodiespiel bis zum urigen Blues für Anfänger und Fortgeschrittene. Vorhandene Kenntnisse werden vertieft und Techniken wie das Bending in das eigene Spiel eingebunden. Spezielle Blues-Tonleitern, -Soli und -Melodien werden zusammen mit wichtigen Spiel- und Effektechniken vorgestellt: Zwerchfellvibrato, Kehlkopfvibrato, der Einsatz der Hände zur Tongestaltung und -formung, Shakes und rhythmisches Spiel. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich, bei Bedarf können Instrumente am Ort erworben werden. Der Workshop findet in der Volkshochschule Bad Homburg, Elisabethenstraße 4-8, statt, die Teilnahmegebühr beträgt 80 Euro. Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon 06172-925713 oder per E-Mail an musikschule@vhs-badhomburg.de.

Angriff an Bushaltestelle

Bad Homburg (hw). Nach einer Auseinandersetzung an einer Bushaltestelle, bei der am Donnerstagabend drei junge Männer teils schwer verletzt wurden, sucht die Polizei nach Zeugen. Nach eigenen Angaben waren zwei 20-Jährige und ein 19-Jähriger gegen 21 Uhr gemeinsam zu Fuß im Gluckensteinweg unterwegs. In Höhe der Bushaltestelle „Kronberger Straße“ seien sie auf zwei bislang unbekannte Männer getroffen und von diesen körperlich angegriffen worden. Unter anderem seien die beiden 20-Jährigen dabei gegen Körper und Kopf getreten worden. Beide mussten in Krankenhäusern behandelt werden, wo sich einer von ihnen gegenwärtig noch befindet. Nach Angaben der Geschädigten seien die Angreifer dunkel gekleidet gewesen. Zum Hintergrund sowie dem näheren Ablauf der Auseinandersetzung ermittelt die Kriminalpolizei. Personen, die Zeugen des Tatgeschehens wurden oder anderweitig Hinweise geben können, werden gebeten, sich unter Telefon 06172-1200 zu melden.

Neustart für das Gedächtnistraining

Bad Homburg (hw). Ab Mittwoch, 3. Mai, findet im Ober-Erlenbacher Stadtteil- und Familienzentrum auf dem Oberhof wieder ein fortlaufender Kurs für ganzheitliches Gedächtnistraining statt. Jeden Mittwoch von 10 bis 11 Uhr werden unter Leitung von Stefanie Reinhardt die grauen Zellen aktiviert. Ziel des Trainings ist es, das Gedächtnis mit Tipps und Tricks zu unterstützen und dadurch die geistige Beweglichkeit zu trainieren. Dies alles in gemischter Runde und mit viel Spaß und Abwechslung. Es gibt noch wenige freie Plätze. Fragen und Anmeldung bei Sabine Engelfried unter Telefon 0170-3485131, E-Mail: sfz.ober-erlenbach@juks-badhomburg.de. Im Stadtteil- und Familienzentrum in Gonzenheim, Gotenstraße 21, ist das Training mit Stefanie Reinhardt schon angelaufen. Es gibt donnerstags von 10 bis 11 Uhr noch freie Plätze. Silke Sänger-Kuessner freut sich auf Kontaktaufnahme unter Telefon 0171-8110379 oder per E-Mail an sfz.gonzenheim@juks-badhomburg.de.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

Handel, Handwerk & Dienstleistung am Europakreisel Bad Homburg

Eine Vielfalt an Produkt- und Dienstleistungsangeboten wartet am Europakreisel in Bad Homburg auf Sie. Hier findet sich (fast) alles für (fast) alle Lebenslagen auf kurzem Fußweg. Und Parkplätze gibt es in der Regel auch (fast immer) direkt vor der Tür.

Die nachfolgenden Angebote stellen dabei nur eine kleine Auswahl dar. Mehr erleben und erfahren Sie direkt am Ort. Es lohnt sich also (wieder) einmal vorbeizugehen.

- ★ Super „Wasch- und Badetage“ für Ihr Fahrzeug, Premium Wagenpflege, Autogas und viele Angebote bis spätabends im Mini-Bistro von ARAL
- ★ Beratung und Hilfe bei Erwerb und Veräußerung von Immobilien – von der kostenfreien Immobilienbewertung bis zur Begleitung zum Notartermin bei Vertragsabschluss
- ★ Notar und Rechtsanwälte für Arbeits-, Gesellschafts- und Immobilienrecht
- ★ Praxis für Kinderzahnheilkunde - Ihr Kinderzahnarzt vom Baby- bis zum Jugendalter
- ★ Im HAIR SPA an BEAUTY genießen Sie Verwöhnerlebnisse für Haar und Haut im Einklang mit der Natur
- ★ Zum Führerschein mit Vollgas: als Crash-Kurs in sieben Werktagen oder als Ferien-Intensiv-Kurs

FÄRBER & HUTZEL
Rechtsanwälte · Notar

- Arbeitsrecht
- Gesellschaftsrecht **Notar**
- Immobilienrecht

Frankfurter Landstraße 8 · 61352 Bad Homburg
Tel. 06172-9441720 · www.farberhutzel.de

HEIKE GRÄF
HAIR-SPA and BEAUTY

NATURFRISEUR

61352 Bad Homburg
Tel. 0160 311 88 06
www.hg-hairspa.de

ARAL

ARAL Center
Bernd und Christoph Nau GbR
Louisenstr. 146 · 61348 Bad Homburg
Tel. 0 61 72 - 45 02 01

Mini-Bistro · LOTTO · Geldautomat
Autogas (LPG) · Tchibo Coffee to go
Wagenpflege ab 49,95 €

Mo. – Fr. 6.00 – 22.00 Uhr
Sa. und So. 7.00 – 22.00 Uhr

FRÜHLINGS AKTION
AKTIONSWOCHEN

JETZT ZUM FÜHRERSCHEIN ANMELDEN
UND WIR SCHENKEN DIR

- 1 Gratis Übungsstunde*
- 1 Gratis Stunde auf dem Simulator*
- 1 Gratis Erste Hilfe Kurs*

Fahrschule Hochtaunus
Inh.: Markus Leinberger
drive up your life
www.fahrschule-hochtaunus.de

WIR STELLEN VOR:

VON POLL IMMOBILIEN®

KOSTENFREIE BEWERTUNGEN BEI VON POLL IMMOBILIEN



Die von Poll Immobilien GmbH hat ihren Hauptsitz in Frankfurt am Main. Der Schwerpunkt ihrer Tätigkeit liegt in der Vermittlung von wertbeständigen Immobilien in bevorzugten Wohn- und Geschäftslagen. Mit mehr als 350 Shops ist VON POLL IMMOBILIEN in Deutschland und vielen europäischen Ländern vertreten und damit eines der größten Maklerunternehmen Europas.



Seit vielen Jahren vertreten Armin Benz und Stefan Koch das traditionsbewusste Maklerunternehmen VON POLL IMMOBILIEN erfolgreich am Europakreisel. Von dort aus betreuen sie Eigentümer und Interessenten in der Region sachkundig vom Erstgespräch bis zum erfolgreichen Abschluss. Zusätzlich schätzt Stefan Koch als geprüfter freier Sachverständiger für Immobilienbewertung (PersCert®) gern kostenfrei den aktuellen Marktpreis von Immobilien ein.

Louisenstraße 148 C · 61348 Bad Homburg · Telefon: 06172-680 980
E-Mail: bad.homburg@von-poll.com · www.von-poll.com/bad-homburg

FOCUS TOP MEDIZINER 2022 KINDERZAHNHEILKUNDE

Ihr Kinderzahnarzt vom Baby- bis zum Jugendalter

- Kinder sind keine kleinen Erwachsenen. Sie benötigen eine auf ihre individuellen Bedürfnisse abgestimmte Behandlung.

Ihr Kind soll unsere Praxis mit einem Lächeln verlassen.

Louisenstraße 148 D
61348 Bad Homburg
Telefon: 06172 9445690
www.erstezaehne.de

Praxis für Kinderzahnheilkunde
Dr. Nina Teubner

VON POLL IMMOBILIEN®

WIR WISSEN IHRE IMMOBILIE ZU SCHÄTZEN
Eigentümern bieten wir eine kostenfreie Immobilienbewertung



Armin Benz und Stefan Koch
GESCHÄFTSSTELLENINHABER
Bad Homburg

Tel.: 06172 - 680 980
Am Europakreisel | Bad Homburg



Nach dem „first pitch“ (v. l.): Hornets-Catcher Argenis Jesus Malaver Quijada, Bürgermeister Dr. Oliver Jedynak und Hornets-Präsidentin Deanna Rockenbach. Foto: gw

Zwei Heimmiederlagen gegen Neuenburg Atomics

Bad Homburg (gw). Mit zwei Niederlagen endete die Heimspiel-Premiere der Bad Homburg Hornets in der 2. Baseball-Bundesliga Süd-West. Gegen die Neuenburg Atomics mussten sich die Kurstädter am Samstag mit 2:11 und 7:9 im ersten Doubleheader im Taunus-Baseball-Park geschlagen geben. Nach dem „first pitch“ durch Bad Homburgs Bürgermeister Dr. Oliver Jedynak und einer Gedenkminute für das am 17. Januar verstorbene Vorstandsmitglied Percy Wall fanden die Schützlinge von Hornets-Coach Antonio Fulgencio im ersten Teil des Doubleheaders nie so richtig zu ihrem Spiel. Die Gäste aus Neuenburg diktierten von Beginn an die Partie und konnten bereits im ersten Inning punkten. Gegen Ende der Begeg-

nungen konnten die „Hornissen“ aber zumindest die ersten beiden Runs in dieser Saison auf heimischem Terrain verbuchen. „Unsere Nachwuchsspieler Gerrit Hofmann und Noah Lorenz haben sich prima eingefügt und auch unsere beiden Neuzugänge Konrad Sobanski und Hector Pozo haben ihre Sache ordentlich gemacht“, sagte Teammanager Fabian Fermin Hernandez. Er sah trotz der Saisonniederlagen zwei und drei auch positive Ansätze. Fabian Fermin Hernandez war erst kurz vor Spielbeginn von einem Auslandsaufenthalt nach Deutschland zurückgekehrt. Ihre nächste Zweitliga-Partie bestreiten die Bad Homburg Hornets am 7. Mai um 12 Uhr im Taunus-Baseball-Park gegen die Darmstadt Whippets.

Judokas der HTG sind Spitzenreiter

Bad Homburg (gw). Den Heimvorteil haben die Judokas der HTG Bad Homburg genutzt und sich mit zwei Siegen im Primodeus-Park gegen PSV Grün-Weiß Kassel (7:0) und die Kampfgemeinschaft Bürstadt/Rimbach (4:3) an die Tabellenspitze der Männer-Oberliga Hessen gesetzt. Zum Einsatz bei den Gastgebern kamen Tristan Martin (bis 60 kg), Bilial Baymuradov (bis 66 kg), Anton Ferrer und Kontantin Lomb (bis 73 kg), Konuralp Dursun (bis 81 kg), Lukas Schreder (bis 90 kg), Moritz Günther (bis 100 kg) sowie Alexander

Knaus und Michel Markloss (über 100 kg). Ebenfalls mit drei Siegen in die Saison 2023 gestartet ist der JC Hünfelden, auf den die Bad Homburger beim nächsten Kampftag am 6. Mai bei der TSG Nordwest Frankfurt treffen. Bei diesem Duell könnte bereits eine Entscheidung darüber fallen, wer in diesem Jahr den Titel gewinnt. Der vierte und abschließende Durchgang steht am 20. Mai auf dem Terminkalender, wobei der HTG beim Saisonfinale in Rüsselsheim gegen die TG Schwalbach und den JC Rüsselsheim antritt.

Saison 2022/23 für die Falcons beendet

Bad Homburg (gw). Die sportliche Reise ist zu Ende. Im Viertelfinal-Rückspiel bei den Opladen Hawks haben sich die Falcons Bad Homburg in den Playoffs in der 2. Basketball-Bundesliga der Damen wacker geschlagen, sind jedoch nach einer 69:73-Niederlage ausgeschieden. Bereits das Hinspiel hatten die Schützlinge von Trainer Illmen Bajra im Primodeus-Park mit 61:73 verloren. Hoch erhobenen Hauptes haben die Falcons die Basketball-Saison 2022/23 beendet, denn in der Sporthalle des Werner-Heisenberg-Gymnasiums in Leverkusen konnten sie die zweite Halbzeit gegen Nord-Meister Opladen mit 38:27 zu ihren Gunsten entscheiden. Und das, obwohl die Gäste mit nur acht Spielerinnen und mit dem letzten noch zur Verfügung stehenden Aufgebot angetreten waren. Die

3:2-Führung der HTG durch einen „Dreier“ von Franziska Worthmann sollte die einzige der Bad Homburgerinnen im letzten Spiel der Saison bleiben, denn bis zum Ende des ersten Viertels zogen die Hawks bis zum 25:14 davon und bauten diesen Vorsprung bis zur Halbzeitpause auf 46:31 aus. Nach dem Seitenwechsel präsentierten sich jedoch die Gäste von ihrer allerbesten Seite, gewannen die beiden letzten Viertel mit 19:11 und 19:16, ließen in den 20 effektiven Spielminuten nur noch 27 Punkte zu, nachdem es in Durchgang eins 46 gewesen waren. Im September starten die Falcons in der 2. Basketball-Bundesliga der in ihre neunte Saison, wobei sie bisher sechsmal in der Gruppe Süd um Punkte gespielt haben und in dieser Saison zum zweiten Mal in der Gruppe Nord.

Die aktuellen Fußballtermine

Gruppenliga Frankfurt/West: FV Stierstadt – Sportfreunde Friedrichsdorf (Do., 20.00), FC Neu-Anspach – SpVgg. 05 Oberrad, FSV Friedrichsdorf – DJK Helvetia Bad Homburg, 1. FC-TSG Königstein – Usinger TSG, TSG Ober-Wöllstadt – SpVgg. 03 Fechenheim, SV der Bosnier in Frankfurt – SG Ober-Erlenbach, FC Karben – FG 02 Seckbach, Türkischer SV Bad Nauheim – SKV Beienheim (alle So., 15.30).
Kreisoberliga: FC 09 Oberstedten – SG Eschbach/Wernborn (Fr., 19.30), FC Neu-Anspach II – SG Oberhöchstadt (So., 13.00), TSV Vatanspor Bad Homburg – Sportfreunde Friedrichsdorf II, SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach – Eintracht Oberursel, FC Mammolshain – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg, 1. FC 04 Oberursel – FC 06 Weißkirchen, SGK Bad Homburg – SV Teutonia Köppern (alle So., 15.00).
Kreisliga A: SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II – TV Burgholzhausen (So., 13.15), FV

Stierstadt II – EFC Kronberg, FSV Friedrichsdorf II – DJK Helvetia Bad Homburg II (beide So., 13.30), SV Seulberg – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II, SG Eintracht Feldberg – SG Westerfeld, FSG Merzhausen/Weilnau/Weilrod – FSV Steinbach (alle Si., 15.00).
Kreisliga B: 1. FC-TSG Königstein II – SV Teutonia Köppern II, SV Seulberg II – SG Ober-Erlenbach II, SG Eintracht Feldberg II – FC 06 Weiskirchen II (alle So., 13.00), SG Mönstadt/Grävenwiesbach – EFC Kronberg II, FSG Niederlauken/Laubach – Eintracht Oberursel II, SV Bommersheim – SG Eschbach/Wernborn II, SG Hundstadt – SG Oberhöchstadt II (alle So., 15.00).
Kreisliga C: 1. FC 04 Oberursel II – SG Westerfeld II, FSG Merzhausen/Weilnau/Weilrod II – FSV Steinbach II (beide So., 13.15), SV Teutonia Köppern III – TV Burgholzhausen II (So., 14.00).
Frauen-Gruppenliga Südost: SV Phönix Dödelshausen – SG Westerfeld (Sa., 17.00). (gw)

Steklov verhilft BVF zur Meisterschaft

Friedrichsdorf (gw). Mit 16:4 Punkten ist die 1. Mannschaft des Badminton Vereins Friedrichsdorf (BVF) als Meister der Badminton-Verbandsliga West in die Hessenliga zurückgekehrt. Der Erfolg der Zwiebackstädter ist auch den Neuzugängen geschuldet, die erheblichen Anteil daran hatten, dass von den zehn Saisonspielen sieben gewonnen wurden und lediglich gegen Vizemeister 1. BV Maintal II am 11. Februar mit 1:7 eine Niederlage eingefahren wurde. Bei den Herren waren vor Beginn dieser Saison Marco Venturella vom SV Fun-Ball Dortelweil und Axel Bätjer von der SG Anspach hinzugekommen und bei den Damen Mery Becker vom ABC Frankfurt. Hinzu kommt, dass Markus Krofta nach seinem Ausfall in der kompletten Verbandsliga-Runde 2021/22 ebenso wieder zur Verfügung gestanden hat wie Sarah Lock nach ihrer Schwangerschafts-Pause. Komplettiert wurde die Erfolgsmannschaft des BVF von der ehemaligen Altersklassen-Weltmeisterin Maren Schröder, dem langjährigen Spitzenspieler Thai Nguyen sowie Vereinsvorsitzendem Oliver John Krück. Profitiert haben Friedrichsdorfs Rückschlag-sportler auch von den Beziehungen ihres aus der Ukraine stammenden Trainers Leonid Steklov. Als der ukrainische Junioren-Nationalspieler Ivan Medynskiy bei einem Turnier im Baltikum vom Einmarsch Russlands überrascht wurde, knüpfte Steklov sofort Kontakte zum BVF. „Wenn Ivan in sein Heimatland zurückgekehrt wäre, hätte er in der Ukraine sofort an die Front gemusst“, begründet Krück, wieso der Vorstand sofort und einstimmig beschlossen hat, Me-

dynskiy aufzunehmen, ihm eine Wohnung einzurichten und ihn als Spielertrainer der Verbandsliga-Mannschaft zu beschäftigen. Der Junioren-Nationalspieler hat diese Geste auf sportlichem Terrain zurückgezahlt und sein Team zum Titel geführt. In positivem Sinne von sich Reden gemacht hat der 190 Mitglieder starke BV Friedrichsdorf auch durch die beiden jüngsten Hessenmeisterschaften in den Jahren 2020 und 2023 – vor und nach der Corona-Pandemie – in den beiden Sporthalle der Philipp-Reis-Schule. „Der Hessische Badminton-Verband hat bei uns bereits angefragt, ob wir die südwestdeutschen Meisterschaften im Jahr 2024 in Friedrichsdorf ausrichten wollen“, konnte Vorsitzender Oliver John Krück voller Stolz berichten. Die zweite Mannschaft des BVF hat mit 13:11 Punkten und Platz vier in der Bezirksoberliga ebenso den Klassenerhalt geschafft wie der BVF III in der Bezirksliga A und der neufundierte BVF IV, der in der Bezirksliga C hinter der neuen Spielgemeinschaft Steinbach/Kronberg Vizemeister wurde. „Augenblicklich beschäftigen wir uns mit dem Gedanken, in der Saison 2023/24 sogar eine fünfte Mannschaft zu melden“, so Krück. Er und sein Vorstandsteam sind hochofreut über den Zulauf, den Friedrichsdorfs Rückschlag-Sportler aktuell erfahren. Davon profitieren auch die Nachwuchsmannschaften, von denen in der zurückliegenden Saison 22/23 jeweils zwei Jugend- und zwei Schüler-Teams am Spielbetrieb teilgenommen haben.



Der BVF ist mit Markus Krofta, Thai Nguyen, Sarah Lock, Maren Schröder, Ivan Medynskiy und Oliver John Krück (v. l.) in die Badminton-Hessenliga aufgestiegen. Zur Meistermannschaft gehörten auch Mercy Becker, Axel Bätjer und Marco Venturella. Foto: gw

Bienert wiederholt Vorjahressieg

Hochtaunus (fk). Lange Nägel in den Spikes waren Pflicht, wenn man den „Crosslauf“ im Bad Sodener Ortsteil Neuenhain überstehen wollte. Der Regen der letzten Tage hatte den Wiesenparcours in ein ziemlich nasses Geläuf verwandelt. Ein alter Hase in Sachen Querfeldeinlauf ist Sebastian Bienert, zumal er für den ausrichtenden Verein, die LG Bad Soden-Sulzbach-Neuenhain, startet und somit die Strecke bestens kennt. „Ohne Spikes hätte man es hier sehr schwer. Deshalb werden die langen Dornen reingeschraubt. Da hat man wenigstens etwas Grip und spart auch ein paar Körner“, so der Langstreckler aus Steinbach kurz vor dem Rennen. Bienert machte dann auch gleich Druck, setzte sich auf der ersten von drei zu laufenden Runden an die Spitze des Feldes und baute hier seinen Vorsprung kontinuierlich aus. Nach 23:44 Minuten war es geschafft. Der konditionsstarke Altenpfleger gewann die Langdistanz über 6,3 Kilometer ganz sicher vor seinem Vereinskollegen Florian Gosse-nauer (25:35 Minuten/1. M45) und wiederholte damit seinen Sieg aus dem Vorjahr. „Auf

der letzten Runde musste ich schon etwas kämpfen. Nachdem ich im Februar wegen einer Virus-Infektion eine Zwangspause einlegen musste, komme ich so langsam wieder in Fahrt. Es fehlt aber ganz klar noch an den Umläufen und auch den schnellen Einheiten. Das habe ich hier gemerkt“, verriet Bienert, der nun als nächstes Rennen einen bestenlistenfähigen Lauf über zehn Kilometer anpeilt. Mit Ingo Mainert (SG Ober-Erlenbach/2. M60) in 34:44 Minuten sowie Stefan Albert (Oberursel/4. M30) mit 37:11 Minuten absolvierten noch zwei weitere Läufer aus der Region die anspruchsvolle Langdistanz. Für die Frauen und Seniorinnen standen 4,2 Kilometer auf dem Programm. Auf der ersten der beiden Runden sorgte Irina Haub (DJK Flörsheim) für das Tempo. Gleich zu Beginn der zweiten Schleife setzte sich dann aber Natasha Schohaus (MTV Kronberg/W35) an die Spitze und gab diese Position nicht mehr ab. Mit 17:32 Minuten war ihr der Sieg nicht zu nehmen. Haub wurde mit 18:06 Minuten gestoppt und gewann damit die W45. Ergebnislisten im Internet unter www.lg-bsn.de.

Sport in Kürze

Football: Zu einem Vorbereitungsspiel im Hinblick auf die Saison 2023 in der 2. Bundesliga (GFL II) erwarten die Bad Homburg Sentinels am Samstag um 17 Uhr die New Yorker Lions aus Braunschweig. Ebenfalls am Samstag bestreiten die Sentinels Juniors um 16 Uhr ihr erstes Bundesligaspiel in der GFL bei den Wiesbaden Phantoms.
Baseball: Die Jugendmannschaft der Bad Homburg Hornets hat zum Saisonstart in der Hessenliga gegen die Frankfurt Eagles mit 17:3 gewonnen, wobei Gerrit Hofmann ein „Cycle“ gelungen ist. Bei vier Hits erzielte er ein Single, ein Double, ein Triple sowie einen Homerun.

Judo: Zum nächsten Heimkampf in der Bundesliga erwarten die Damen der HTG Bad Homburg am Samstag um 17 Uhr den vierfachen deutschen Mannschaftsmeister Budo-Club Karlsruhe im Primodeus-Park.
Tischtennis: Der TTC Königstein richtet am Samstag in der Sporthalle des Taunus-Gymnasiums die Bezirks-Jahrgangsmesterschaften 2023 für die Altersklassen U9 bis U12 aus. Beginn ist um 10 Uhr.
Fußball: In der Kreisoberliga Hochtaunus ist die Partie zwischen der SGK Bad Homburg und dem FC 09 Oberstedten vom 7. Mai vorverlegt worden auf Donnerstag, 4. Mai, um 20 Uhr am Kirdorfer Wiesborn. (gw)

Sei schlau - kauf bei Nau!

www.nau.de

Autohaus Nau GmbH



Beispielabb. mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

BIG DEAL PLUS 6 Jahre Garantie¹⁾ 3 Inspektionen²⁾ MATERIAL INKLUSIVE GESCHENKT! DIE TOP-ANGEBOTE VON OPEL AKTIONSMODELLE: SORGENFREI FAHREN!

CORSA EDITION 1.2 Benziner,
55 kW (75 PS), Bestellfahrzeug
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

MONATLICH ab 3)* **129,- €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 1.490,- €

CROSSLAND ENJOY 1.2 Direct Injection
Turbo Benziner, 81 kW (110 PS), Neuwagen
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

MONATLICH ab 3)* **139,- €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 1.990,- €

MOKKA ENJOY 1.2 Direct Injection
Turbo Benziner, 74 kW (100 PS), Bestellfahrzeug
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

MONATLICH ab 3)* **149,- €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 1.990,- €

ASTRA ENJOY 5-TÜRER 1.2 Benziner,
81 kW (110 PS), Bestellfahrzeug
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

MONATLICH ab 3)* **259,- €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 1.990,- €

GRANDLAND ENJOY 1.2 Direct Injection
Turbo Benziner, 96 kW (130 PS), Neuwagen
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

MONATLICH ab 3)* **269,- €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 1.990,- €

¹⁾ Händlergarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.händlergarantie.eu oder bei uns. ²⁾ Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben inklusive Material. Sie zahlen nur eventuelle Zusatzarbeiten. Gültig für Aktionsmodelle bis auf Widerruf. **3) Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr zzgl. 1.095,- € Fracht.** Ein Leasingangebot der PSA Bank GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. * Alle Angebote nur gültig bei Inzahlungnahme Ihres mind. 6 Monate auf zugelassenen Gebrauchtwagens.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle nach WLTP kombiniert 6,6 - 5,3 l/100 km, CO₂-Emissionen nach WLTP kombiniert 149 - 118 g/km.

opel-nau.de

Hyundai IONIQ 5 und IONIQ 6 – Elektrisierend anders!



**Kurzfristig
verfügbar!**

HYUNDAI IONIQ 5

Elektromotor mit 125 kW (170 PS) Neuwagen. Reichweite nach WLTP 384 - 587 km¹⁾. Einmalige Leasingsonderzahlung 5.974,50 €

Hauspreis ab **42.390 €**

oder Leasingrate monatlich ab²⁾ **369 €**

HYUNDAI IONIQ 6

Elektromotor mit 111 kW (151 PS) Neuwagen. Reichweite nach WLTP 429 - 586 km¹⁾. Einmalige Leasingsonderzahlung 5.913,50 €

Hauspreis ab **41.890 €**

oder Leasingrate monatlich ab²⁾ **359 €**

Autoarena Nau

Autoarena Nau GmbH
autoarena-nau.de

Unternehmenssitz Gießen
An der Automeile 20
35394 Gießen
Telefon: 0641 / 95 35 - 0

Marburg
Gisselberger Str. 57
35037 Marburg a.d. Lahn
Telefon: 06421 / 29 97-0

Friedberg
Frankfurter Str. 9-15
61169 Friedberg (Hessen)
Telefon: 06031 / 72 20 0

HYUNDAI

8 JAHRE Garantie*

* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien

¹⁾ Die tatsächliche Reichweite kann unter Alltagsbedingungen abweichen und ist von verschiedenen Faktoren abhängig, insbesondere von persönlicher Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Nutzung von Heizung und Klimaanlage sowie thermischer Vorkonditionierung. ²⁾ Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, zzgl. Fracht- u. Bereitstellungskosten in Höhe von 1.095,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Leasing ist ein Service der Allane SE, Dr.-Carl-von-Linde-Str. 2, 82049 Pullach im Isartal, für die der Angebotsleistende als ungeb. Vermittler tätig ist.

Energieverbrauch der beworbenen Modelle kombiniert nach WLTP 16,7 - 13,9 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert nach WLTP 0,00 g/km.

Jahreswagen • sofort verfügbar • inkl. BIGDEAL*

OPEL

Opel Grandland 96 kW (130 PS), EZ 08/22, 8tkm, diamantschwarz	(W827235) 29.990 €
Opel Grandland GS Line Automatik 96 kW (130 PS), Diesel, EZ 08/22, 9tkm, quarzsilber	(F826010) 33.990 €
Opel Grandland 96 kW (130 PS), EZ 04/22, 8tkm, jadeweiß	(M808801) 25.990 €
Opel Crossland Elegance 81 kW (110 PS), EZ 06/22, 8tkm, quarzsilber	(M174124) 23.990 €
Opel Crossland Elegance 81 kW (110 PS), EZ 03/22, 14tkm, tiefquarzugrau	(S122107) 20.990 €
Opel Mokka GS Line 96 kW (130 PS), EZ 06/22, 12tkm, diamantschwarz	(M056567) 27.990 €
Opel Mokka Elegance 74 kW (100 PS), EZ 06/22, 12tkm, matchagrün	(F040183) 23.990 €
Opel Mokka Elegance 74 kW (100 PS), EZ 04/22, 17tkm, jadeweiss	(M033357) 23.990 €
Opel Corsa Edition 55 kW (75 PS), EZ 06/22, 6tkm, aluminiumsilber	(S212840) 17.490 €

OPEL

Opel Corsa Ultimate 74 kW (100 PS), EZ 06/22, 10tkm, tiefquarzsilber	(B237509) 20.990 €
Opel Corsa GS Line 74 kW (100 PS), EZ 05/22, 14tkm, chilrot	(W165743) 19.490 €
Opel Corsa Edition 74 kW (100 PS), EZ 05/22, 10tkm, jadeweiss	(W212230) 18.490 €
Opel Corsa Elegance 74 kW (100 PS), EZ 05/22, 7tkm, diamantschwarz	(W182511) 19.490 €
Opel Corsa Edition 74 kW (100 PS), EZ 01/22, 11tkm, jadeweiß	(W335228) 16.990 €

HYUNDAI (Gießen, Marburg, Friedberg)

Hyundai i10 Trend 62 kW (84 PS), EZ 11/22, 12tkm, Aurora Grey	(168648) 15.490 €
Hyundai i20 Edition 30 74 kW (100 PS), EZ 11/22, 9tkm, Aurora Grey	(222929) 17.890 €
Hyundai BAYON Connect & Go 74 kW (100 PS), EZ 11/22, 10tkm, Atlas White	(220458) 19.790 €

HYUNDAI (Gießen, Marburg, Friedberg)

Hyundai i30 Connect & Go 88 kW (120 PS), EZ 11/22, 9tkm, Phantom Black	(197522) 21.990 €
Hyundai KONA Trend HEV 104 kW (141 PS), EZ 11/22, 10tkm, Misty Jungle	(105233) 28.990 €
Hyundai Kona N-Line 88 kW (120 PS), EZ 12/22, 19tkm, Cyber Grey	(956978) 27.390 €
Hyundai Tucson N-Line PHEV 195 kW (265 PS), EZ 01/23, 11tkm, Shimmering Silver	(144969) 47.990 €
Santa Fe Prime 143 kW (196 PS), EZ 11/22 20tkm, Magnetic Force	(449127) 50.990 €
Staria Prime 130 kW (177 PS), EZ 02/23, 20tkm, Creamy White	(092171) 51.990 €
Hyundai i30 N 206 kW (280 PS), EZ 02/23, 5tkm, Phantom Black	(031652) 37.990 €

*Bis zu 5 Jahre Händlergarantie auf die wichtigsten Baugruppen, dazu 3 Inspektionen gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten.

Unternehmenssitz:

Gießen Direkt an der A 485

An der Automeile 20
Tel. (0641) 9535-0

HYUNDAI



Marburg

Gisselberger Str. 57
Tel. (06421) 2997-0

HYUNDAI

Stadtallendorf

Marburger Str. 2
Tel. (06428) 3058

Wetzlar

Hermannsteiner Str. 46
Tel. (06441) 3778-0

Butzbach Direkt an der A 5

Roter Lohweg 27
Tel. (06033) 9666-0

HYUNDAI

Friedberg

Frankfurter Straße 9-15
Tel. (06031) 7220 - 0

HYUNDAI

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Münzarmband, alte Münzen und Silbergegenstände aller Art (Dosen, Kannen, Kerzenleuchter) zu kaufen gesucht. Tel. 0170/6661804

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Bücher und Fotos über den 1. + 2. Weltkrieg von privatem Militärhistoriker gesucht. Gerne auch ganze Sammlungen. Tel. 06172/983503

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Frau Milli aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck, Uhren, Schallplatten, Schreib- u. Nähmaschinen, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Orden, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Wertenschätzung. Zahle bar vor Ort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Herr Leibnitz kauft: Pelze, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Wertenschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. – So. 8.00 – 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundige und kompetent! Tel. 069/89004093

Frau sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Wertenschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen! 0800-1860000 (kostenlos) www.ankaufwohnmobile.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

Barankauf PKW + Busse In jeglichem Zustand Tel: 069 20793977 od. 0157 72170724

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Suche zum Mieten, ebenerdigen Raum, Garage o.ä. zum Abstellen von 2 E-Bikes in Kelkheim. Tel. 0172/6718474

Sie suchen, Sie bieten, Sie finden. Unser Kleinanzeigenmarkt Privat an Privat lässt keine Wünsche offen! Egal ob direkt per Telefon oder diskret über Chiffre: Suchende und Anbieter finden schon über wenige Zeilen zusammen. Noch Fragen? Unter **06171-62880** helfen wir Ihnen gerne weiter!

Sammler mit jahrel. Erfahrung: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Wertenschätzung. Zahle Höchstpreise! 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. 8:00 – 20:30 Uhr. Tel. 069/34875842

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Frau Menzen kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall Porzellan, Zinn-, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Wertschätzung, 100% Prozent seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-12 Uhr. Tel. 06196/4026889

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u.v.m. Ursula Hornung. Tel. 06195/63797

Seriöse Dame aus Oberursel zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silberschmuck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbanduhren auch defekt. Münzen, Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsauflösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort. Tel. 0611/13700494

Geigenbauer kauft zu Höchstpreisen alte Geigen, Cello, Kontrabass, Bratsche, Saxophon auch reparaturbedürftig. Tel. 0176/37656265

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht! Telefon 06723 8857310 WhatsApp 0171 3124950 kunsthandel-draheim@t-online.de

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung. Tel.: 06195 63797

AUTOMARKT

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Studentin sucht Kleinbus zum Ausbauen. Max. 8000,- €. E-Mail: minimaus7780@gmail.com

Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen! 0800-1860000 (kostenlos) www.ankaufwohnmobile.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

Barankauf PKW + Busse In jeglichem Zustand Tel: 069 20793977 od. 0157 72170724

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Suche zum Mieten, ebenerdigen Raum, Garage o.ä. zum Abstellen von 2 E-Bikes in Kelkheim. Tel. 0172/6718474

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Kaufe alte Motorräder, Mofas usw. auch defekt. Tel. 0176/37656265

Feder und Papier entzünden mehr Feuer als alle Streichhölzer der Welt. Malcolm Forbes

KENNELNERN

Du kochst gerne und sehr gut? Wir 2 suchen noch Singles, w./m., +/-50 für das fast perfekte Dinner. bonappetit@t-online.de

PARTNERSCHAFT

Seit 07/22 verw., suche Frau (al-leinst. o. gesch.) zum Kennenlernen. Anruferin vom 14.04. bitte nochmal melden (20 Uhr)! Tel. 06171/76452 o. 0152/37643395

Er, 70+, 1,71, sportlich, schlank, sucht Sie mit Niveau und Charme für Freundschaft-Partnerschaft im Raum MTK, WI, MZ, FFM. Chiffre OW 1705

Ich wünsche mir ein blondes Frauchen im Rentenalter, da ich auch im Ruhestand bin, 1,75 m groß. Du darfst kleiner u. auch mollig sein. Den Lebensabend genießen u. zusammenbleiben. Für Kontakt bitte Adresse und Tel. angeben. Chiffre OW 1704 zeit23@icloud.com

Vermögende Frau gesucht. Insolventer attraktiver Unternehmer (Mitte 50) will hohen Lebensstandard behalten. Sie haben hierzu die Finanzmittel. Heirat ist Bedingung. zeit23@icloud.com

Er, 69, schlank, studiert, sucht Freundin für gemeinsame Unternehmungen, wie den Besuch schöner Städte und Kunstausstellungen, Fotografieren und sich bei Spaziergängen über die Schönheit der Natur erfreuen. Chiffre: VT 17/03

PARTNERVERMITTLUNG

Katja, 59 J., aufgeschlossen, liebevoll, harmoniebedürftig, kerngesund, mit super Figur u. strahl. Augen, beschreibt mich wohl am besten. Bin eine tolle Köchin, Natur-/Gartenfreundin, schätze ein gemütl. Zuhause, doch ohne Partner ist alles nichts. Wir haben es verdient glücl. zu sein, bitte melde Dich u. gib uns eine Chance. pv **Tel. 0176-56849847**

Einsame Witwe Irmgard, 74 J., ich bin eine gutmütige, fleißige Frau, leider bin ich ganz allein, ich liebe das häusliche Leben, koche sehr gut, mache gern Tagesausflüge mit meinem Auto. Mir fehlt die tägliche Ansprache eines lieben Partners. Ich schmeue u. kuschle auch gern, wäre jederzeit umzugsbereit. Darf ich auf Ihren Anruf hoffen? pv **Tel. 0170 – 7950816**

Rosalinde, 72 J., bin eine einsame Witwe, die wunderbar haushalten u. kochen kann. Habe eine schöne frauliche Figur, fahre gerne Auto, mag die häusl. Gemütlichkeit u. gemeinsame Fernsehabende. Das Alleinsein ist für mich unträglich und ich hoffe sehr, ein auch so einsamer Witwer ruft üb. pv an. **Tel. 0152-24910120**

Lydia, 77 J., sorgfältige Hausfrau, bildhübsch, mit schöner vollbus. Figur, aufrichtig, freundlich u. verträglich. Habe so manchen Schicksalsschlag wegstecken müssen u. nach so vielen Ehejahren stehe ich als Witwe ganz alleine da. Würde gerne ein Zuhause in Ihrem Herzen finden u. für Sie da sein. pv **Tel. 0176-34498648**

BETREUUNG/PFLEGE

PROMEDICA PLUS Tel. 06172 - 59 69 09 Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause PROMEDICA PLUS Hochtaunus www.promedicaplus.de/hochtaunus

ask seniorenservice - zuverlässig - kompetent - erfahren info@ask-shs.com www.ask-shs.com „24 Stunden Betreuung“ ZU HAUSE Tel.: 06172-2889191

Liebevoll. Zuhause. Betreut. www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus **06171 - 89 29 539**

Brinkmann PFLIEGEVERMITTLUNG

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495

Sie suchen einen neuen Job?

Sie suchen ein neues Zuhause?

Werden Sie selbst aktiv und teilen es denen mit, die Ihnen ein entsprechendes Angebot machen können. Die Gesuche-Rubriken in unserem Kleinanzeigenmarkt sind dafür ein viel gelesener Ort.

Noch Fragen? Unter **06171-62880** helfen wir Ihnen gerne weiter!

IMMOBILIENMARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Suche Platz für Obstbäume. Gerne Nähe Seulberg o. Rodheim. Wem fehlt die Zeit oder Kraft, um seine (Obst-)Wiase oder sein Gartenstück weiter zu bestellen und ist bereit, diese/s in gute Hände zu verkaufen? Schau mir auch Ungepflegtes an. Tel. 0177/6013599

IMMOBILIEN-GESUCHE

Junge Familie, ein Kind, sucht ein Haus zum Kauf von Privat im Radius von 30 km um den Hochtaunuskreis. Bis 400.000,- €. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Wir suchen ein Mehrfamilienhaus von Privat zum Kauf. Tel. 0177/8040808

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

Sympathische junge Familie (zwei Kinder, prom. Ärztin/Kfm) sucht EFH mit Garten zum Kauf von privat. Tel. 0163/7444470

Anlageobjekt/Immobilie gesucht. Solventes Kelkheimer Ehepaar sucht Anlageobjekt (gerne MFH aber auch EFH oder Gewerbe) in Kelkheim und angrenzenden Ortschaften. E-Mail: altersvorsorgekelkheim@gmail.com

Junge Familie sucht Haus mit großem Garten zum Kauf in Königstein/Kronberg. Bis € 1,5 M. Auch renovierungsbedürftig. Angebote bitte an: taunushaus2023@gmail.com

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

1 Fam.-Haus in 36304 Alsfeld-OT, 140 m² Wfl. + 150 m² Nfl., 408 m² Grundstück, Fernwärme direkt vom Eigent. KP 140.000,- €. Tel. 0178/6064305

Oberursel Rosengärtchen, 2-Zimmer-Whg., 55 m², Wannenbad, gr. Balkon, renoviert, 1. Stock, sofort frei, Neuhausstr. 1, VB 265.000,- €, Parkplatz 15.000,- €. Tel. 0171/3211155 ab 12 Uhr

Neuwertige Penthouse-Wohnung (4 Zi, 100 m², EBK, FTTH) im Zentrum von Bad Homburg, 15 Min. mit der S-Bahn bis Frankfurt Hbf., gewerbliche Nutzung gestattet, 649.000,- €. Von privat an privat! Tel. 0177/8751893

Kronberg OT, 2 ZW, 60 m², 5. OG, gr. Südbalkon, EBK, Parkett, VB 260.000,- €. Tel. 0151/46176246

Von Privat! Reihenhaus im Norden von Oberursel, sehr gute Lage, zu verkaufen. Tel. 06171/22014

GEWERBERÄUME

Büroräume zur Mitbenutzung in Altbau, ca. 80 m², zu günstigen Konditionen. Die Räume befinden sich in relativer Nähe zur Stadtmitte (ca. 5 Minuten) und zur U-Bahn (ca. 3 Minuten). Chiffre OW 1702

Suche Lagerraum oder Garage zur Miete, ca. 25 m², trocken, ebenerdig, gut zugänglich zur Lagerung von Catering Equipment. Empório Vida Bio Brasilianisches Catering. Tel. 0176/72912086

Oberurseler Verein sucht Büroraum

für ca. 8 Stunden pro Woche, vorzugsweise montags Vormittag und mittwochs Nachmittag. Gerne auch als Untermieter/Mitnutzer. Für unser kleines Archiv benötigen wir 1-2 m² Fläche. Der Telefonanschluss des Vereins muss in diesen Raum geschaltet werden können. Chiffre OW 1703

MIETGESUCHE

Wir sind eine Familie aus der Ukraine und suchen eine 2-3 Zimmer-Wohnung. Wir zahlen durch ein Jobcenter. Haben zwei Kinder, 10 Monate und 4 Jahre alt. Keine Haustiere. Max. 990,- €. Tel. 0151/10402268

Ing-Berufseinsteiger sucht 1-Zimmer-Wohnung in Eschborn u. Umgebung. Gerne sehr kleine, unrenovierte Anliegerwohnung. Tel. 0176/69026675

Wir, ein Paar, Mann und Frau, suchen eine Wohnung. Ihr Angebot: Erdgeschoss/3 Zimmer. Unser Angebot: Zuverlässigkeit, langfristiges Mietverhältnis und Anstand. Tel. 0174/8868115 (Mailbox)

Suche 3-Zi., 55-70 m², Bad Homburg, Oberursel, Umgebung, bis 700,- € warm. Tel. 0151/55525611

Suche zum 1.6.23 eine 1-Zi.-Einliegerwohnung mit Balkon/Terr. in Oberursel. Es muss einfach nur ruhig sein. Ich bin 61 J. und eine angenehme Mieterin. Warmmiete bis 650,- €. Tel. 0177/2912126

Suchen kleine Wohnung oder Appartement/Zimmer in Kelkheim-Münster (oder naher Umgebung) bis ca. 550,- Euro warm für eine Mitarbeiterin. Deutsche Rondo Blei + Guba GmbH. Tel. 06195/9810-100

VERMIETUNG

Büro/Apartment Oberursel/Ts. nahe Bhf, 45 m², 560,- € + 80,- € Nebenk., teilmöbliert, von Priv.DC-Group@t-online.de

HG/Obereschbach 2 ZKB, 50 m², Balkon, EBK, TG-Platz, Nähe U-Bahn, 530,- € KM, ab 1.7. oder 1.6. Tel. 0171/7670487

Von Privat, 2-Zi.-Single-Wohnung, neu renoviert und komplett eingerichtet, 45 m², Oberursel in Bahnhofsnähe, zu vermieten. Kalt 670,- € + NK 140,- € + 3 MM KT. Chiffre OW 1701

Frdf.-Burgholzhausen, 4 Zi., Küche (ohne EBK), Bad, Gäste-WC, im 2-Fam.-Haus, ca. 98 m², 800,- € kalt. Tel. 0160/90266090 (ab 15.00 Uhr)

HG-Zentrum: 2-Zi-DG-Whg., ca. 80 m², Tageslichtbad, EB-Küche, Gas-Etagenheizung, 700,- € + NK, ab 1.6. Tel. 0172/6894815

Oberursel-WK, 2,5 Zi.-W., 70 m² m. gr. Balkon-Terr., 36 m², kl. WE, Einbauküche, Wannen-B., an 1-2 Pers., NR, zu verm. KM 850,- € + NK + KT. Tel. 0174/9094882

Obu-Weissk., möbl. 2-Zi.-DG-Whg., 45 m², kl. WE, ruhig, Stellpl., an 1-2 Pers., NR, zu verm. KM 550,- € + NK + 2 KM KT. Tel. 06171/8447

Schönberg-Bungalow-Erstbezug nach Totalsanierung ca. 230 m² Wohn- und Nutzfläche, Wohnen u. Küche 51 m², 5 Zimmer u. Diele 127 m²; 3 Bäder, Keller u. Hobbyraum, Sonnenterrasse, Markise, angelegter Garten, Garage u. Stellplatz. KM 2.550,- € + NK + Kautio. E-Mail: tuishui@hotmail.de

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Villenanwesen an der Ligurischen Riviera mit Pool für max. 8-9 Personen in großem Olivenhain, Terrassen, Meerblick, WLAN, Vollausstattung. Bilder u. Informationen gerne unter E-Mail: marbecmuc@gmail.com, Buchung über www.liguriamare.com

Haus in der Provence für 4-5 Personen. www.urlaubleval.de

NACHHILFE

Suchen zeitnah qualifizierte (gerne Student oder Lehrer) Nachhilfe in den Fächern Mathematik, Deutsch und ab Sommer Französisch. 6. Klasse. Bitte melden unter: Tel. 0176/84539955

D-Sprachförd. + Lernbegleit. LRS/ADHS, Motivationsprinzip, priv. Hausbesuche: Obu, HG, F. Tel. 0151/70152087 (18-23 h)

Langjährig erfahrener Mathematik-hilfeeoach, Nichtraucher, hat wieder Std. frei. E-Mail: papalova1964@t-online.de

Deutsch f. alle Klassen mit Hilfe in Rechtschreibung u. Textinterpretation erteilt prof. Lehrkraft; auch Grammatik-Kurse. Tel. 0162/1545972

Intensivkurse Latein helfen, Lücken zu schließen. Prof. Lehrkraft (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht in Grammatik u. Übersetzung. Tel. 0162/3360685

Kurse in Mathematik verhelfen zum Erfolg. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger/
Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote
Königsteiner Woche
Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche
Schwalbacher Woche
Bad Södener Woche

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Suchen zeitnah eine qualifizierte Putzhilfe in Bad Homburg. Bei Interesse melden unter: Tel. 0176/84539955

Hilfe im Haushalt und für Gartenarbeiten sowie stundenweise Betreuung eines älteren Herrn nach Oberstedten gesucht – vorzugsweise montags ab 14.00 Uhr. Tel. 0177/3116041

Gassigeher/-in, Mo-Fr, in Bad Homburg gesucht. Tel. 0179/5418012

Gartenhilfe mit Erfahrung für 1-2 Std/Wo gesucht, Di oder Fr in Kgst-Schneidhain. Tel. 0179/1848613

Nanny gesucht: Erfahrene und liebevolle Person für die Betreuung von 2 Kindern (20M & 5 J.) – Mittwoch & Donnerstag 15:00-18:30 auf Minijob-Basis, Führerschein erforderlich. Tel. 0175/5768069

Haushaltshilfe: Suche nette, zuverlässige, sorgfältige Reinigungskraft für ordentliches Einfamilienhaus in Fischbach. Zweiwochen Rhythmus. Tel. 0176/84858389

Suche dringend Hilfe für leichte Gartenarbeiten! Tel. 0173/3602588

STELLENGESUCHE

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc. Tel. 0162/9108464

A-Z-Meister-Rolläden-Jalousietten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0160/7075866

Zu viel Papierkram? Ich biete an: Ordnungs/Ablagesystem, vorber. Buchhaltung, allgem. Büroarbeiten. Auch Büromanagement für kleine Unternehmen. Tel. 0172/9625126

Privat-Chauffeur: Security, Flughafen-Transfer, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

Renovierung: Maler- u. Tapezierer, Trockenbau, Fliesen-/Bodenverleg. Wir renovieren nach Ihren Wünschen und mit Qualität! Tel. 0173/6802655

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus u. Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0162/9108464

Innenausbau: Trockenbau, Malen und Tapezieren, Fliesenlegen, Parkett- und Laminatverlegung sowie Fassaden- und Terrassenarbeiten. Tel. 0157/58666956

Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z.B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Rasenmäher, Bäume schneiden etc. Tel. 0157/51458657

Wir übernehmen für sie gern die gesamte Gartenpflege. Tel. 06196/25550

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z.B Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rasen verlegen und vertikutieren. Tel. 0176/49653996 o. 06171/8665187

Innenausbau: Trockenbau, Innenputz, Tapeten, Malerarbeit, Bodenbeläge und Fliesen verlegen. Kurzfristige Terminv. Tel. 0151/25505839

Wie antworte ich auf eine Chiffre-Anzeige?

Ihr Interesse an einer Anzeige bekunden Sie entweder postalisch oder per E-Mail, indem Sie ein kurzes Schreiben verfassen, welches wir an den Inserenten weiterleiten. Schnell, zuverlässig und diskret.

Briefzuschriften schicken Sie bitte an folgende Adresse: Hochtaunus Verlag, Vorstadt 20 in 61440 Oberursel. Bitte notieren Sie die Chiffre-Nummer gut lesbar direkt auf dem Umschlag!

E-Mail-Zuschriften senden Sie bitte an: verlag@hochtaunusverlag.de

Bitte geben Sie in der Briefzeile die Chiffre-Nummer an!

Haushaltsauflösung, Entrümpelung, Sperrmüll entsorgen, Möbel abmontieren. Kostenloses Angebot sofort. Tel. 0162/3057848

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/5084559

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313

Renovieren im Haus, Fliesen legen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Parkett und Laminat, Maler- und Tapezierarbeiten, Fassadenarbeiten. Schnell und qualitativ. Tel. 0157/38136689

Suche eine Putz-/Bügelstelle für Montag (4-5 Std.) in Oberursel, Bad Homburg. Tel. 0162/1579223 (am Nachmittag)

Reinigungskraft mit Erfahrung bietet Reinigung von Treppenhäusern und Büros sowie Unterstützung im Haushalt. Zuverlässig und auf Rechnung. Tel. 0176/20962990

Biete Arbeit im Garten jeglicher Art an: Rasen mähen, Hecken & Bäume schneiden, Platten legen und zusätzlich jede Art von Steinarbeit. Bringe langjährige Erfahrung als Gärtner mit. Handy:0178/1841886

Erfahrene, zuverlässige, sorgfältige Haushaltshilfe sucht Stelle in Kronberg. Tel. 0157/72123241

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Parkett, Laminat, Maler- u. Pflasterarbeiten. Weiteres auf Anfrage. Preiswert, schnell, sauber. Tel. 0152/18134576

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten. Tel. 0157/78482071

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesen legen. Tel. 0162/4209207

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung). Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Gelernter Maler (Rentner) erledigt schnell u. zuverlässig: Tapezieren, verputzen, renovieren, Trockenbau, Whg.-auflösung. Tel. 0171/8629401.

Fachmann für Gartenarbeit. Verlege Platten u. Pflaster, mähe Rasen und vieles mehr. Tel. 0172/6585646

Nette erfahrene Frau sucht Putz- und Bügelstelle in Kelkheim. Tel. 0176/20469931

Gartenarbeit aller Art Hecken schnitt, Rasen mähen & vertikutieren, Gartenpflege, Pflasterarbeiten. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0176/64164052

Zwerg-Moschusschildkröte (3 J.) einschl. zugehörigem Aquarium mit Unterschrank wegen Umzug abzugeben. Kontakt: 0172/4966376

Damen und Herrenbekleidung, teilw. neuer Zustand, sehr günstig abzugeben. Gr. 38 / Hr. 54/56. Und Flohmarkt. Tel. 0163/8775675

Bad Homburg Open am 30. Juni 2023, 11 Uhr, Tribüne B, Reihe 8, Platz 70/71, 1. Kategorie, 150,- €, 2 Karten. Tel. 06172/71574

Frühjahrs-Sale in Kronberg-Oberhöchst, Saalburgstr. 3, 29.04. und 30.04.2023 10 - 17 Uhr. Möbel verschiedenster Stilrichtungen, Lampen, Haushaltswaren, E-Geräte, Übertöpfe, Kleidung.

Gartenflohmarkt große frostfeste Kübel blau, hochwertige Gartendecko, Metallgartenstühle von Lambert, grün, vintage Bistrotische mamor, grün, Sandsteintrog, Keramikbrunnen, u.v.m. bitte tel. einen Besichtigungstermin vereinbaren. Tel. 0160/91111135

UNTERRICHT

Deutsch f. alle Klassen mit Hilfe in Rechtschreibung u. Textinterpretation erteilt prof. Lehrkraft; auch Grammatik-Kurse. Tel. 0162/1545972

Intensivkurse Latein helfen, Lücken zu schließen. Prof. Lehrkraft (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht in Grammatik u. Übersetzung. Tel. 0162/3360685

Kurse in Mathematik verhelfen zum Erfolg. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Dipl.-Mathematiker erteilt Nachhilfe in EDV, Excel, Mathematik und Rechnungswesen, auch Prüfungsvorbereitung, Abitur und Ferientraining. Tel. 06195/3905

Ab sofort finden Sie uns in unserem neuen Ausstellungsraum in Friedberg-Ockstadt, Pfingstbrunnenstr. 1 Friedberg 06031-92576 - www.piano-palme.de

VERKÄUFE

Eckschlafsofa Velours in Old Rose (Altrosa) zu verkaufen. 224x150 cm. Inkl. Schlaffunktion, Bettkasten u. Rückenkissen. Zustand neu! VB 860,- €. Details s. e-bay Kleinanzeigen (Eckschlafsofa) oder über: primasofa@gmx.de

Damen und Herrenbekleidung, teilw. neuer Zustand, sehr günstig abzugeben. Gr. 38 / Hr. 54/56. Und Flohmarkt. Tel. 0163/8775675

Bad Homburg Open am 30. Juni 2023, 11 Uhr, Tribüne B, Reihe 8, Platz 70/71, 1. Kategorie, 150,- €, 2 Karten. Tel. 06172/71574

Frühjahrs-Sale in Kronberg-Oberhöchst, Saalburgstr. 3, 29.04. und 30.04.2023 10 - 17 Uhr. Möbel verschiedenster Stilrichtungen, Lampen, Haushaltswaren, E-Geräte, Übertöpfe, Kleidung.

Gartenflohmarkt große frostfeste Kübel blau, hochwertige Gartendecko, Metallgartenstühle von Lambert, grün, vintage Bistrotische mamor, grün, Sandsteintrog, Keramikbrunnen, u.v.m. bitte tel. einen Besichtigungstermin vereinbaren. Tel. 0160/91111135

Gute Information bedeutet nicht nur einen Schritt weiter kommen, sondern schon den halben Weg hinter sich haben. Julian Nasiri

VERSCHIEDENES

Haushaltsauflösung und Entrümpelung Kostenlose Angebote & bester Preis Tel. 0172/75 29 550

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge + A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung + A-Z-Badsanierung. Tel. 0160/7075866

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 50 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von PC (Laptop bzw. Notebook), Tablet und Smartphone (Kein Apple). Bad Homburg & nähere Umgebung. Tel. 0151/15762313

Entrümpelungen, Haushaltsauflösung, Wohnung, Haus, Keller, sofort, günstig, sauber, deutsche Fachkräfte! Tel. 0171/3211155

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion u. Modernisierung, Internet, E-Mail, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf: Tel. 06195/7583010 u. 0170/7202306

Thomas? Bad Homburg. Bitte noch mal melden! Habe Ihre Nr. verlegt. Tel. 06173/78408

Klavierstimmer Ingmar Pfeffer, Klavier- u. Cembalobauer, Konzerttechniker. Tel. 06195/2972

Ich suche Sticker/Aufkleber aus den 90ern. Hole sie gerne auch direkt vor Ort ab! Tel. 0176/10046213

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.

Michael Thorn Dienstleistungen Tel.: 06196/6526872 www.haushaltsaufloesung-profi.de

Flohmärkte Jeder kann teilnehmen!

Table with columns for date, location, and details of flea markets.

SCHOBER UMZÜGE MÖBELSPEDITION advertisement with contact info and services.

Sie können Ihre Anzeige natürlich auch bequem im Internet aufgeben!

Egal ob Sie etwas suchen oder anbieten möchten – Sie können Ihren Anzeigentext rund um die Uhr über unser Online-Formular erstellen:

- 1. Öffnen Sie unsere Webseite www.taunus-nachrichten.de
2. Im Menüpunkt „Anzeigen“ finden Sie die Unterkategorie „Private Kleinanzeigen aufgeben“
3. Einfach die vorgegebenen Felder ausfüllen, dann die gewünschte Rubrik wählen, Ihren Anzeigentext eingeben und auf „Senden“ klicken – fertig!

Private Kleinanzeige form with fields for name, address, phone, and terms of service.

IMMOBILIENMARKT

**AN ALLE IMMOBILIEN-BESITZER:
SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE?
Ich helfe Ihnen – mit 25 Jahren Berufserfahrung!
kompetent – diskret – verlässlich – erfolgreich!**



Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Herren-v.-Eppstein-Str. 18 · Bad Homburg
Tel.: 06172 - 8987 250
www.noethe-immobilien.de
carsten@noethe-immobilien.de

MEIN VERSPRECHEN: KEIN BESICHTIGUNGSTOURISMUS!



**Hier könnte Ihre
Anzeige stehen.**
Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

Feier im „Willkommens-Café“

Bad Homburg (hw). Als im Februar 2022 der Krieg in der Ukraine begann und die Flüchtlingsströme nach Deutschland zunahm, hatte sich das „Offene Haus“ der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde entschieden, seine Arbeit nach der coronabedingten Pause wieder aufzunehmen. Diesmal allerdings speziell für Geflüchtete aus der Ukraine. Kurzerhand wurde es in „Willkommens-Café“ umbenannt. Einige russischsprachige Mitarbeiter halfen, Sprachbarrieren zu überwinden. Mittlerweile kommen dienstags insbesondere Mütter mit ihren Kindern und nehmen dieses Angebot gerne an. Im Café finden sie Hilfe beim Spracherlernen durch pensionierte Lehrerinnen, Kontakte mit anderen Landsleuten, Unterstützung bei der Wohnungssuche und immer wieder auch beim Ausfüllen so vieler Formulare. Um das „Einjährige“ ein wenig zu feiern, lädt die Gemeinde zu einem Konzert mit dem Chor „Bozhedary“ ein. Tetjana Ilchenko, Chorleiterin aus Kiew, die ebenfalls seit April vergangenen Jahres in Bad Homburg lebt, leitet diesen Chor und singt mit ihm an diesem Abend ukrainische Traditionals. Die Feier findet am Freitag, 28. April, in der EFG Bad Homburg, Sodener Straße 11, statt. Um 19 Uhr öffnet das Café, um 19.30 Uhr beginnt das Konzert. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

ierte Lehrerinnen, Kontakte mit anderen Landsleuten, Unterstützung bei der Wohnungssuche und immer wieder auch beim Ausfüllen so vieler Formulare. Um das „Einjährige“ ein wenig zu feiern, lädt die Gemeinde zu einem Konzert mit dem Chor „Bozhedary“ ein. Tetjana Ilchenko, Chorleiterin aus Kiew, die ebenfalls seit April vergangenen Jahres in Bad Homburg lebt, leitet diesen Chor und singt mit ihm an diesem Abend ukrainische Traditionals. Die Feier findet am Freitag, 28. April, in der EFG Bad Homburg, Sodener Straße 11, statt. Um 19 Uhr öffnet das Café, um 19.30 Uhr beginnt das Konzert. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Beten für den Frieden

Bad Homburg (hw). Der Ortsausschuss St. Marien der Pfarrei St. Marien und der Kirchenvorstand der Erlöserkirche laden für Freitag, 28. April, um 17 Uhr zum Friedensgebet ein. Das Gebet findet vor der Erlöserkirche statt.

Awo-Tagesausflug

Bad Homburg (hw). Die Arbeiterwohlfahrt (Awo) bietet am Mittwoch, 3. Mai, eine Tagesfahrt nach Walldürn-Gerolzhahn an, wo die Nudelproduktion von Berres-Nudeln besichtigt wird. Kosten: 35 Euro, Nichtmitglieder zahlen 45 Euro. Telefon 06172-41480.

Neuer Kinderchor

Bad Homburg (hw). Ein neuer Kinderchor startet an der evangelischen Erlöserkirche Bad Homburg: Die Kirchengemeinde lädt Kinder ab sechs Jahren, die Spaß am Singen und an Musik haben, zu den Chorproben ein. Sie finden ab jetzt regelmäßig mittwochs um 16.30 Uhr in der Unterkirche, Dorotheenstraße 3, statt. Gemeindepädagogin Hanna Noack, die den Kinderchor leitet, übt mit den Kindern moderne und traditionelle christliche Kinderlieder. Auch Stimmbildung gehört dazu. Das Angebot ist kostenfrei, Informationen und Anmeldung per E-Mail an noack@erloeserkirche-badhomburg.de.

Wandernd die Schönheit des Naturparks Taunus erkunden

Hochtaunus (how). Im Mai bietet der Naturpark Taunus ein abwechslungsreiches Programm an Wanderungen und Veranstaltungen an. Zu Beginn startet der Naturpark mit einer ganz neuen Reihe, den After-Work-Wanderungen, die von Landrat Ulrich Krebs begleitet werden. Für Donnerstag, 4. Mai, ist die erste Wanderung terminiert. Die zweite Tour findet am Donnerstag, 25. Mai, statt. Beide Touren beginnen um 18 Uhr am Taunus-Informationszentrum in Oberursel. Auf den ungefähr eineinhalb Stunden langen Touren können die Teilnehmer vom stressigen Arbeitsalltag abschalten, die Eindrücke der Natur genießen und mit dem Landrat ins Gespräch kommen. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht notwendig. Es besteht die Möglichkeit, die Wanderung bei einem kleinen Imbiss ausklingen zu lassen.

Wer sich nach einem Ausblick auf die Mainebene sehnt, sollte unbedingt die Wanderung „Auf zum Bleibeskopf“ am Samstag, 6. Mai, besuchen. Dabei bekommt man auch die prähistorischen Ringwallanlagen auf dem Bleibeskopf zu Gesicht. Die Tour startet um 10 Uhr an der Bushaltestelle Hirschgarten in Bad Homburg und ist für rund drei Stunden angesetzt. Die Kosten für Kinder von sechs bis 13 Jahren liegen bei fünf Euro, ab 14 Jahren zahlt man sieben Euro pro Teilnehmer. Kinder unter sechs Jahren nehmen kostenfrei an der Veranstaltung teil.

Mit dem ersten Sonntag am 7. Mai findet die jeden Monat wiederkehrende Überraschungstour „Immer wieder sonntags“ statt. Die genaue Route wird erst beim Start der Wanderung bekanntgegeben. Um 12 Uhr beginnt die Tour am Taunus-Informationszentrum. Dauer: circa drei Stunden. Die Veranstaltung richtet sich an Erwachsene, die Teilnahme kostet sieben Euro.

Ein kulinarischer Höhepunkt, der in Kooperation mit der Kelterei Steden entstanden ist und gerade für Familien ein besonderes Erlebnis verspricht, ist die Veranstaltung „Von der Apfelblüte in die Flasche“. Die Wanderung, die auf Samstag, 13. Mai, datiert ist, beschäftigt sich mit der Herstellung von Apfelsaft und -wein. Start ist um 14.30 Uhr am Bahnhof Oberursel. Nach einer kurzen Wanderung

wird die Kelterei besichtigt, bei der man einen Einblick in die verschiedenen Prozesse bekommt, die von der Verarbeitung des Apfels bis hin zur Abfüllung in die Flaschen nötig sind. Anschließend besteht noch die Möglichkeit, das Hoffest der Straußwirtschaft Alt Orschel zu besuchen. Fortgesetzt wird die Veranstaltung im Herbst, wenn die reifen Äpfel von den Bäumen geerntet werden können. Die Teilnahmegebühr beläuft sich auf zehn Euro, die die Führung durch die Kelterei, die Verkostung und drei Getränke beim Hoffest der Straußwirtschaft beinhaltet.

Bei der Wanderung „Mit dem Limes Cicerone unterwegs – Salvete amici an den Grenzen des römischen Reichs“, die am Sonntag, 14. Mai, stattfindet, wird den Spuren der Römer auf den Grund gegangen. Die Tour startet um 10 Uhr vor dem Römerkastell Saalburg und dauert etwa vier Stunden. Dabei werden Überreste des Limes und ehemalige Wachturmstellen sowie Grenzbefestigungsanlagen erwandert, die von einem Limes Cicerone fachkundig erklärt werden. Die Kosten belaufen sich für Kinder ab sechs Jahren auf fünf Euro, ab 14 Jahren liegen die Kosten bei sieben Euro.

Wie jeden dritten Sonntag im Monat findet am 21. Mai die Überraschungstour „Sonntags in Eppstein“ statt. Um 12 Uhr treffen sich die Teilnehmer am Bahnhof in Eppstein. Die rund drei Stunden lange Route wird beim Start bekanntgegeben. Die Tour richtet sich an Erwachsene, die Teilnahme kostet sieben Euro. Als krönender Abschluss des Monats Mai findet am Sonntag, 28. Mai, der Wandertag der Hessischen Naturparke statt. Die am Römerkastell Saalburg beginnende Wanderung folgt dem Thema „Auf römischen Spuren im Naturpark Taunus“. Um 10 Uhr starten die Teilnehmer die Tour, bei der Teile des Qualitätswanderwegs Limeserlebnispfad erwandert werden. Die Wanderung dauert um die vier Stunden und richtet sich aufgrund des Schwierigkeitsgrads an Erwachsene. Kosten: sieben Euro.

Für alle Veranstaltungen ist eine Anmeldung auf der Website des Naturparks Taunus erforderlich. Weitere Informationen gibt es unter Telefon 06171-979070 oder im Internet unter www.naturpark-taunus.de.



**Baggerarbeiten,
Rodungen,
Wurzelstockausfräsung
Tel. 0163/1915325
Firma Rentel**

**Ofenstudio
Bad Vilbel**
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
**Große Verkaufs-
& Ausstellungsfläche**
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

**Bäume fällen, schneiden und
roden. Gartenpflege und Gestalt-
ung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler
Forstdienstleistungen
[www.oberurseler-
forstdienstleistungen.de](http://www.oberurseler-forstdienstleistungen.de)**

ZÖLLER & JOHN
Maler- und Anstreicherbetrieb GMBH
Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung
Unser Leistungsprogramm:
Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung
Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz
Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007-7144 · Handy 0171-7828192 · Fax 06007-930644
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de · www.zoeller-u-john.de

Jetzt Fenster modernisieren

(spp-o) Wer noch Isolierglas aus den 1990er-Jahren in den Fenstern hat, kann diese jetzt schnell und günstig zu Energiesparfenstern modernisieren und in der nächsten Heizperiode viel Geld sparen: per Glastausch gegen Vakuumglas. Das schlanke, montagefertige „Fineo Hybrid“ dämmt die Heizwärme sogar besser als Dreifachisolierglas und wird nach einem Aufmaßtermin mit nur wenigen Stunden Zeitaufwand in bestehenden Fensterprofilen montiert. Der Glastausch verursacht keinerlei Schmutz oder Folgearbeiten an der Fassade und kann in allen herkömmlichen Fensterprofilen vorgenommen werden. Für historische Gebäude, für die Isoliergläser oft ungeeignet sind, steht das ab sechs Millimeter dünne und monolithische „Fineo“

zum Einsatz. Es sieht aus wie Einfachglas, dämmt aber mit 0,7 W/(m²K) so gut wie ein 40 Millimeter dickes Dreifachisolierglas. Wer



Hybrid ist schlank wie Zweifach-Isolierglas, dämmt aber mehr als doppelt so viel Wärme und schützt gleichzeitig effektiv vor dem Straßenlärm. Foto: Fineo/akz-o

seine Wärmedämmung modernisieren möchte, steht oft vor der Frage, was technisch, ästhetisch und auch wirtschaftlich sinnvoll ist – komplett neue Fenster einsetzen oder nur die Verglasung austauschen? Bei Gebäuden, die zuletzt in den 1990er-Jahren renoviert wurden, lässt die veraltete Isolierverglasung viel kostbare Heizwärme entweichen. Sind Rahmen und Profile noch gut erhalten, kann die Verglasung schnell und sauber gegen „Fineo Hybrid“ getauscht werden, die mit unter 0,5 W/(m²K) sogar besser dämmt als modernes Dreifach-Wärmedämmglas. Die Installation neuer Fenster wäre baulich vergleichsweise aufwendig, der Glastausch ist oft günstiger, schneller und nachhaltiger. Die Modernisierung mit Fineo Vakuumglas wird staatlich gefördert: Die Bedingungen unter www.bafa.de/beg, mehr zu Fineo auf www.fineoglass.eu.

MAZUR
FLIESENLEGER MEISTERBETRIEB

**Fliesen u. Natursteinverlegung
Bäder • Balkone • Terrassen
Silikonfugen erneuern
sauber, schnell u. termintreu**
Telefon: 069 - 95 73 84 44
Mobil: 0177 - 480 36 12
info@mazur-fliesen.de
www.mazur-fliesen.de

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach-
und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

**GENIESSEN SIE
DAS GEFÜHL DER
SICHERHEIT.**

Effektive Einbruchhemmung
durch neue Fenster und Türen.



müller+co
Fenster und Türen

Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitten-Brombach
Telefon 06084 42-0
www.fenster-mueller.de

**Über 60 Jahre
Komplettservice
rund um den
ÖLTANK**
Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht
♦ Tank-Reinigung ♦ Tank-Sanierung ♦ Tank-Demontage
♦ Tank-Stilllegung ♦ Tankraum-Sanierung ♦ Tank-Neumontage
TANK-MÄNGELBEHEBUNG
Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank.
Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.
Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88
Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19

MARKISEN S. OSTERN

SONDERANGEBOTE: Direkt ab Fabrik

Seit 50 Jahren

Ihr zuverlässiger Markisen-Partner

65824 Schwalbach · Friedrich-Stoltze-Str. 4a · Tel. 06196/81310

Einladung zum Tauffest: Viele Gründe, ein Segen

Hochtaunus (how). Die evangelische Kirche im Hochtaunus lädt in diesem Jahr gleich zweimal zum Tauffest ein. Unter dem Motto „Viele Gründe, ein Segen, deine Taufe“ findet das erste Tauffest des Jahres am 24. Juni im Freilichtmuseum Hessenpark in Neu-Anspach statt. Das zweite Tauffest folgt am 16. September im Kurpark in Bad Homburg. Eingeladen sind alle, die sich gerne taufen lassen möchten, Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Beide Tauffeste bieten den Rahmen für rund 40 Taufen. Erwartet werden je bis zu 500 Gäste. Gemeinsamer Gottesdienst und Taufen finden unter freiem Himmel statt. Bei sehr schlechtem Wetter wird in verschiedenen Kirchen gefeiert. Die Tauffeste sind Teil der bundesweiten Initiative „Deine Taufe“ der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD).

Zeit für ein Picknick

Das Tauffest im Hessenpark startet am Johannisfest, 24. Juni, um 11 Uhr mit einem gemeinsamen Gottesdienst an der Freilichtbühne hinter der Kapelle aus Lollar. Danach geht es in Gruppen zu den verschiedenen Taufstellen im Gelände. Vom Waschplatz bis zur Windmühle mit Blick auf Bach und Teich, wird an sechs Stellen in Wassernähe getauft. Anschließend können die Taufgemeinschaften den Hessenpark erkunden, und es ist Zeit für ein gemeinsames Picknick. „Wir wünschen uns, dass es ein fröhlicher Tag wird, dass gespielt und gelacht wird“, sagt Yvonne Brockmann, Referentin für Bildung des Evangelischen Dekanats Hochtaunus und Organi-

satorin der Tauffeste. „Wir wollen unter freiem Himmel christliche Gemeinschaft und Gottes Zuwendung erleben.“ Der Eintritt in den Hessenpark ist für die Taufgemeinschaften an diesem Tag frei, und auch die Teilnahme am Tauffest kostet nichts.

Am 16. September um 15 Uhr beginnt das zweite Tauffest mit einem Gottesdienst unter freiem Himmel an der Konzertmuschel im Kurpark Bad Homburg. Danach wird an den umliegenden Brunnen im kleineren Gruppen getauft. Auf einer großen Wiese ist Platz zum Weiterfeiern mit selbstmitgebrachtem Picknick. Für Kinder gibt es Spiele und kreative Aktivitäten. „Die Taufe ist ein Geschenk des Himmels, eines der schönsten Rituale unserer Kirche“, erklärt Yvonne Brockmann. „Tauf-feste haben eine besondere Atmosphäre – wir feiern draußen mit vielen verschiedenen Menschen, egal woher sie kommen und wen sie mitbringen.“

Informationen und Anmeldungen zu den beiden Tauffesten finden sich im Internet unter www.taufest-hochtaunus.de. Yvonne Brockmann ist Ansprechperson für Fragen vom ersten Kontakt bis zum Tauffest unter Telefon 0171-4143958 oder per E-Mail an yvonne.brockmann@ekhn.de.

Nach der Anmeldung melden sich die taufenden Pfarrerinnen und Prädikanten für Taufgespräche. Auf einem Infoabend per „Zoom“ werden letzte Fragen geklärt. Pro Täufling wird derzeit mit rund zehn Gästen geplant. Bei Schlechtwetter finden die Taufen in den Kirchen im Hessenpark und in der Region statt.

Traum von einer Kirche ohne Rassismus



Von Beginn an war die Kirche für alle Menschen gedacht. Allerdings gibt es heutzutage auch hier rassistische Strukturen, die weißen Menschen meistens gar nicht auffallen. „Wie ist Jesus weiß geworden? – Mein Traum von einer Kirche ohne Rassismus“ ist der Titel des Buches von Sarah Vecera, mit dem sie auf diese Entwicklung aufmerksam machen möchte. Die Autorin, stellvertretende Leiterin der Abteilung Deutschland der Vereinten Evangelischen Mission und Bildungsreferentin mit dem Schwerpunkt „Rassismus und Kirche“, erklärt in ihrem Buch aber auch, wie jeder etwas dagegen tun kann, und ermutigt, im Sinne des christlichen Glaubens eine Kirche zu gestalten, in der sich jeder willkommen und angenommen fühlt. Am Donnerstag, 4. Mai, um 19.30 Uhr ist Sarah Vecera in der evangelischen Kirche Oberstedten, Kirchstraße 28, zu Gast und liest aus ihrem Buch. Dabei wird es sowohl um historische und theologische Perspektiven auf Rassismus gehen als auch um die ganz persönlichen Erfahrungen, welche die Autorin als schwarze Frau in der evangelischen Kirche in Deutschland gemacht hat. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung, die die evangelische Kirchengemeinde Oberstedten in Zusammenarbeit mit der Alten Wache und der Buchhandlung Bollinger durchführt, kostet fünf Euro. Karten gibt in der Alten Wache, Pfarrstraße 1, und im Gemeindebüro der Kirchengemeinde, Weinbergstraße 25. In Oberursel sind Karten in der Buchhandlung Bollinger, Hohemarkstraße 151, und in Bad Homburg bei F. Supp's Buchhandlung, Louisenstraße 83a, erhältlich. Die Abendkasse öffnet um 19 Uhr.

Foto: privat

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF



Ev. Kirche Friedrichsdorf
Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

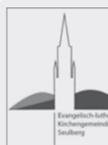
Sonntag, 30. April
11 Uhr Gottesdienst im Hessenpark (Guist)



Ev. Kirche Köppern
Köppener Straße 92

Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20
Bürozeiten: Di., Mi. und Do. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06175-1015
E-Mail: kirchengemeinde.koepfern@ekhn.de
www.ev-kirche-koepfern.de

Sonntag, 30. April
11 Uhr Gottesdienst im Hessenpark (Guist)



Ev.-lutherische Kirche Seulberg
Alt Seulberg 27

Dr. Thomas Krenski
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2
Bürozeiten: Mo. 10 bis 13 Uhr, Do. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-71345
E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 30. April
10 Uhr Predigtgottesdienst (Dr. Krenski)



Gemeinschaft freier Christen Friedrichsdorf
Am Houiller-Platz 4 D

Dietmar Koch
Telefon: 0171-7511647
E-Mail: dietmar.koch@gfcf.de

Sonntag, 30. April
kein Gottesdienst



Ev.-methodistische Kirche
Wilhelmstraße 28

Stefanie Reinert
Telefon: 06172-74033
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 30. April
10.30 Uhr Gottesdienst (Reinert)



Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen
Ober-Erlenbacher Straße 4

Pater George-Arul Jeganathan
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Mo. und Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-476
E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 29. April
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 30. April
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion



Kirche Jesu Christi Der Heiligen der Letzten Tage
Tempel Talstraße 10
Telefon: 06172 - 5900109

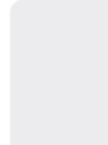
Gemeindehaus: Talstraße 12
Sonntagsgottesdienst: 9.30 Uhr und 12.30 Uhr
Telefon: 06172-72096
www.kirche-jesu-christi.org



Ev. Kirche Burgholzhausen
Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-7713
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Sonntag, 30. April
11 Uhr Gottesdienst im Hessenpark (Guist)



Salus Klinik „Raum der Stille“
Landgrafplatz 1

Sven-Joachim Haack
Telefon: 06192-2006202
mobil: 0160-90202923
www.salus-kliniken.de/friedrichsdorf



Neapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Friedrichsdorf
Landgraf-Friedrich-Straße 15

Telefon: 0173-4110060
<https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt>

Sonntag, 30. April
kein Gottesdienst

PFARREI ST. MARIEN



Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/Friedrichsdorf
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr, Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de



Kath. Kirche St. Marien
Dorotheenstraße 17

Samstag, 29. April
18 Uhr Eucharistiefeier der italienischen Gemeinde
Sonntag, 30. April
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche Herz Jesu Gartenfeld
Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 30. April
11 Uhr Erstkommunionfeier



Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf
Am Kirchberg 2

Samstag, 29. April
18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 30. April
9.30 Uhr Eucharistiefeier



Kapelle der Maria-Ward-Schule
Weinbergsweg



Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg
Ostpreußenstraße 33a

Sonntag, 30. April
11 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche Heilig Kreuz Gonzenheim
Auf der Schanze 24



Kath. Kirche St. Josef Köppern
Dürerweg 1

Samstag, 29. April
11 Uhr Erstkommunionfeier
18 Uhr Wortgottesfeier
Sonntag, 30. April
10 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde

Samstag, 29. April
11 Uhr Erstkommunionfeier

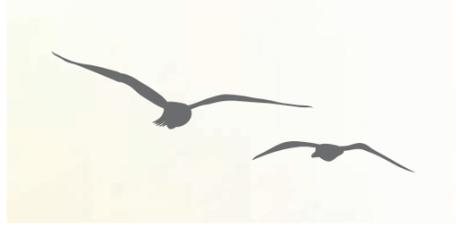
Nachbarschaftswerkstatt

Bad Homburg (hw). Für Freitag, 28. April, von 17.30 bis 19.30 Uhr laden Heike Krines vom Caritasverband Hochtaunus und Verena Nitzling (Innovative Projekte für Familien in St. Marien) zur Nachbarschaftswerkstatt ins Gartenfeld ein. Treffpunkt ist das Pfarrheim der Herz-Jesu-Kirche, Gartenfeldstraße 47. Gemeinsam mit den Bürgern soll erarbeitet werden, an was es im Stadtteil fehlt und was verändert werden kann. Anmeldung und Kontakt: Heike Krines, Gemeinwesenarbeit Bad Homburg, E-Mail: bad-homburg@caritas-hochtaunus.de, Telefon 0151-17508370.

Frauenselbsthilfe

Hochtaunus (how). Das nächste Treffen der Frauenselbsthilfegruppe Krebs findet am Donnerstag 4. Mai, von 16 bis 17.30 Uhr im Andachtsraum der Erlöserkirche statt. Der Eingang zur Unterkirche der Erlöserkirche befindet sich in der Löwengasse. Außer seelischer Unterstützung bietet die Gruppe unter anderem praktische Hilfe an, zum Beispiel beim Umgang mit den Nebenwirkungen der verschiedenen Therapien. Die Teilnehmerinnen unterstützen sich gegenseitig durch ihr Erfahrungswissen während und nach der Erkrankung. So werden immer wieder neue Perspektiven aufgezeigt. Zum Treffen kommt Dr. Uta Schindelin, Oberärztin der Hochtaunus-Kliniken, und hält einen Vortrag zu dem Thema: „Neue Möglichkeiten in der Brustkrebstherapie“. Menschen mit einer Krebserkrankung, neu Erkrankte und ihre Angehörigen sind eingeladen, sich der Gruppe anzuschließen. Die Teilnahme ist kostenlos und unverbindlich. Fragen beantwortet Angela Beck per E-Mail an treffen@fsh-bad-homburg1.de oder unter Telefon 01573-6252620.

PIETÄTEN



Im Trauerfall stehen wir ihnen mit unserer fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.

PIETÄT ANTMANN
Inh. Ralph Klein
Tel. 06172-77 75 77
61381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a
www.antmann.de

Persönliche Hilfe von Mensch zu Mensch
...nicht nur in den schwersten Stunden

Bei Trauerfall und Vorsorge,
stehen wir Ihnen zur Seite.
Sprechen Sie uns einfach an!

Telefon: 06172 / 23324
Wir beraten Sie kostenfrei & unverbindlich

BESTATTUNGSHAUS MEST
Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg v.d.Höhe - www.bestattungshaus-mest.de

AN IHRER SEITE.
WENN SIE UNS
BRAUCHEN.

Unsere neue Anschrift:
Hessenring 85, 61348 Bad Homburg

Tel. 06172-29071

info@bestattungen-eckhardt.de www.bestattungen-eckhardt.de

TRAUERZENTRUM
BESTATTUNGEN ECKHARDT - ZAHRADNIK

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG



Ev. Erlöserkirche Dorotheenstraße

Andreas Hannemann
Hans-Joachim Wach
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de
www.erloeserkirche-badhomburg.de

Sonntag, 30. April

10 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung
der Konfirmanden und Kindergottesdienst
(Hannemann)



Ev. Gedächtniskirche Kirdorf Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf)
Annika Marte
An der Gedächtniskirche 1
Telefon: 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein)
Jörg Marwitz
Bonhoeffer-Haus
Gluckensteinweg 150
Telefon: 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld)
Lieselotte Hentschel
Gemeindehaus Gartenfeld
Brüningstraße 29
Telefon: 06172-31292

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-390126
E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.
badhomburg@ekhn.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sonntag, 30. April

10 Uhr Gottesdienst (Marwitz)



Ev. Gemeinschaft Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann
Telefon: 06172-685393
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 30. April

10 Uhr Gottesdienst (Weidmann)



Ev. Waldenserkirche Dornholzhäuser Straße 12

Frank Couard
Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 30. April

10 Uhr Gottesdienst (Couard)



Ev.-Freikirchliche Gemeinde Sodener Straße

Harald Kufner
Telefon: 06172-1770334
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

Sonntag, 30. April

10 Uhr Gottesdienst (Kufner)



Ev. Kirche Ober-Eschbach Ober-Erlenbach

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach
Telefon: 06172-457019
dietmar.diefenbach@ekhn.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes
Telefon: 06172- 459195
christoph.gerdes@ekhn.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-488230
E-Mail:
kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn.de
www.zur-himmelsporte.de

Sonntag, 30. April

9.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach
(Diefenbach)
10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach
(Diefenbach)



Ev. Kirche Gonzenheim Kirchgasse

Dr. Johannes Hund
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Telefon: 06172-456117
E-Mail: Kirchengemeinde.Gonzenheim@ekhn.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 30. April

10 Uhr Gottesdienst und
Kindergottesdienst, anschließend
Kirchkaffee (Trebeljahr)



Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Bad Homburg Im Oberen Stichel 9

Telefon: 0231-99785622
E-Mail: kontakt@nak-bad-homburg.de
www.nak-bad-homburg.de

Sonntag, 30. April

10 Uhr Gottesdienst mit Livestream



Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach

An der Leimenkaut 5

Pater George-Arul Jeganathan
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-489951
E-Mail: pfarrbuerostelisabethhg@gmail.com
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 30. April

9 Uhr Heilige Messe



Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbach

Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 29. April

18 Uhr Heilige Messe



FREIKIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®

Adventgemeinde Feldstraße 71

Stefan Löbermann
Telefon: 0151-40653514
http://bad-homburg.adventist.eu/



Kapelle der Hochtaunus-Kliniken Zepelinstraße 20

Sandra Anker
Telefon: 06172-143477
E-Mail: Sandra.anker@hochtaunus-kliniken.de
Margit Bonnet
Telefon: 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zepelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, 30. April

Kapelle zur persönlichen Andacht geöffnet



WIR GEDENKEN

Wir nehmen in endloser Liebe Abschied von

Michael Andreas Schmidt

* 11.11.1956 † 11.04.2023

Geliebter Ehemann, Vater, Opa, Bruder und Freund - und so viel mehr...



Deine Ehefrau Ursula und Deine Söhne Andreas, Marcus, Stefan und alle Deine Angehörigen.

Die Urnenbeisetzung findet am 16.06.2023 auf dem Friedhof in Tvärred (Schweden) statt.

Wenn deine Augen zu trübe sind, die Erde zu sehen,
die Füße zu müde, die Wege zu gehen,
wenn das Leben ist nur Last und Leid,
dann sagt der Herrgott:
„Komm zu mir, jetzt ist es an der Zeit.“

Wir nehmen Abschied von unserer Mutter, Oma,
Uroma und Ururoma

Elisabeth „Else“ Gatzka

* 17.07.1928 † 15.04.2023

In Liebe und Dankbarkeit

Maria und Heinrich
Georg und Beate
Martin und Manuela mit Rosa und Ella
Ania und Peter mit Dawid
Ewelina und Damian mit Marcelina
Anton

Die Beerdigung findet am Freitag, dem 28.04.2023, um 10:00 Uhr auf dem Hauptfriedhof in Friedrichsdorf, Taunusstraße, statt.



...und wenn ein Kampf verloren ist...



Gunter Theissig

geb. 19.04.1944 gest. 09.04.2023

Auf Wiedersehen mein Lebensweggefährte, ich bin sehr traurig.
Betty

Traurig sind auch: Georg, Yves und Anja

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung findet im kleinen Keis statt.
Kondolenz Adresse: Bettina Theissig, Am Wallgraben 2, 61273 Wehrheim

Nach schwerer Krankheit friedlich eingeschlafen.

Horst Wollmann

18.06.1940 – 22.04.2023

Obwohl wir Dir die Ruhe gönnen,
sind wir unendlich traurig.
Dich leiden zu sehen, ohne Dir helfen zu können,
war unser größter Schmerz.

In tiefer Dankbarkeit, für immer

**Irmgard
Astrid
Jens mit Jannik und Oliver**

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,
der ist nicht tot, nur fern;
Tot ist nur, wer vergessen wird.
(Immanuel Kant)

Erwin Wetter

* 21.01.1943
† 19.04.2023

In ewiger Liebe
und unendlicher Dankbarkeit

Deine Karin
Sabine, Alexandra, Katrin mit Familien
sowie alle Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, 28.04.2023, um 10:45 Uhr auf dem Friedhof in Ober-Erlenbach statt.
Ganz besonders herzlich bedanken wir uns bei den tollen Menschen von Best Home Care und dem Palliativteam Hochtaunus.



Du hast mich erlöst, Herr, du treuer Gott
Dir befehle ich meinen Geist.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meinen lieben Mann,
unserem Vater,
Schwiegervater und Opa



Klaus Fladung

* 20.12.1939 † 21.4.2023

In stiller Trauer:
Christina Fladung
Claudia, Tanja, Manfred und Daniela Kirchner
sowie alle Angehörigen

Die Beerdigung findet am Dienstag, den 2. Mai 2023, um 13.30 Uhr auf dem Seulberger Friedhof in Friedrichsdorf statt.

Der HERR selbst zieht vor dir her.
Er ist mit dir. Er lässt dich nicht fallen und verlässt dich nicht.
Du sollst dich nicht fürchten und keine Angst haben.

Plötzlich und unerwartet verstarb mein geliebter Sohn, mein Bruder

Peter Link

Rechtsanwalt
* 5.10.1966 † 21.4.2023

Gisela Link
Uwe Link

Kondolenzadresse: Gisela Link, Weberstr. 17, 61350 Bad Homburg
Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 3. Mai 2023, um 14 Uhr auf dem Kirdorfer Friedhof in Bad Homburg statt.



Harley-Davidson-Schätze aus 120 Jahren Renngeschichte

Bad Homburg (fch). Das Gefühl von Freiheit und Abenteuer, Sport und Komfort verkörpert keine andere Marke ihren Fahrern und Fans so wie Harley-Davidson. Benzingeruch und Motorengeräusche liefern passend zum vielstimmigen Vogelgezwitscher den perfekten Sound zur Saisonöffnung der Central Garage. Und lassen die Herzen der Oldtimer- und Motorradfans höher schlagen.

Auf das Außengelände und ins Automuseum Central Garage im Niederstedter Weg strömen am Sonntag Besucher aus ganz Deutschland. Im Mittelpunkt des Interesses standen 60 coole Harley-Davidson-Maschinen aus den vergangenen 113 Jahren. Die Modelle der ältesten Motorradmarke der Welt werden in der Ausstellung „120 Jahre Harley-Davidson“ sowie weitere Modelle und Exponate wie Kleidung oder Sitze aus der langen Geschichte der



Thomas Trapp hat zusammen mit Matthias Meier und der Familie Dressel die „Harley Davidson-Ausstellung“ in der Central Garage organisiert. Mit diesem Modell F „Canonball“ (Baujahr 1914) ist er 2014 in zwölf Tagen 6000 Kilometer von der amerikanischen Ost- an die Westküste gefahren.

Motor Company noch bis Mitte Dezember, immer mittwochs bis sonntags zwischen 12 und 16.30 Uhr, bei freiem Eintritt gezeigt. „Diese Ausstellung ist die größte Harley-Davidson-History-Exhibition, die je in Europa gezeigt wurde. Das gab es außer im Museum bei Harley-Davidson in Milwaukee noch nie zu sehen. Wir zeigen aus allen Modellreihen je ein Modell“, informierte Thomas Trapp. Er hat die Ausstellung gemeinsam mit Matthias Meier, Dieter, Philipp, Moritz Dressel und Richard Graf von der Central Garage organisiert. „Wir fahren mit der Familie Dressel Oldtimer-Rennen, kennen uns seit vielen Jahren, und so ist die Idee zur Ausstellung entstanden.“

Die meisten der in Bad Homburg gezeigten Maschinen stammen aus der Sammlung von Thomas Trapp und Matthias Meier. Ihnen gehört die „Harley-Davidson-Factory-Frankfurt“ in Fechenheim. „Ich sammle alles bis in die 1950er-Jahre und Matthias alles, was danach ist“, informierte der gebürtige Vilbeler Trapp, der inzwischen in Schöneck-Büdesheim wohnt. Gefeierte wird das Harley-Davidson-Jubiläum nicht nur in Bad Homburg, sondern auch im Geburtsort Milwaukee und in Budapest.

Die Geburtsstunde der international beliebten Kultmarke schlug 1903 in einem Schuppen in Milwaukee, Wisconsin. Dort bauten William Harley, Arthur und Walter Davidson die ersten drei Motorräder der legendären Marke „Harley-Davidson Motor Co.“ Die Maschinen sind gefragt und das Unternehmen ist erfolgreich. Bereits seit 1909 haben alle Motorräder die Harley-charakteristische V-Form des Motors. Über die Geschichte des Unternehmens, die Macher dahinter und legendäre Rennen können sich die Besucher der Ausstellung auf Bild- und Infotafeln sowie in Filmen informieren. Gezeigt wird unter anderem ein historischer Film aus den USA von einem „Board-Track-Rennen“ aus dem Jahr 1916. Da fahren mit lederen Football-Helmen ausgestattete Motorradfahrer auf ihren „King of the



Die Ausstellung ermöglicht einen Blick auf historische, aktuelle und besondere Harleys, Rennmaschinen und Custom Bikes.
Fotos: fch

mile“-Rennmaschinen mit 180 Kilometern pro Stunde über ovale, hölzerne Rennbahnen und durch teils 60-Grad-Kurven. Von den zu sehenden Board-Track-Maschinen gebe es weltweit nur noch rund 20 Fahrzeuge, informierte Thomas Trapp.

Zur Besonderheit der Homburger Ausstellung gehört, dass in der Central Garage vier dieser Exemplare gezeigt werden. Diese wie auch allen anderen Motorräder sind fahrtüchtig. Zu ihnen gehören beispielsweise das älteste gezeigte Modell 7A aus dem Jahr 1910/11, das Modell F aus dem Jahr 1920, die kleinste Harley, Baujahr 1971, oder das vollelektronische Modell „Lifewise“ aus dem Jahr 2022. Thomas Trapp fasst die Höhepunkte zusammen. „Wir zeigen außer der Historie und Sonderthemen auch historische Rennmaschinen, Cannon-Ball-Maschinen aus dem Jahr 1914 (18 PS) und 1916 (20 PS), die im Rennfilm

gezeigten Maschinen, Custom Bikes (umgebaute Harley-Davidsons), Buell Motorräder (Renn- und Sportmotorräder mit Motoren von Harley-Davidson).“

Mit den beiden Cannon-Ball-Maschinen ist Thomas Trapp 2014 und 2016 als einer von 100 Fahrern aus aller Welt in zwölf Tagen 6000 Kilometer von der Ost- an die Westküste der USA gefahren. Die Maschinen haben eine Magnetzündung und Karbid-Beleuchtung. „Wir Fahrer waren auf uns selbst angewiesen, mussten alles allein reparieren. Klappte das nicht, schieden wir aus.“ Die Herzen der Besucher höher schlagen lassen auch die bis zu 100 000 Euro teuren Custom Bikes. Zu ihnen gehört der goldene, in Handarbeit gebaute Habermann Highneck Chopper. In der Ausstellung über die älteste Motorradmarke der Welt gibt es viel zu sehen und zu entdecken.

STELLENMARKT



KLEINE STROLCHE SUCHEN GROSSE STROLCHE

HAUSWIRTSCHAFTSKRAFT M/W/D

AB 01.08.2023

25 H/WOCH
UNBEFRISTET

VERGÜTUNG
NACH KDD

TOLLES TEAM

KIRCHLICHE
ZUSATZVERSORGUNG

ANERKENNUNG VON
VORDIENSTZEITEN

EINKAUF UND
KOCHEN VON
LIEBLINGSESSEN

HAUSWIRTSCHAFTLICHE
AUFGABEN

ARBEITSZEITVERTEILUNG
NACH ABSPRACHE

KINDERLACHEN UND
WERTSCHÄTZUNG

EINARBEITUNG
DURCH KOLLEGIN



WEITERE INFOS UND KONTAKT: EV. KITA KLEINE STROLCHE • GLUCKENSTEINWEG 50 • 61350 BAD HOMBURG • T 06172/306826
ODER ÜBER JÖRG MARWITZ (ZUSTÄNDIGER PFARRER) • T 06172/306567 • BEWERBUNG AN: JOERG.MARWITZ@EKHN.DE

Wir suchen
zuverlässige Reinigungskräfte
in Gunzstraße, 61352 Bad Homburg
Arbeitszeit: Montag bis Samstag,
ab 20:00 Uhr, (Minijob 520,- €).
Bitte Bewerben sie sich unter Tel.:
06142-1760515 o. 0151-62840295

Lagermitarbeiter m/w/d
für Onlinehandel in
Friedrichsdorf gesucht.
Bewerbung an: info@auktionshaus-bad-homburg.de

Servicemonteur (m/w/d)

mit Führerschein für
Service, Reparatur und
Wartung von Pumpen in
Kelkheim gesucht.

O. Georg Pumpenservice
Tel. 06195 911515
info@pumpen-georg.de
www.pumpen-georg.de



Suchen Sie
eine/n
Mitarbeiter/in?

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

Wir beraten Sie gern.

COVADO

Trusted Advisor

Zur Verstärkung unseres Teams in Kelkheim
suchen wir ab sofort eine/n

Junior-Family-Officer (m/w/d)

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Recherche- und Analysetätigkeiten
- Identifizieren von Innovationen
- Selbstständige Durchführung und Ergebnisaufbereitung von Datenanalysen
- Erstellen von Übersichten zur Bewertung von Vermögensverwaltern und Banken in liquiden und illiquiden Investments
- Schnittstelle zwischen Portfoliocontrolling und Mandantenbetreuung
- Vorbereitung und Mitwirkung bei der Durchführung von Auswahlprozessen für die Anlage liquider Vermögensteile an den Kapitalmärkten („Beauty Contest“)
- Mitwirkung an der Qualitätskontrolle von Vermögensberichten
- Pflege interner Datenbanken und Research-Plattformen
- Erstellung von PowerPoint-Präsentationen und Reports

Wir erwarten von Ihnen

- Erste Berufserfahrung im Bereich Private Banking / Vermögensverwaltung / Family-Office
- Sehr gute MS-Office-Kenntnisse
- Sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Fließende Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Eigeninitiative und Teamgeist
- Motivation über den Tellerrand hinauszublicken und sich in neue Themen einzuarbeiten
- Selbstständige, flexible, präzise und zuverlässige Arbeitsweise

Wir bieten Ihnen

- Persönliche und harmonische Atmosphäre in einem familiären Team
- ein Büro in einem lichtdurchfluteten Neubau (3 Minuten zur Autobahn; Bahnhof fußläufig erreichbar)
- flexible Einteilung der täglichen Arbeitszeiten / Home-Office-Möglichkeit
- Betriebliche Altersvorsorge
- Steuerfreier Sachbezug in maximaler Höhe
- Modernes Equipment auch zur privaten Nutzung
- Getränke, Snacks und gute Stimmung

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns darauf, Sie kennenzulernen.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe einer Gehaltsvorstellung an info@covado.de

Covado GmbH

Clarisse Fischer
Margarete-von-Wrangell-Straße 13
65779 Kelkheim (Taunus)

STELLENMARKT

ZAHNARZTPRAXIS



Wir suchen zur Unterstützung unseres Teams eine **Zahnmedizinische Fachangestellte (m/w/d)** in Teil- oder Vollzeit

Wenn du Lust auf diesen Job hast, dann freuen wir uns über deine Bewerbung per E-Mail oder rufe uns einfach an.

Dr. med. dent. **Dijana Dinar-Kapetanović**
Am Houiller Platz 4c · 61381 Friedrichsdorf · Tel. 06172 / 74443
www.zahnarztpraxis-friedrichsdorf.de · info@zahnarztpraxis-friedrichsdorf.de

MVZ MedicalCare
Standort Oberursel
Diabetologische Schwerpunktpraxis und allgemeinmedizinisch/internistische Hausarztpraxis

Wir suchen Sie zur Verstärkung unseres Teams in Oberursel ab sofort oder zu einem späteren Zeitpunkt.

Medizinische Fachangestellte (m/w/d)

Sie haben Spaß an Teamarbeit und sind neugierig auf Neues? Dann sind Sie bei uns richtig!

Weitere Informationen gerne persönlich.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an Frau Velardi, Personalmanagerin (m.velardi@mvz-medicalcare.de)

N. Ander, Dr. G. Zerth (ang. Arzt), Dr. A. Hrnicek (ang. Ärztin)
Dornbachstr. 30, 61440 Oberursel, Tel.: 06171-24735

Die Hücker & Hücker GmbH, ein familiengeführtes, seit 27 Jahren akkreditiertes Prüflabor für hygienische Untersuchungen im Gesundheitswesen und in der Medizinprodukteindustrie mit Sitz in 65779 Kelkheim-Mitte sucht zum baldmöglichen Eintritt eine(n)

Biologisch-Technische(n) oder Chemisch-Technische(n) Assistenten(-in) (m/w/d)

Kurz über uns
Wir sind die Hücker & Hücker GmbH, ein Familienunternehmen aus Kelkheim im Taunus (einem Vorort von Frankfurt am Main). Wir validieren seit 27 Jahren als akkreditiertes Prüflabor Aufbereitungsprozesse für Medizinprodukte im Gesundheitswesen und überzeugen unsere Kunden mit der Qualität unserer Arbeit. Unseren familiären Umgang haben wir uns dabei bewahrt.

Wir suchen eine(n) Kollegen/Kollegin für die tatkräftige Unterstützung in unserem Labor in Kelkheim.

Ihre Aufgaben

- die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von qualitativen und quantitativen mikrobiologischen Prüfungen in den Räumlichkeiten unseres Labors, wie z. B. Untersuchungen von medizinischen Behandlungswässern, Prüfungen von Produkten/biologischen Indikatoren auf Sterilität
- die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von qualitativen und quantitativen chemischen Prüfungen in den Räumlichkeiten unseres Labors, wie z. B. Proteinrückstandsbestimmungen mittels OPA/BCA-Methode, Herstellung von Reinigungsindikatoren, Titration.

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung als biologisch-technische(r), chemisch-technische(r) Assistent/in (m/w/d)
- gute Deutsch- und Englisch-Grundkenntnisse
- die Bereitschaft, sich in neue Arbeitsfelder einzuarbeiten
- Interesse an der Entwicklung und Einführung neuer Methoden

Was wir bieten

- eine Festanstellung in Vollzeit
- einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- ein wettbewerbsfähiges Gehalt
- ein familiäres und kollegiales Arbeitsumfeld
- familienfreundliche Arbeitszeiten

Sehen Sie sich als Teil unseres Teams? Wir freuen uns auf Sie!

Schicken Sie bitte Ihre Bewerbung (Lebenslauf) per E-Mail an bewerbung@huecker-gmbh.de

HÜCKER & HÜCKER
PRÜFEN. LERNEN. VERTRAUEN.

Hücker&Hücker GmbH
Wilhelmstraße 3, D-65779 Kelkheim
Tel +49 (0)6195 67 35 - 0
info@huecker-gmbh.de
www.huecker-gmbh.de

Wir suchen Sie ab sofort für unseren **B&K-Standort in Bad Homburg** als:

BISTROKRAFT (M/W/D)
FÜR UNSER AUTOHAUS IN TEILZEIT
(24 Std. die Woche – 4x6 Std.)

IHRE AUFGABEN

- Sie betreuen unsere Kunden in unserem Bistro/Lounge Bereich
- Dabei nehmen Sie Bestellungen auf und servieren Essen und Getränke
- Sie sorgen für ein angenehmes Klima und tragen dazu bei, dass Ihr Arbeitsbereich stets ordentlich und sauber ist
- Sorgfalt und Achtsamkeit auf Sauberkeit und Hygiene

DAS BRINGEN SIE MIT

- Berufserfahrung in der Gastronomie
- Gepflegtes Erscheinungsbild
- Flexibilität, Freundlichkeit, Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit
- Spaß am Umgang mit Menschen
- Kundenorientiertes Denken und Arbeiten

ARBEITSZEIT

- Erfolgt entweder in einer Früh- oder Spätschicht (07:00 - 13:00 oder 13:00 - 19:00 Uhr)

Bitte richten Sie Ihre Kurzbewerbung per E-Mail an: urs.werner@bundk.de

B&K GmbH
www.bundk.de
www.wellergruppe.de



WIR SUCHEN DICH !



Koch / Servicekräfte (m/w/d)
ab sofort in Festanstellung

Teilzeit oder Aushilfe auch möglich.
5-Tage-Woche mit sehr gutem Verdienst.

Du liebst dein Handwerk, arbeitest mit Leidenschaft und machst jeden Besuch im Hirschgarten zum Erlebnis?
Du sorgst für das Wohl der Gäste, ob im Service- und Veranstaltungsbereich oder in der Küche.

Siehst Du Dich in einer unserer ausgeschriebenen Stellen wieder?

Deine aussagekräftige Bewerbung sendest Du bitte an:
Hirschgarten Restaurant-Elisabethenschneise-Bad Homburg
06172-997688 / info@Hirschgarten-Badhomburg.de

Die **Friedrichsdorfer Woche** sucht **zuverlässige Träger**

Folgende Gebiete sind ab sofort neu zu besetzen:

Wiesenweg/Zum Köpperner Tal/Kapersburgstr.

Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0

www.taunus-nachrichten.de
Wir sind für Sie da

Migräne- und Kopfschmerz-Klinik Königstein
Die Kopfschmerz-Spezialisten



Wir suchen eine **Aushilfe/Servicekraft (m/w/d)** für den Speisesaal (Minijob) nach Absprache ca. 2x im Monat am Wochenende.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Tel.: 06174 2904-0
E-Mail: personal@migraene-klinik.de
www.migraene-klinik.de

Wir suchen ab sofort Kellner, Koch, Servicekräfte sowie Spül- und Küchenhilfen (m/w/d) aushilfsweise oder in Festanstellung.

>> übertarifliche Bezahlung <<

Zum Rühl Oberursel
Kurmainzer Straße 50
Tel. 06171 / 73477



Mit über 50.000 Kunden und 23 Standorten ist **B&K** der größte deutsche Vertragshändler für BMW und MINI. **B&K** ist eine Top-Adresse für leidenschaftliche Profis und die, die es werden möchten.

Wir suchen Sie ab sofort an unserem B&K-Standort in Bad Homburg als

BMW & MINI KFZ-SERVICEBERATER (M/W/D)

IHRE AUFGABEN

- Engagiert und mit Freude beraten und betreuen Sie unsere MINI Kunden im Zuge des Serviceprozesses. Eine Bindung des Kunden an Sie als Person und an das Unternehmen ist Ihnen sehr wichtig.
- Die Fahrzeugannahme führen Sie zusammen mit dem Kunden am Fahrzeug durch. Sie erläutern den notwendigen Auftragsumfang und stimmen zusätzliche Positionen sowie den Preis und den Fertigstellungstermin mit dem Kunden ab.
- Während des Werkstattdurchlaufs sind Sie die Schnittstelle zwischen Kunden und Werkstatt und halten den Kontakt aufrecht.
- Nach durchgeführter Endkontrolle erstellen Sie die Reparaturrechnung, übergeben das Fahrzeug an den Kunden und erläutern diesem den Kostenumfang und die durchgeführten Arbeiten.
- Bei eventuellen Reklamationen stehen Sie als kompetenter und kundenorientierter Ansprechpartner zur Verfügung.

WIR BIETEN IHNEN

- 30 Tage Urlaub
- Spannende Tätigkeiten mit Entwicklungspotential und hoher Eigenverantwortung im Markenumfeld von BMW und MINI
- Einen zukunftsorientierten Arbeitsplatz bei einem der größten Automobilhandelsunternehmen
- Attraktive Mitarbeiter Benefits: wie zum Beispiel eine Mitbeteiligung an Fitnessstudiobeiträgen und Leasing eines Dienstfahrrads
- Praxisorientierte Weiterbildungsmöglichkeiten
- Angenehmes Arbeitsklima und flache Hierarchien

DAS BRINGEN SIE MIT

- Eine KFZ-Ausbildung und erste Berufserfahrung aus dem Bereich Automobilhandel
- Ein sicheres und kompetentes Auftreten und ein hohes Engagement
- Zudem sind Sie ziel- und kundenorientiert und erfüllen durch Ihre kommunikative Stärke alle Voraussetzungen für eine anspruchsvolle Beratungstätigkeit

Bitte bewerben Sie sich über unser Karriereportal: karriere.wellergruppe.de



B&K GmbH
www.bundk.de
www.wellergruppe.de



Ein Unternehmen der **WELLERGRUPPE**.

Die **Bad Homburger Woche** sucht **zuverlässige Träger**

Folgende Gebiete sind ab sofort neu zu besetzen:

Mondorfer Weg/Exeterweg/In den Hessengärten

Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0

Anne-Marie Skuqi

RECHTSANWÄLTIN
Fachwältin für Familienrecht
Fachwältin für Erbrecht



Tel. 06172 - 72 307

www.skuqi-familienrecht-erbrecht.de

Schwimmkurse für Klein und Groß
Baby- und Kleinkindschwimmen
Aquafitness auch für Senioren und Schwangere

0176 84 260 228
www.fisch.team
info@fisch.team

Fisch!
Schwimmschule

Kronberg
Königstein
Rosbach-Rodheim

**AUKTIONSHAUS
Oberursel**

Jetzt einliefern zur
nächsten Versteigerung!
Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467
www.auktionshaus-oberursel.de

Bio. Teppich-Hand-Wäsche

Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
Tel. 06172-763620

Die auflagenstärksten
Lokalzeitungen
für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche
Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche
Steinbacher Woche
Kronberger Bote
Königsteiner Woche
Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche
Schwalbacher Woche
Bad Sodener Woche

Filmhit als Schauspiel im Kurtheater

Am Dienstag, 2. Mai, um 20 Uhr sind die bekannten Schauspieler Marion Kracht und Michael Roll in „Und wer nimmt den Hund?“ nach dem gleichnamigen Kinohit im Kurtheater Bad Homburg live zu erleben. In der unterhaltsamen Komödie steht ein Ehepaar nach vielen gemeinsamen Jahren vor dem Aus seiner Beziehung und sucht eine Trennungstherapeutin auf. Das klingt zunächst nach „Scheidung light“, doch das Publikum darf sich rasch am Gefälle zwischen der erhofften problemfreien Trennung und den sich meldenden Gefühlsverwirrungen des Paares erfreuen. Die Frage, wer den Hund nimmt, ist neben mühsam niedergerungenen oder aufschießenden Emotionen zunächst eher zweitrangig. Erst als es einen unwiederbringlichen Verlust zu beklagen gibt, stellt sich bei den Kombattanten Wehmut ein, die vieles in ein milderes Licht zu tauchen vermag. „Ein großes Vergnügen mit brillanten Akteuren!“, heißt es. Eintrittskarten sind erhältlich bei Tourist Info + Service im Kurhaus, Telefon 06172-1783710, bei Frankfurt Ticket RheinMain unter www.frankfurtticket.de, an allen bekannten Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse.

Foto: D. Dettmann

Zwischen Sprachen und Sphären

Bad Homburg (hw). Die Künstlerin Asli Özdemir beschäftigt sich in ihren Arbeiten mit intergenerationalen Erfahrungen innerhalb ihrer eigenen Familiengeschichte, die geprägt ist von einem Oszillieren zwischen unterschiedlichen Sprachen und Sphären. Ein vererbter Zustand des Transits, des stetigen Fremdwerdens und Ankommens zugleich.

In der Ausstellung „ich kann mich jetzt als akademiker*in tarnen“, die am Freitag, 28. April, im Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz, eröffnet wird, sind drei Werkgruppen der Künstlerin zu sehen. Anhand von unterschiedlichen Medien wie Fotografie, Video- und Toninstallation zeigt sie einen internen Blick auf die Geschichte ihrer Arbeiterfamilie. Es entsteht eine subjektive Narration auf unterschiedlichen Ebenen, die die Betrachter durch das fotografische Archivmaterial der Familie führt, das stetig in einem Dialog mit der gegenwärtigen Bildsprache der Künstlerin bleibt. Das Projekt wurde von der Hans-Anne-Marie-Weidemann-Stiftung mit dem Fotografiepreis ISO-5000 ausgezeichnet und wird in diesem Rahmen zum ersten Mal in der Englischen Kirche zu sehen sein.

„Mein Ausgangspunkt für dieses Projekt war ein Gefühl, das mich schon ein ganzes Leben lang begleitet. Ein Unbehagen, eine internalisierte Scham, ein Gefühl, immer etwas verstecken zu müssen, um dazuzugehören. Etwas musste ich ablegen, um ein neues Ich zu finden. Ich glaubte lange, ich müsste mich von etwas lösen, um gesehen werden zu können. Zuerst musste ich mir unbekannte Codes er-

lernen, die Codes dieser neuen Räume. Und andere Codes, die ich aus meiner familiären Sozialisation kannte, musste ich zur Seite legen oder einfach abwerten. Genau. Doch in einem fortlaufenden Modus des Tarnens als ein stetiges Anpassen, wann wird die Anpassung selbst zum Werden? Die Wertigkeit der Dinge erfindet kein Mensch von sich heraus, wir alle werden in eine Welt geworfen und verhalten uns zu dieser Welt. Also ist meine Geschichte und auch meine Scham nicht allein eine private Angelegenheit, sondern steht in einer Wechselbeziehung zu der Gesellschaft, in der ich aufgewachsen bin. Erst durch meine Tarnung trete ich in Distanz zu meiner eigenen Scham und kann den Begriff der Arbeit neu denken, ihn neu erzählen. Erst durch meine Tarnung ist es mir möglich, diese Worte niederzuschreiben. Erst durch meine Tarnung konnte ich erkennen, dass ich ein paar Schritte zurücktreten muss, und neu sehen lernen muss. Erst durch meine Tarnung konnte ich erkennen, dass ich weder das eine noch das andere werden muss, sondern mein Ich plural ist, sich je nach Kontext immer neu formen kann. Und eben erst durch meine Tarnung verstehe ich die politische Sphäre dieser Vermittlung“, schreibt die Künstlerin.

Die Vernissage findet am Freitag, 28. April, um 19 Uhr in der Englischen Kirche, Ferdinandsplatz, statt. Geöffnet ist die Ausstellung mittwochs bis freitags von 16 bis 19 Uhr, samstags und feiertags von 14 bis 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

**Ein Service für die Leser der Bad Homburger
Friedrichsdorfer
Woche**

Hotline: 069 13 40 400

hr2 kultur
7. Mai 2023
Im Rahmen der von hr2-kultur hessenweit koordinierten Aktion

Humor in Hessen
Texte und Gedichte
in Hessen, aus Hessen und über Hessen
mit Jochen Nix
begleitet vom
Frankfurt Jazz Trio

**AUSWAHL VERANSTALTUNGEN
FRANKFURT +**

Mainly Mozart Mozart Requiem Mozart Saal Alte Oper Frankfurt 29.04.2023, 19.00 Uhr	ab 15,00 €
Piano Panorama / Mainly Mozart Ólafssons Mozart Ein Vortrag mit Klangbeispielen von Ólafsson Mozart Saal Alte Oper Frankfurt 30.04.2023, 15.00 Uhr	ab 10,00 €
MELNIKOVS MOZART Klavierrezital I Alexander Melnikov, Klavier Mozart Saal Alte Oper Frankfurt 30.04.2023, 16.00 Uhr	ab 10,00 €
KIRSCHNEREITS MOZART Klavierrezital II Matthias Kirschneit, Klavier Minguet Quartett Mozart Saal Alte Oper Frankfurt 30.04.2023, 17.45 Uhr	ab 10,00 €
VÍKINGUR ÓLAFSSON Werke von Mozart u. a. Alte Oper Frankfurt 30.04.2023, 20.00 Uhr	ab 27,00 €
Grigory Sokolov, Klavier präsentiert von Pro Arte Frankfurt Alte Oper Frankfurt 02.05.2023, 20.00 Uhr	ab 50,80 €
Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen Sol Gabetta, Violoncello präsentiert von Pro Arte Frankfurt Alte Oper Frankfurt 08.05.23, 20.00 Uhr	ab 36,80 €
JAZZnights 2022/2023 PARISIEN/PEIRANI Project Emile Parisien Sextett "Louise" / Vincent Peirani & Emile Par Alte Oper Frankfurt 09.05.23, 20.00 Uhr	ab 42,00 €
Mittagskonzert Omer Klein Klavier und Aris Quartett Alte Oper Frankfurt, Mozart Saal 10.05.2023, 13.00 Uhr	25,00 €
THE GIPSY KINGS feat. Nicolas Reyes Live 2023 Von RBK Fusion GmbH präsentiert Alte Oper Frankfurt 18.05.2023, 20.00 Uhr	ab 91,90 €
SUZI QUATRO & Band THE DEVIL IN ME Alte Oper Frankfurt 19.05.2023, 20.00 Uhr	ab 67,50 €
BERLIN BERLIN Die grosse Show der Goldenen 20er Jahre Alte Oper Frankfurt 04. - 09.07.2023	67,40 - 97,40 €
Ballet Revolución Zehn Jahre getanzte Lebenslust: Die international gefeierte Showsensation aus Kuba zurück auf Jubiläumstournee! Alte Oper Frankfurt 11. - 16.07.2023, 20.00 Uhr	ab 27,90 €

**AUSWAHL VERANSTALTUNGEN
OBERURSEL**

Jochen Nix und das Frankfurt Jazz Trio Humor in Hessen Präsentiert vom Kulturkreis Oberursel e.V. Kulturcafé Windrose 07.05.2023, 17.00 Uhr	22,00 €
Gretchen 89ff 12 Stufen-Theater Alte Wache Oberstedten 08.06.2023, 20.00 Uhr	19,70 €
Unnerweechs im Hesselnd mit Bäppi Ebbelwoi-Straußwirtschaft Alt Orschel Einlass und Bewirtung ab 18.00 Uhr 23. + 24.06.2023, 19.30 Uhr	24,40 €

Ein Orscheler Sommernachtstraum
Nicht von Shakespeare-Komödie
Wunder, Witze, Weltniveau
Ebbelwoi-Straußwirtschaft Alt Orschel
27. - 29.07.2023, 19.30 Uhr
 16,50 € |

Magic Monday Show Frankfurt
Wunder, Witze, Weltniveau
Ebbelwoi-Straußwirtschaft Alt Orschel
19.08.2023, 19.30 Uhr
 26,00 € |

11. Beat-Oldienight - Hessens große Party der 60/70er Jahre
Bands: The Glitter Twins (Rolling Stones Show),
The 2nd Generation, 77 Mainhattan
Stadthalle Oberursel
02.09.2023, 19.00 Uhr
 28,60 € |

Chansonabend mit Myriam Jabaly
Gesang a cappella und Gitarrenbegleitung
Kreuzkapelle im alten Friedhof Oberursel
10.09.23, 17.00 Uhr
 22,00 € |

Kammermusikabend
Pro Musica Oberursel
präsentiert vom Kulturkreis Oberursel e.V.
Stadthalle Oberursel
12.11.2023, 17.00 Uhr
 ab 24,00 € |

Biber Herrmann
JAZZ & MORE - Last Exit Paradise-Tour
präsentiert vom Kulturkreis Oberursel e.V.
25.11.2023, 19.00 Uhr
 22,00 € |

**AUSWAHL VERANSTALTUNGEN
BAD HOMBURG**

Tridiculous - Urban Street Art & Akrobatik Kurtheater Bad Homburg 26.04.2023, 20.00 Uhr	ab 20,00 €
Bad Homburger Schlosskonzerte 2022/2023 4. Kammerkonzert Quintett Schlosskirche am Landgrafenschloss 28.04.2023, 19.30 Uhr	ab 22,00 €
Und wer nimmt den Hund? Komödie nach dem Filmdrehbuch von Martin Rauhaus mit Marion Kracht, Michael Roll u.a. Kurtheater Bad Homburg 02.05.2023, 20.00 Uhr	ab 29,00 €
Vicky Kristina Barcelona Band Yesterday is here - Songs von Tom Waits Speicher im Kulturbahnhof Bad Homburg 03.05.2023, 20.00 Uhr	ab 22,00 €
Bad Homburger Schlosskonzerte 2022/2023 Benefizkonzert zur Renovierung der Schlosskirche Klavierduo Séverine Kim und Knut Hanßen Schlosskirche Bad Homburg 05.05.2023, 19.30 Uhr	ab 25,00 €
CINDERELLA - Klassisches Ballett Kurtheater Bad Homburg 05.05.2023, 19.00 Uhr	ab 32,00 €
Bad Homburger Schlosskonzerte 2022/2023 5. Orchesterkonzert Schlosskirche Bad Homburg 12.05. + 13.05.2023, 19.00 Uhr	ab 25,00 €
8. Internationaler Ballettwettbewerb SPERA 2023 Veranstalter: Mika Yuasa Ballettstudio Kurtheater Bad Homburg 14.05.23, 11.00 Uhr	ab 15,00 €
The Queen Kings Sommerbühne der Taunus Sparkasse 21.07.2023, 19.30 Uhr	ab 5,00 €
Klassiknacht in Weiss Sommerbühne der Taunus Sparkasse 23.07.2023, 19.00 Uhr	ab 5,00 €
FEATS 2023! - Welcome to the Europe's greatest English-language theatre festival! Veranstalter: Frankfurt English Speaking Theatre FEST e.V. Kurtheater Bad Homburg 26.05.-29.05.2023, 19.30 Uhr	ab 22,00 €
Gaby Moreno Sommerbühne der Taunus Sparkasse 29.07.2023, 19.30 Uhr	ab 25,00 €
Das Dschungelbuch mit Christian Brückner (Sprecher) und dem wilden Jazzorchester! Sommerbühne der Taunus Sparkasse 02.08.2023, 19.30 Uhr	ab 30,00 €

**Wochen- und Monatskarten im
Ticketshop Oberursel erhältlich**



**Frankfurt Ticket
RheinMain**

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 - 14.00 Uhr